

Bedienungsanleitung

AV-Receiver/DVD-Player mit 6,5 Zoll breitem Display

AVH-P5700DVD

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um sich mit der richtigen Bedienungsweise für Ihr Modell vertraut zu machen. *Anschließend sollten Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort griffbereit aufbewahren.*



Unbedingt lesen

- *Abspielbare Discs* **8**
- *Regionalcodes für DVD-Videodiscs* **9**
- *Wenn eine Bedienfunktion nicht zulässig ist* **13**

01 Vorsichtsmaßnahmen

- WICHTIGE VORSICHTSMASSNAHMEN **6**
- So fahren Sie sicher **7**
- So vermeiden Sie eine Batterieentleerung **7**

02 Bevor Sie beginnen

- Zu diesem Gerät **8**
- Zu dieser Anleitung **10**
- Im Störfall **10**
- Eigenschaften **10**
- Zu WMA **12**
- So schützen Sie den LCD-Bildschirm **12**
- Komfortables Betrachten des LCD-Bildschirms **12**
- Bedeutung der Symbole auf DVDs **12**
- Zurücksetzen des Mikroprozessors **13**

03 Die einzelnen Teile

- Hauptgerät **14**
- Optionale Fernbedienung **15**

04 Grundlegende Bedienvorgänge

- Einschalten des Geräts und Wählen einer Programmquelle **16**
- Einlegen einer Disc **17**
- Regeln der Lautstärke **17**
- Ausschalten des Geräts **17**
- Gebrauch des Heckdisplays **18**
- Anzeigen des Navigationsbilds **18**
- Anzeigen des AVG-VDP1-Bilds (Vehicle Dynamics-Prozessor von Pioneer) **18**

- Grundlegende Bedienung der Sensortasten **19**
- Entriegeln und Verriegeln des LCD-Anzeigefelds **20**
- Ändern des Breitbildmodus **21**
- Regeln der Bildanpassung **22**
- Diebstahlschutz **23**

05 Tuner

- Rundfunkempfang **24**
- Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen **25**
- Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen **26**
- Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen **26**
- Speichern von Stationen mit den stärksten Sendesignalen **26**

06 RDS

- Einführung zum RDS-Betrieb **27**
- Umschalten der RDS-Anzeige **27**
- Wählen alternativer Frequenzen **28**
- Empfang von Verkehrsdurchsagen **29**
- Gebrauch der PTY-Funktionen **29**
- Gebrauch von Radiotext **30**
- PTY-Liste **32**

07 Wiedergeben von DVD-Videodiscs

- Anzeigen einer Video-DVD **33**
- Bedienen des DVD-Menüs **34**
- Vor- bzw. Zurückspringen zu einem anderen Titel **34**
- Anhalten der Wiedergabe **35**
- Pausieren der Video-DVD-Wiedergabe **35**
- Schrittweise Bildwiedergabe **35**
- Zeitlupen-Wiedergabe **35**

Suchen nach einer gewünschten Szene,
Starten der Wiedergabe ab einem
bestimmten Zeitpunkt **36**
Ändern der Audio-Sprache während der
Wiedergabe (Multi-Audio) **37**
Ändern der Untertitel-Sprache während der
Wiedergabe (Multi-Untertitel) **37**
Ändern des Betrachtungswinkels während
der Wiedergabe (Multi-Winkel) **38**
Rücksprung zur markierten Szene **38**
Automatische DVD-Wiedergabe **38**
Einführung zu weiterführenden Video-DVD-
Operationen **39**
Wiederholwiedergabe **39**
Wählen der Audio-Ausgabe **40**
Wiederaufnahmen der Wiedergabe
(Lesezeichen) **40**

08 Wiedergeben von Video-CDs

Anzeigen einer Video-CD **41**
Anhalten der Wiedergabe **42**
Pausieren der Video-CD-Wiedergabe **42**
Schrittweise Bildwiedergabe **42**
Zeitlupen-Wiedergabe **42**
Suchen nach einer gewünschten Szene,
Starten der Wiedergabe ab einem
bestimmten Zeitpunkt **43**
PBC-Wiedergabe **43**
Einführung zu weiterführenden Video-CD-
Operationen **44**
Wiederholwiedergabe **44**
Wählen der Audio-Ausgabe **44**

09 Wiedergeben von CDs

Abspielen einer CD **45**
Anhalten der Wiedergabe **46**
Pausieren der CD-Wiedergabe **46**
Suchen nach einem bestimmten Titel **46**
Gebrauch der CD TEXT-Funktionen **46**

Einführung zu weiterführenden CD-
Operationen **47**
Wiederholwiedergabe **47**
Abspielen von Titeln in zufälliger
Reihenfolge **48**
Anspielwiedergabe der Titel einer CD **48**
Eingeben von Disc-Titeln **48**
Wählen von Titeln aus der
Titelnamensliste **49**

10 Wiedergeben von MP3/WMA-Dateien

Abspielen von MP3/WMA-Dateien **50**
Anhalten der Wiedergabe **52**
Pausieren der MP3/WMA-Wiedergabe **52**
Anzeigen der Informationsliste für MP3/
WMA-Dateien **52**
Einführung zu weiterführenden Operationen
mit dem eingebauten DVD-Player (für
MP3/WMA) **53**
Wiederholwiedergabe **54**
Abspielen von Titeln in zufälliger
Reihenfolge **54**
Anspielen von Ordnern und Titeln **54**

11 Multi-CD-Player

Abspielen einer CD **55**
Pausieren der CD-Wiedergabe **56**
Gebrauch der CD TEXT-Funktionen **56**
50-Disc-Multi-CD-Player **56**
Einführung zu weiterführenden Multi-CD-
Player-Operationen **57**
Wiederholwiedergabe **57**
Abspielen von Titeln in zufälliger
Reihenfolge **57**
Anspielen von CDs und Titeln **58**
Gebrauch von ITS-Spiellisten **58**
Gebrauch der Disc-Titelfunktionen **60**
Wählen von Titeln aus der
Titelnamensliste **61**

Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung **61**

12 DAB-Tuner

DAB-Rundfunkempfang **62**
Umschalten der DAB-Anzeige **63**
Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen **63**
Gebrauch des Dynamik-Kennsatzes **64**
Einführung zu weiterführenden DAB-Tuner-Operationen **65**
Einstellen der Empfangsunterbrechung zur Durchsagenunterstützung **65**
Wählen von Services aus der Liste der verfügbaren Services **66**
Suchen nach einem Service anhand der verfügbaren PTY-Informationen **66**
Umschalten zwischen primärer und sekundärer Service-Komponente **66**
Umschalten der Service-Folgefunktion **66**

13 TV-Tuner

Anzeigen von Fernsehsendungen **67**
Speichern und Abrufen von Sendern **68**
Einführung zu weiterführenden TV-Tuner-Operationen **69**
Speichern der stärksten Sender **69**
Wählen der Ländergruppe **69**

14 DVD-Player

Abspielen einer Disc **70**
Wählen einer Disc **71**
Pausieren der Disc-Wiedergabe **71**
Einführung zu weiterführenden DVD-Player-Operationen **71**
Wiederholwiedergabe **71**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge **72**
Anspielwiedergabe der Titel einer CD **72**

Gebrauch von ITS-Spiellisten **72**
Gebrauch der Disc-Titelfunktionen **72**

15 Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod

Abspielen von Titeln auf dem iPod **73**
Suchen nach Titeln **74**
Vorübergehendes Unterbrechen der Titelwiedergabe **74**
Anzeigen von Textinformationen auf dem iPod **74**
Wiederholwiedergabe **75**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (Shuffle) **75**

16 Audio-Einstellungen

Einführung zu den Audio-Einstellungen **76**
Gebrauch der Balance-Einstellung **76**
Gebrauch des Equalizers **77**
Einstellen von Bass und Hochton **78**
Einstellen von Loudness **79**
Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs **79**
Gebrauch des Non-Fading-Ausgangs **80**
Gebrauch des Hochpassfilters **80**
Einstellen der Programmquellenpegel **80**
Kompensieren der Entzerrungskurven (EQ-EX) **81**

17 Digitaler Signalprozessor

Einführung zu den DSP-Einstellungen **82**
Gebrauch der Schallfeldsteuerung **83**
Gebrauch des Positionswählers **83**
Gebrauch der Balance-Einstellung **84**
Einstellen der Programmquellenpegel **84**
Gebrauch der Dynamikbereichsteuerung **85**
Gebrauch der Downmix-Funktion **85**
Gebrauch der Direktsteuerung **85**
Gebrauch von Dolby Pro Logic II **85**
Einstellen der Lautsprecher **87**

- Wählen einer Crossover-Frequenz **88**
- Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel **89**
- Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel über einen Testton **89**
- Gebrauch des Zeitabgleichs **90**
- Gebrauch des Equalizers **91**
- Gebrauch des Auto-Equalizers **92**
- Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung) **93**

18 Einrichten des DVD-Players

- Einführung zur Anpassung des DVD-Setups **96**
- Einstellen der Untertitel-Sprache **96**
- Einstellen der Audio-Sprache **97**
- Einstellen der Menüsprache **97**
- Ein- und Ausblenden von Untertiteln für Hörgeschädigte **97**
- Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols **98**
- Einstellen des Seitenverhältnisses **98**
- Einstellen der Kindersicherung **98**

19 Grundeinstellungen

- Anpassen der Grundeinstellungen **100**
- Einstellen des UKW-Kanalrasters **100**
- Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs **100**
- Umschalten des Warntons **101**
- Umschalten der AUX-Einstellung **101**
- Einstellen der Beleuchtungssteuerung **101**
- Wählen der Beleuchtungsfarbe **101**
- Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung **102**
- Korrigieren von verzerrten Tönen **102**
- Umschalten der Ton-Stummschaltung/Dämpfung **103**
- Mischen von Navigationsstimme/AVG-VDP1-Pieptönen und Audio-Tönen **103**

- Zurücksetzen der Audio-Funktionen **104**
- Einstellen des TV-Signals **104**

Andere Funktionen

- Einführung zu den Setup-Einstellungen **105**
- Einstellen des AV-Eingangs **105**
- Einrichten der Heckbildkamera **105**
- Prüfen des Heckbilds **106**
- Einstellen der automatischen Entriegelungsfunktion **107**
- Einstellen der Uhr **107**
- Wählen des Videobilds für das Heckdisplay **108**
- Gebrauch der AUX-Programmquelle **108**
- Wählen der Hintergrundanzeige **109**

Zusätzliche Informationen

- Fehlerbehebung **110**
- Fehlermeldungen **112**
- Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ **113**
- Bedeutung der Meldungen **114**
- DVD-Player und Pflege **115**
- DVD-Discs **115**
- CD-R/RW-Discs **116**
- MP3- und WMA-Dateien **116**
- Zu Ordern und MP3/WMA-Dateien **118**
- Ornungsgemäßer Gebrauch des Displays **119**
- Sprachcode-Tabelle für DVD **121**
- Zentrale Begriffe **122**
- Technische Daten **125**


Index 127

WICHTIGE VORSICHTSMASNAHMEN

Lesen Sie sich bitte diese Anweisungen zu Ihrem Display durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

- 1 **Sie sollten dieses Handbuch vollständig und sorgfältig durchlesen, bevor Sie Ihr Display verwenden.**
- 2 **Bewahren Sie diese Anleitung als Referenz für Bedienungs- und Sicherheitshinweise stets griffbereit auf.**
- 3 **Achten Sie besonders auf alle Warnungen in dieser Anleitung und befolgen Sie sämtliche Anweisungen sorgfältig.**
- 4 **Gestatten Sie anderen Personen erst dann die Verwendung dieses Systems, wenn diese die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.**
- 5 **Bringen Sie das Display nicht an Orten an, an denen es (i) die Sicht des Fahrers behindern, (ii) die Funktionen des Fahrzeugbetriebssystems oder der Sicherheitseinrichtungen, einschließlich der Airbags und Warnblinkanlagenschalter, stören oder (iii) die Fähigkeit des Fahrers zur sicheren Lenkung des Fahrzeugs beeinträchtigen kann.**
- 6 **Verwenden Sie das Display unter keinen Umständen, wenn Sie dadurch von der sicheren Steuerung des Fahrzeugs abgelenkt werden könnten. Achten Sie stets auf sicheres Fahrverhalten und halten Sie sich an alle geltenden Verkehrsregeln. Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Bedienung des Systems oder dem Lesen des Displays haben sollten, parken Sie Ihr Fahrzeug zuerst an einem sicheren Ort, bevor Sie die erforderlichen Anpassungen vornehmen.**
- 7 **Denken Sie daran, im Fahrzeug stets Ihren Sicherheitsgurt anzulegen. Sollten Sie in einen Unfall verwickelt werden, dann können Ihre Verletzungen wesentlich schwerwiegender ausfallen, wenn Sie Ihren Sicherheitsgurt nicht ordnungsgemäß angeschnallt haben.**
- 8 **Setzen Sie beim Fahren niemals Kopfhörer auf.**
- 9 **Aus Sicherheitsgründen sind bestimmte Funktionen nicht verfügbar, solange die Handbremse nicht angezogen und das Fahrzeug in Bewegung ist.**
- 10 **Stellen Sie Ihr Display niemals auf eine Lautstärke ein, bei der Sie keine Verkehrsgereusche bzw. Sirenen von Noteinsatzwagen mehr wahrnehmen können.**

WARNUNG

- **Versuchen Sie nicht, Ihr Display selbst zu montieren oder zu warten. Werden Montage- oder Wartungsarbeiten am Display von Personen ohne Ausbildung und Erfahrung in Bezug auf elektronische Geräte und Fahrzeugzubehör vorgenommen, dann kann sich das als gefährlich erweisen und elektrische Schläge oder andere Gefahren mit sich bringen. **

Vorsichtsmaßnahmen

So fahren Sie sicher



WARNUNG

- **DIE HELLGRÜNE LEITUNG AM STROMANSCHLUSS DIENST DER IDENTIFIZIERUNG DES STATUS DER HANDBREMSE (ANGEZOGEN) UND MUSS MIT DEM STROMVERSORGUNGSANSCHLUSS DES HANDBREMSENSCHALTERS VERBUNDEN WERDEN. EINE UNSACHGEMÄSSE VERBINDUNG ODER VERWENDUNG DIESER LEITUNG KANN GEGEN GELTENDE GESETZE VERSTOSSEN UND ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN SOWIE ZU SCHWERWIEGENDEN SACHSCHÄDEN FÜHREN.**
- Um jedes Unfall- oder Verletzungsrisiko auszugrenzen und jeglichen Verstoß gegen geltende Gesetze zu vermeiden, darf dieses Gerät nicht in Verbindung mit einem Videobildschirm verwendet werden, der vom Fahrer eingesehen werden kann.
- Um Unfälle zu vermeiden und gegen keine geltenden Gesetze zu verstoßen, sollte die DVD- bzw. TV-Frontanzeigefunktion (separat erhältlich) niemals während des Fahrens verwendet werden. Darüber hinaus sollten Heckdisplays niemals an einer Position angebracht werden, die vom Fahrer eingesehen werden kann und somit dessen Konzentrationsfähigkeit beeinträchtigt.
- In einigen Ländern oder Bundesländern kann die Anzeige von Bildern auf einem Display im Fahrzeug selbst für Bei- und Mitfahrer verboten sein. Wenn derartige Vorschriften vorliegen, müssen diese unbedingt beachtet werden, d. h. die DVD-Funktionen dieses Geräts sollten in diesem Fall nicht verwendet werden.

Wenn Sie versuchen, während des Fahrens DVDs, Video-CDs oder Fernsehprogramme anzuzeigen, erscheint die Warnung **VIDEO**

VIEWING IS NOT AVAILABLE WHILE DRIVING auf dem Frontdisplay.

Die Anzeige einer DVD, einer Video-CD oder eines Fernsehprogramms auf dem Frontdisplay ist nur möglich, wenn Sie Ihren Wagen an einem sicheren Ort parken und die Handbremse anziehen.

So vermeiden Sie eine Batterieentleerung

Lassen Sie unbedingt den Fahrzeugmotor laufen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bei Verwendung dieses Geräts ohne laufenden Motor können sich die Batterien schnell entleeren.



WARNUNG

Verwenden Sie das Gerät nicht in Fahrzeugen, deren Zündung nicht mit einer ACC-Position ausgestattet ist.

Zu diesem Gerät

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS-Funktion ist nur verfügbar in Gebieten mit UKW-Sendern, die RDS-Signale ausstrahlen.

Wichtig

Bitte tragen Sie sofort die 14-stellige eingravierte Seriennummer und das Kaufdatum (Rechnungsdatum) in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Pass ein. Stempel des Händlers nicht vergessen.

Der ausgefüllte Pioneer Car Stereo-Pass ist für den Fall des Diebstahls ein wichtiges Dokument des Eigentumsnachweises.

Bewahren Sie ihn daher an einem sicheren Ort auf, also keinesfalls im Kraftfahrzeug.

Im Entwendungsfall geben Sie der Polizei die eingetragene, eingravierte Seriennummer und das Kaufdatum durch Vorlage des Passes bekannt.

- Auf der Unterseite des Geräts wurde eine 14-stellige Seriennummer eingraviert.

! VORSICHT

- Dieses Gerät darf keinesfalls mit Flüssigkeit in Berührung kommen, da dies einen elektrischen Schlag verursachen könnte. Darüber hinaus kann der Kontakt mit Flüssigkeit eine Beschädigung des Geräts, Rauchentwicklung und Überhitzung nach sich ziehen.
- Dieses Produkt enthält eine Laserdiode einer höheren Klasse als Klasse 1. Um eine kontinuierliche Sicherheit zu gewährleisten, entfernen Sie keine Abdeckungen und versuchen Sie nicht, sich Zugang zum Geräteinneren zu verschaffen. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Personal.

An der Unterseite dieses Geräts ist eine Plakette **CLASS 1 LASER PRODUCT** angebracht.



- Bewahren Sie diese Anleitung zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.
- Setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Bei Entnahme oder Entladung der Batterie wird der Stationspeicher gelöscht und muss neu programmiert werden.

Abspielbare Discs

DVDs, Video-CDs und CDs mit den nachstehend ausgewiesenen Logos können auf diesem Player wiedergegeben werden.

DVD-Video



Video-CD



Bevor Sie beginnen

CD



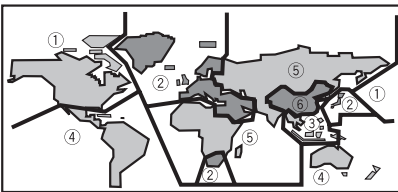
Hinweise

- **DVD** ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.
- Dieser Player ermöglicht ausschließlich die Wiedergabe von Discs der oben aufgeführten Marken.

Regionalcodes für DVD-Videodiscs

DVD-Videodiscs mit inkompatiblen Regionalcodes können mit diesem Player nicht wiedergegeben werden. Der Regionalcode des Players ist auf der Unterseite dieses Geräts zu finden.

Die folgende Abbildung zeigt die verschiedenen Regionen mit den zugehörigen Regionalcodes.



Bei Verwendung mit einem Pioneer-Navigationsgerät

Wenn Sie dieses Gerät in Verbindung mit dem DVD-Navigationsgerät von Pioneer einsetzen, müssen Sie mindestens die Karten-Disc CNDV-30 verwenden. In diesem Handbuch werden die Bedienvorgänge bei einem ge-

meinsamen Einsatz beider Geräte beschrieben.

Wenn Sie an Stelle der Karten-Disc CNDV-30 eine ältere Disc-Version mit dem Navigationsgerät verwenden, können mit diesem Gerät folgende Störungen bzw.

Betriebsbeeinträchtigungen auftreten:

- Die Tasten **ENTERTAINMENT (ENT)** und **WIDE** können nicht als Tasten **NAVI MENU** und **POS** verwendet werden.
- **NAVI** (Navigationsgerät), wie z.B. ein DVD-Video bei Verwendung mit einem Pioneer-Navigationsgerät mit DVD-Video-Wiedergabe, kann nicht als Programmquelle gewählt werden.
- In **NAVI MIX** können außer **ALL** keine anderen Einstellungen gewählt werden.
- Die Spracherkennungssteuerung des gleichzeitig verwendeten Pioneer-Navigationsgeräts funktioniert mit diesem Gerät u.U. nicht ordnungsgemäß. Zwar kann die Sprachbedienung zur Navigation, jedoch nicht in Verbindung mit dem AV-Gerät verwendet werden.
- Die Streckenführung des kombinierten Pioneer-Navigationsgeräts funktioniert u.U. nicht ordnungsgemäß, wenn ein Bild einer anderen Quelle angezeigt wird. Die Sprachführung steht zwar zur Verfügung, die Anzeigeführung (z.B. das Umschalten zu einem vergrößerten Kartenausschnitt für eine Kreuzung) kann jedoch nicht verwendet werden.
- **NAVI** (Navigationsgerätemuster) kann nicht für die Hintergrundanzeige gewählt werden.

Zu dieser Anleitung

Dieses Gerät zeichnet sich durch eine Reihe fortschrittlichster Funktionen aus, die optimalen Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf die Bedienungsfreundlichkeit der Funktionen gelegt. Dennoch müssen einige Bedienungsschritte näher erläutert werden. Die vorliegende Bedienungsanleitung soll dazu beitragen, dass Sie das Potenzial dieses Geräts im Hinblick auf maximalen Hörgenuss voll ausschöpfen.

Wir empfehlen Ihnen, sich vor dem eigentlichen Betrieb mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienung vertraut zu machen, indem Sie sich die Bedienungsanleitung durchlesen. Beachten Sie dabei besonders die Hinweise **WARNUNG** und **VORSICHT** und halten Sie sich daran. □

Im Störfall

Sollte dieses Produkt nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. □

Eigenschaften

Bedienung der Sensortasten

Sie können dieses Gerät mittels Sensortasten bedienen.

Wiedergabe von Video-DVDs

Sie können Video-DVDs, DVD-Rs (Videomodus) und DVD-RWs (Videomodus) wiedergeben.

Beachten Sie, dass der Einsatz dieses Systems für eine Bildwiedergabe zu kommerziellen oder öffentlichen Zwecken gegen die durch

Urheberrechte geschützten Rechte des Verfassers verstoßen kann.

Video-CDs mit PBC-Kompatibilität

Sie können Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) abspielen.

CD-Wiedergabe

Es können Musik-CDs/CD-Rs/CD-RWs wiedergegeben werden.

Wiedergabe von MP3-Dateien

Abgespielt werden können alle auf CD-ROM/CD-R/CD-RW aufgezeichneten MP3-Dateien (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660 Stufe 1/Stufe 2).

- Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und impliziert weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d.h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungsbasiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, über Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z.B. "Pay-Audio"- oder "Audio-on-demand"-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.mp3licensing.com>.

Wiedergabe von WMA-Dateien

Abgespielt werden können alle auf CD-ROM/CD-R/CD-RW aufgezeichneten WMA-Dateien (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660 Stufe 1/Stufe 2).

Bevor Sie beginnen

NTSC/PAL-Kompatibilität

Dieses Gerät ist mit dem NTSC/PAL/SECAM-System kompatibel. Wenn Sie andere Komponenten an dieses Gerät anschließen, müssen Sie darauf achten, dass diese mit demselben Videosystem kompatibel sind, da andernfalls die Bilder nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden.

Dolby Digital/DTS-Kompatibilität

Bei Verwendung dieses Geräts zusammen mit einem Mehrkanalprozessor von Pioneer können Sie die Atmosphäre und Spannung von DVD-Film- und -Musiksoftware mit 5.1-Kanalaufnahmen genießen.

- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.



- „DTS“ ist eine eingetragenes Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.



iPod-Kompatibilität

Wenn Sie mit diesem Gerät einen iPod-Adapter von Pioneer (CD-IB100) verwenden, können Sie über das Gerät einen iPod, iPod mini oder iPod Photo steuern.

- iPod® ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke von Apple Computer, Inc.
- Der iPod-Adapter unterstützt ausschließlich iPods mit Dock-Anschluss.
- Das Gerät bietet keine Unterstützung für Softwareversionen vor der iPod-Aktualisierung 2004-10-20. Eine Liste der unterstützten Versionen erhalten Sie bei Ihrem Pioneer-Fachhändler.

- Je nach der iPod-Softwareversion gestaltet sich die Bedienung ggf. etwas unterschiedlich.

Multi-Aspekt

Sie können die Anzeige zwischen Breitbildformat, Letterbox und Panscan umschalten.

Multi-Audio

Sie können ganz nach Wunsch zwischen mehreren auf einer DVD aufgezeichneten Audiosystemen umschalten.

Multi-Untertitel

Sie können nach Bedarf zwischen mehreren auf einer DVD aufgezeichneten Untertitelsprachen umschalten.

Multi-Winkel

Sie können ganz nach Wunsch zwischen mehreren auf einer DVD aufgezeichneten Blickwinkeln einer Szene umschalten.



Hinweis

Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Technologie, die durch bestimmte US-Patentansprüche und andere Rechte an geistigem Eigentum der Macrovision Corporation sowie anderer Rechteinhaber geschützt ist. Die Verwendung dieser urheberrechtlich geschützten Technologie muss durch die Macrovision Corporation genehmigt werden und ist für den Heimgebrauch und andere eingeschränkte Nutzungen vorgesehen, sofern keine anderen Genehmigungen durch die Macrovision Corporation vorliegen. Rückentwicklung und Demontage sind verboten.

Zu WMA



Das auf der Verpackung ausgewiesene Logo Windows Media™ verweist darauf, dass dieses Gerät die Wiedergabe von WMA-Daten unterstützt.

WMA steht für Windows Media Audio und bezeichnet eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Kompressionstechnologie. Die Codierung von WMA-Daten erfolgt mithilfe von Windows Media Player, Version 7 oder höher.

Microsoft, Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.



Hinweise

- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien herangezogenen Anwendung funktioniert dieses Gerät u. U. nicht ordnungsgemäß.
- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien eingesetzten Version von Windows Media Player werden der Albumname und andere Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt. ▣

So schützen Sie den LCD-Bildschirm

- Schützen Sie das Display vor direktem Sonnenlicht, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum hinweg direkter Sonneneinstrahlung

ausgesetzt sein, dann kann es aufgrund der daraus resultierenden hohen Temperaturen zu einer Funktionsstörung des LCD-Bildschirms kommen.

- Wenn Sie ein Mobiltelefon verwenden, halten Sie dessen Antenne vom Display fern, damit das Videobild nicht durch Flecken, farbige Streifen o.ä. gestört wird. ▣

Komfortables Betrachten des LCD-Bildschirms




Aufgrund seiner Bauweise bietet der LCD-Bildschirm nur einen eingeschränkten Betrachtungswinkel. Der Betrachtungswinkel (vertikal und horizontal) lässt sich jedoch erweitern, wenn Sie mit dem Regler **BRIGHT** die Schwarzintensität des Videos anpassen. Nehmen Sie die Anpassung der Schwarztiefe bei der ersten Verwendung in Übereinstimmung mit dem (vertikalen und horizontalen) Betrachtungswinkel vor, sodass Sie das Bild deutlich sehen können. Mit dem **DIMMER** können Sie auch die Helligkeit des LCD-Bildschirms wunschgemäß einstellen. ▣

Bedeutung der Symbole auf DVDs


Die nachstehend aufgeführten Symbole können sich auf den Etiketten und Verpackungen von DVDs befinden. Sie geben den Typ der auf der Disc aufgezeichneten Bilder und des Tons sowie die verwendbaren Funktionen an.



Symbol	Bedeutung
	Gibt die Anzahl der Audiosysteme an.
	Gibt die Anzahl der Untertitel-Sprachen an.

Bevor Sie beginnen

Symbol	Bedeutung
	Gibt die Anzahl der Betrachtungswinkel an.
	Gibt den Typ der Bildgröße an (Anzeigeverhältnis: Breite zu Höhe des Bildschirms).
	Gibt den Code der Region an, in der die Wiedergabe möglich ist.

Wenn eine Bedienfunktion nicht zulässig ist

Wenn Sie bei der Anzeige einer DVD versuchen, eine Funktion auszuführen, wird diese aufgrund der Disc-Programmierung möglicherweise nicht ausgeführt. In diesem Fall erscheint das Symbol  auf dem Bildschirm.

- Bei bestimmten Discs wird das Symbol  eventuell nicht angezeigt. 

Zurücksetzen des Mikroprozessors

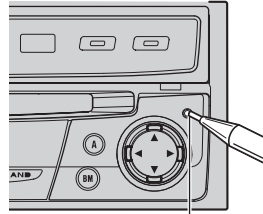
Durch Drücken von **RESET** können Sie den Mikroprozessor auf seine Grundeinstellungen zurücksetzen.

Der Mikroprozessor muss in den folgenden Fällen zurückgesetzt werden:

- Vor der ersten Verwendung dieses Geräts nach der Installation
- Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert
- Wenn ungewöhnliche oder eindeutig falsche Meldungen auf dem Display erscheinen


1 Schalten Sie die Zündung aus (OFF).

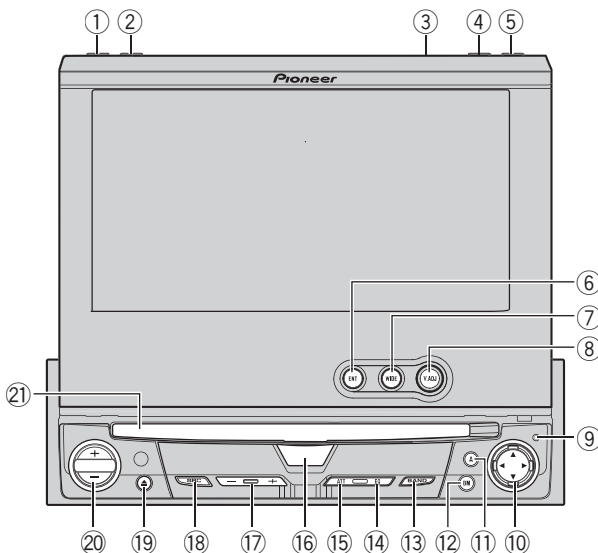
2 Drücken Sie **RESET** mithilfe eines Kugelschreibers oder eines anderen spitz zulaufenden Gegenstands.



Taste **RESET**

Hinweise

- Wenn Sie das Gerät zusammen mit einem Navigationsgerät von Pioneer verwenden, müssen Sie vor dem Drücken von **RESET** sicherstellen, dass Sie **ACC OFF** gewählt haben. Bei der Auswahl von **ACC ON** ist ggf. kein ordnungsgemäßer Betrieb möglich, auch wenn Sie **RESET** drücken.
- Wenn Sie die Verbindungen hergestellt haben oder wenn Sie alle gespeicherten Einstellungen löschen bzw. das Gerät auf die werkseitigen Grundeinstellungen zurücksetzen möchten, schalten Sie den Motor ein bzw. stellen Sie die Zündung auf "ACC ON", bevor Sie **RESET** drücken. 



Hauptgerät

① Taste INFO

Drücken, um die Informationsleiste ein- bzw. auszublenden.

② Taste TA/NEWS

Drücken, um die Verkehrsdurchsagefunktion ein- oder auszuschalten.
Drücken und Gedrückthalten, um die Nachrichtenfunktion ein- bzw. auszuschalten.

③ Umgebungslichtsensor

Misst das Umgebungslicht. Dieses System regelt automatisch die Helligkeit des Displays, um die Anzeige an das Umgebungslicht anzupassen.

④ Taste FLIP DOWN

Zum vorübergehenden Drehen des LCD-Anzeigefelds aus der senkrechten Position in die Horizontale.

⑤ Taste OPEN/CLOSE

Zum Verriegeln bzw. Entriegeln des LCD-Anzeigefelds.

⑥ Taste ENTERTAINMENT (ENT)

Zum Umschalten der Hintergrundanzeige.

⑦ Taste WIDE

Zur Wahl des gewünschten Modus für die Vergrößerung eines 4:3-Bildes zu 16:9.

⑧ Taste V.ADJ

Gedrückthalten, um das Bildanpassungsmenü anzuzeigen.

⑨ Taste RESET


Zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Grundeinstellungen).

⑩ Tasten ▲/▼/◀/▶


Für manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf, Rücklauf und Titelsuchlauf.

Die einzelnen Teile

- ⑪ **Taste A.MENU**
Zur Anzeige von **MENU**.
- ⑫ **Taste BOOKMARK (BM)**
Zum Kennzeichnen einer Szene, an der die Wiedergabe wieder aufgenommen werden soll, mithilfe eines Lesezeichens.
- ⑬ **Taste BAND/ESC**
Zur Wahl von UKW (3 Bänder) und MW/LW sowie zur Aufhebung des Funktionssteuermodus.
- ⑭ **Taste EQ**
Zur Wahl verschiedener Equalizer-Kurven.
- ⑮ **Taste ATT**
Drücken, um die Lautstärke direkt um etwa 90 % zu reduzieren. Durch erneutes Drücken der Taste wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt.
- ⑯ **Freigabetaste**
Nach unten drücken, um die Frontplatte abzunehmen.
- ⑰ **Taste ANGLE (+/-)**
Zum Ändern des Winkels des LCD-Anzeigefelds.
- ⑱ **Taste SOURCE**
Dieses Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. Drücken, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen.
- ⑲ **Taste EJECT**
Zum Auswerfen einer Disc aus dem Gerät.
- ⑳ **VOLUME**
Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

- ㉑ **Disc-Ladeschacht**
Einlegen einer Disc, um sie wiederzugeben. 

Optionale Fernbedienung

Dieses Gerät lässt sich ebenfalls über eine (separat erhältliche) Fernbedienung steuern. Detaillierte Informationen zur Bedienung können Sie der Bedienungsanleitung der Fernbedienung entnehmen. 

Grundlegende Bedienvorgänge

Einschalten des Geräts und Wählen einer Programmquelle



① Programmquellensymbol

Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.

Wählen Sie die gewünschte Programmquelle. Zum Umschalten auf den DVD-Player legen Sie eine Disc in das Gerät ein. Dadurch wird automatisch auf **DVD** geschaltet.

● Bei Verwendung der Sensortasten berühren Sie das Programmquellensymbol und danach den gewünschten Programmquellennamen.

Die Programmquellennamen werden angezeigt und die wählbaren Namen hervorgehoben.

- **DVD** – Eingebauter DVD-Player
- **S-DVD** – DVD-Player/Multi-DVD-Player
- **M-CD** – Multi-CD-Player
- **TUNER** – Tuner
- **TV** – TV
- **iPod** – iPod
- **AV** – AV-Eingang
- **EXT-1** – Externes Gerät 1
- **EXT-2** – Externes Gerät 2
- **AUX** – AUX (Zusatz-Eingang)
- **DAB** – Digital-Audio-Rundfunk
- **NAVI** – Navigationsgerät
- **OFF** – Ausschalten des Geräts

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.

● Bei Verwendung der Tasten drücken Sie **SOURCE**, um eine Programmquelle zu wählen.

Durch wiederholtes Drücken von **SOURCE** wird zwischen den folgenden Programmquellen umgeschaltet:


DAB (Digital-Audio-Rundfunk)—**TUNER** (Tuner)—**TV** (TV)—**AV** (AV)—**DVD** (Eingebauter DVD-Player)—**S-DVD** (DVD-Player/Multi-DVD-Player)—**M-CD** (Multi-CD-Player)—**iPod** (iPod)—**EXT-1** (Externes Gerät 1)—**EXT-2** (Externes Gerät 2)—**AUX** (AUX)—**NAVI** (Navigationsgerät)



Hinweise

- In den folgenden Fällen ändert sich die Tonprogrammquelle nicht:
 - Wenn für die gewählte Programmquelle kein Gerät angeschlossen ist.
 - Wenn sich keine Disc im Gerät befindet.
 - Wenn keine Disc in den DVD-Player eingelegt wurde.
 - Wenn in den Multi-CD-Player kein Magazin eingeführt wurde.
 - Wenn in den Multi-DVD-Player kein Magazin eingeführt wurde.
 - Wenn AUX (Zusatz-Eingang) ausgeschaltet ist (siehe Seite 101).
 - Wenn der AV-Eingang nicht auf **VIDEO** eingestellt ist (siehe Seite 105).

Grundlegende Bedienvorgänge

- Der Begriff "Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z.B. ein noch in der Entwicklung befindliches Gerät), das zwar als Programmquelle nicht kompatibel ist, dessen Hauptfunktionen jedoch über dieses Gerät gesteuert werden können. Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung von zwei externen Geräten. Sind zwei externe Geräte angeschlossen, dann werden sie von diesem Gerät automatisch als externes Gerät 1 und externes Gerät 2 identifiziert.
- Durch den Anschluss des blau/weißen Kabels dieses Geräts an die Automatikantennenrelais-Steuerklemme des Kraftfahrzeugs wird die Antenne ausgefahren, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne schalten Sie die Programmquelle aus. Bei einer Verwendung mit einem Pioneer-Navigationsgerät wird die Fahrzeugantenne sowohl bei ein- als auch bei ausgeschaltetem Gerät ausgefahren. 

Einlegen einer Disc


- **Führen Sie eine Disc in den Disc-Ladeschacht ein.**

Die Wiedergabe startet automatisch.

- Wenn die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, hebt dieses Gerät das DVD-Menü auf und startet die Wiedergabe automatisch ab dem ersten Kapitel des ersten Titels. Siehe *Automatische DVD-Wiedergabe* auf Seite 38.
- Zum Auswerfen einer Disc drücken Sie **EJECT**.


Hinweise

- Im DVD-Player kann jeweils eine standardmäßige 12-cm- oder 8-cm-Disc (Single) abgespielt werden. Verwenden Sie zum Abspielen von 8-cm-Discs keinen Adapter.

- In den Disc-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine Disc eingeführt werden. Die abspielbaren Discs sind unter *Abspielbare Discs* auf Seite 8 aufgelistet.
- Wenn sich eine Disc nicht vollständig einschließen lässt oder nach dem Einführen nicht abgespielt wird, stellen Sie sicher, dass die Etikettenseite der Disc nach oben weist. Drücken Sie **EJECT**, um die Disc auszuwerfen und überprüfen Sie die Disc auf Schäden, bevor Sie sie wieder einführen.
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, z.B. **ERROR-02**, dann sehen Sie sich das Kapitel *Fehlermeldungen* auf Seite 112 an.
- Wenn die Lesezeichenfunktion aktiviert ist, startet die DVD-Wiedergabe am markierten Punkt. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Wiederaufnahmen der Wiedergabe (Lesezeichen)* auf Seite 40. 

Regeln der Lautstärke


- **Mit VOLUME wird die Lautstärke eingestellt.**

Mit jedem Druck auf **VOLUME +** oder **-** wird die Programmquellen-Lautstärke erhöht oder vermindert. 

Ausschalten des Geräts

- **Bei Verwendung der Sensortasten berühren Sie das Programmquellensymbol und danach OFF.**

▪ Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

- **Bei Verwendung der Tasten halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.** 

Grundlegende Bedienvorgänge


Gebrauch des Heckdisplays

Auf dem Heckdisplay können Sie sich DVDs, Video-CDs, Fernsehprogramme und Videos ansehen.

- 1 Drücken Sie die Taste **A.MENU** und berühren Sie dann **SETUP**, um die Namen der Setup-Funktionen anzuzeigen.
- 2 Berühren Sie **R.DISP** im Setup-Menü, um das Videobild der gewählten Bildquelle auf dem Heckdisplay anzuzeigen.
Berühren Sie **R.DISP**, bis **SOURCE** angezeigt wird.

- **SOURCE** – Anzeigen des Videos der gewählten Programmquelle auf dem Heckdisplay
- **NAVI** – Anzeigen des Navigationsvideos oder des AVG-VDP1-Bilds auf dem Heckdisplay

Hinweis

Wenn ein Pioneer-Navigationsgerät oder ein Vehicle Dynamics-Prozessor von Pioneer (AVG-VDP1) an dieses Gerät angeschlossen ist, kann das Navigationsbild bzw. das Bild des AVG-VDP1 auf dem Heckdisplay angezeigt werden (siehe Seite 108). 

Anzeigen des Navigationsbilds

Sie können die Navigationskarte und das Navigationsmenü auf dem Display anzeigen.

- Die Bedienung dieser Funktionen ist nur möglich, wenn ein Navigationsgerät von Pioneer an das Gerät angeschlossen wurde.


Anzeigen der Navigationskarte

- Drücken Sie **WIDE**, um die Navigationskarte anzuzeigen.
 - Wenn Sie die Karte scrollen, wird durch Drücken dieser Taste wieder die Karte Ihrer Umgebung auf dem Display angezeigt.

Anzeigen des Navigationsmenüs

- Drücken Sie **ENTERTAINMENT (ENT)**, um von der Anzeige der Navigationskarte auf die Anzeige des Navigationsmenüs umzuschalten.

Wechseln zum Navigationsbild

- Drücken Sie **V.ADJ**, um zur Anzeige des Navigationsbilds umzuschalten.
 - Zum Zurückschalten auf das Videobild einer Programmquelle drücken Sie **V.ADJ** erneut. 


Anzeigen des AVG-VDP1-Bilds (Vehicle Dynamics-Prozessor von Pioneer)

Dieses Gerät kann als Display für das (separat erhältliche) Produkt AVG-VDP1 eingesetzt werden.

Wechseln zum AVG-VDP1-Bild

- Drücken Sie **V.ADJ**, um zur Anzeige des AVG-VDP1-Bilds umzuschalten.
 - Zum Zurückschalten auf das Videobild einer Programmquelle drücken Sie **V.ADJ** erneut.

Hinweis

Bei der Anzeige des AVG-VDP1-Bilds stehen ebenfalls die Tasten **WIDE** und **ENTERTAINMENT (ENT)** zur Verfügung. Detaillierte Informationen zur Bedienung können Sie der Bedienungsanleitung des Geräts AVG-VDP1 entnehmen. 

Grundlegende Bedienvorgänge

Grundlegende Bedienung der Sensortasten

Aktivieren der Sensortasten



①

① Sensortasten

Berühren Sie die Tasten, um verschiedene Bedienschritte auszuführen.

1 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten für die einzelnen Programmquellen zu aktivieren.

Die Sensortasten werden auf dem Display angezeigt.

- Um zur nächsten Gruppe von Sensortasten zu wechseln, berühren Sie →.

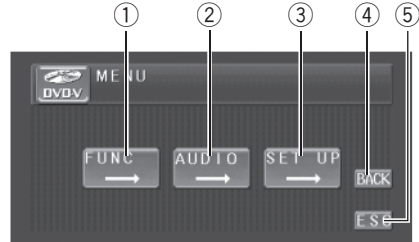
2 Berühren Sie ESC, um die Sensortasten wieder auszublenden.



Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet.

Bedienen des Menüs



① Taste FUNCTION

Durch Berühren dieser Taste können Sie Funktionen für die einzelnen Programmquellen wählen.

② Taste AUDIO

Durch Berühren dieser Taste können Sie verschiedene Klangregler wählen.

③ Taste SETUP

Berühren, um verschiedene Setup-Funktionen zu wählen.

④ Taste BACK

Berühren, um zur jeweils vorhergehenden Anzeige zurückzuschalten.

⑤ Taste ESC

Berühren, um den Funktionssteuermodus aufzuheben.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.

MENU erscheint im Display.


2 Berühren Sie die gewünschte Taste, um die Namen der zu bedienenden Funktionen anzuzeigen.

- Um zur nächsten Gruppe von Funktionsnamen zu wechseln, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zur vorherigen Gruppe von Funktionsnamen berühren Sie **PREV**.

Grundlegende Bedienvorgänge

3 Berühren Sie ESC, um zur Anzeige der einzelnen Programmquellen zurückzukehren.

Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. 

Entriegeln und Verriegeln des LCD-Anzeigefelds

Das LCD-Anzeigefeld wird automatisch ent- bzw. verriegelt, wenn die Zündung ein- bzw. ausgeschaltet wird. Sie können die automatische Ver-/Entriegelungsfunktion deaktivieren (siehe Seite 107).

- Verriegeln Sie das LCD-Anzeigefeld niemals gewaltsam von Hand. Das könnte zu Funktionsstörungen führen.
- Die automatische Ver-/Entriegelungsfunktion wirkt sich auf das Display wie folgt aus:
 - Wenn die Zündung ausgeschaltet wird und das LCD-Anzeigefeld entriegelt ist, wird dieses nach sechs Sekunden verriegelt.
 - Wenn die Zündung wieder eingeschaltet (oder auf ACC gestellt) wird, entriegelt sich das LCD-Anzeigefeld automatisch.
 - Beim Entfernen bzw. Anbringen der Frontplatte wird das LCD-Anzeigefeld automatisch ver- bzw. entriegelt (siehe Seite 23).
- Wenn die Zündung ausgeschaltet wird, nachdem das LCD-Anzeigefeld verriegelt wurde, wird beim erneuten Einschalten der Zündung (oder durch Einstellen auf ACC) das LCD-Anzeigefeld nicht entriegelt. In diesem Fall drücken Sie **OPEN/CLOSE**, um das LCD-Anzeigefeld zu entriegeln.

- Stellen Sie nach dem Verriegeln des LCD-Anzeigefelds sicher, dass es vollständig verriegelt wurde. Wurde das LCD-Anzeigefeld nur teilweise verriegelt und beheben Sie das Problem nicht, dann kann dies zu Beschädigungen führen.

- **Drücken Sie OPEN/CLOSE, um das LCD-Anzeigefeld zu entriegeln.**
 - Zum Verriegeln des LCD-Anzeigefelds drücken Sie **OPEN/CLOSE** erneut.

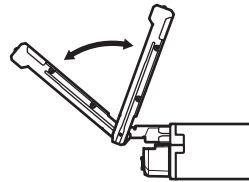
Anpassen des Winkels des LCD-Anzeigefelds

Wichtig

- Wenn Sie hören, dass das LCD-Anzeigefeld gegen die Konsole oder das Armaturenbrett Ihres Fahrzeugs stößt, drücken Sie **ANGLE (-)**, um das LCD-Anzeigefeld etwas nach vorn zu schieben.
- Sie müssen auf jeden Fall **ANGLE (+/-)** drücken, wenn Sie den Winkel des LCD-Anzeigefelds anpassen. Wenn Sie versuchen, das LCD-Anzeigefeld mit Gewalt per Hand anzupassen, könnten Sie es beschädigen.

- **Drücken Sie ANGLE (+/-), um das LCD-Anzeigefeld so einzurichten, dass Sie einen bequemen Blickwinkel erhalten.**

Der Winkel des LCD-Anzeigefelds ändert sich fortlaufend, solange Sie **ANGLE (+/-)** gedrückt halten.




Grundlegende Bedienvorgänge

- Der eingestellte Winkel des LCD-Anzeigefelds wird gespeichert und beim nächsten Entriegeln des LCD-Anzeigefelds automatisch wieder verwendet.

Drehen des LCD-Anzeigefelds in die Horizontale

Wenn das LCD-Anzeigefeld senkrecht steht und die Funktion der Klimaanlage behindert, kann es vorübergehend in die Horizontale gedreht werden.

- **Drücken Sie FLIP DOWN, um das LCD-Anzeigefeld in die Horizontale zu drehen.**
 - Zum Zurückkehren in die ursprüngliche Position drücken Sie **FLIP DOWN** erneut.
 - Das LCD-Anzeigefeld kehrt 10 Sekunden nach dem letzten Bedienvorgang auf die ursprüngliche Position zurück, wobei ein Piepton ausgegeben wird. 

Ändern des Breitbildmodus

Sie können den gewünschten Modus für die Vergrößerung eines 4:3-Bildes zu 16:9 wählen.

- **Drücken Sie WIDE, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

Drücken Sie **WIDE** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten: **FULL** (Voll)—**JUST** (Genau)—**CINEMA** (Kino)—**ZOOM** (Zoom)—**NORMAL** (Normal)

- Wenn ein Navigationsgerät von Pioneer an dieses Gerät angeschlossen ist, halten Sie **WIDE** gedrückt, um die gewünschte Einstellung zu wählen. Halten Sie **WIDE** wiederholt gedrückt, um zwischen den verfügbaren Einstellungen umzuschalten.

FULL (Voll)

Ein 4:3-Bild wird nur in der Horizontalen vergrößert. Dadurch erhalten Sie ein 4:3-Fernsehbild (Normalbild) ohne Auslassungen.

JUST (Genau)

Das Bild wird in der Mitte etwas vergrößert. Der Vergrößerungsfaktor nimmt horizontal zum Rand hin zu. Auf diese Weise können Sie ein 4:3-Bild selbst auf einem Bildschirm mit Breitbildformat genießen, ohne dass Sie Verzerrungen bemerken.

CINEMA (Kino)

Das Bild wird mit demselben Verhältnis wie bei **FULL** oder **ZOOM** in der Horizontalen und mit einem zwischen **FULL** und **ZOOM** liegenden Verhältnis in der Vertikalen vergrößert. Das erweist sich als ideal für Bilder im Kinoformat (Breitbandbilder) mit Untertiteln außerhalb des Bilds.

ZOOM (Zoom)

4:3-Bilder werden vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert. Eine ideale Vergrößerung für Bilder im Kinoformat (Breitbandbilder).

NORMAL (Normal)


4:3-Bilder werden ohne Veränderungen angezeigt. Sie nehmen keine Verzerrungen wahr, da die Proportionen der Bilder denen von Normalbildern entsprechen.



Hinweise

- Für jede Videoprogrammquelle können verschiedene Einstellungen gespeichert werden.
- Wenn Videobilder in einem Breitbildmodus angezeigt werden, der nicht dem ursprünglichen Seitenverhältnis entspricht, können Verzerrungen auftreten.

Grundlegende Bedienvorgänge

- Der Einsatz der Breitbildmodus-Funktion dieses Systems für eine Bildwiedergabe zu kommerziellen oder öffentlichen Zwecken kann gegen die durch gesetzliche Copyright-Bestimmungen geschützten Rechte des Verfassers verstoßen.
- Videobilder erscheinen grobkörnig, wenn sie im Modus **CINEMA** oder **ZOOM** angezeigt werden.
- Die Navigationskarte und die Bilder der Heckbildkamera werden stets im Modus **FULL** angezeigt. 

Regeln der Bildanpassung

Sie können für jede Programmquelle und Heckbildkamera **BRIGHT** (Helligkeit), **CONTRAST** (Kontrast), **COLOR** (Farbe) und **HUE** (Farbton) anpassen.

- Die eingestellten Werte für **BRIGHT** und **CONTRAST** werden für helle (Tag) und dunkle Umgebungen (Nacht) getrennt gespeichert. Links neben **BRIGHT** bzw. **CONTRAST** werden eine Sonne ☀ oder ein Mond 🌙 angezeigt, da der Umgebungslichtsensor Helligkeit bzw. Dunkelheit wahrnimmt.
- Für PAL-Videobilder können Sie **HUE** nicht anpassen.
- Für Audioprogrammquellen kann **COLOR** bzw. **HUE** nicht angepasst werden.

1 Drücken und halten Sie V.ADJ gedrückt, um PICTURE ADJUST anzuzeigen.

Drücken Sie **V.ADJ**, bis **PICTURE ADJUST** im Display erscheint.

2 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um die anzupassende Funktion zu wählen.

Die Anpassungsfunktionen werden angezeigt, wobei die einstellbaren Funktionen hervorgehoben erscheinen.

- **BRIGHT** – Anpassen der Intensität der Farbe Schwarz
- **CONTRAST** – Anpassen des Kontrasts
- **COLOR** – Anpassen der Farbsättigung
- **HUE** – Anpassen des Farbtons (Betonung von Rot oder Grün)
- **DIMMER** – Anpassen der Helligkeit des Displays
- **BACK-CAMERA** – Wechseln zur Bildanpassungsanzeige für die Heckbildkamera
 - Sie können die Bildanpassung für die Heckbildkamera nur dann vornehmen, wenn **B-CAM** aktiviert ist (siehe *Einrichten der Heckbildkamera* auf Seite 105).
 - Mit einigen Heckbildkameras ist ggf. keine Bildanpassung möglich.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die gewählte Funktion anzupassen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Pegel der gewählten Funktion erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+24** – **-24** angezeigt.

4 Berühren Sie ESC, um die Sensortasten wieder auszublenden.

Regeln des Dimmers

Der eingestellte Wert für **DIMMER** wird für jedes Umgebungslicht (Tag, Abend und Nacht) getrennt gespeichert. Die Helligkeit des LCD-Bildschirms wird in Übereinstimmung mit dem Umgebungslicht auf der Basis des eingestellten Werts automatisch optimal angepasst.

1 Drücken und halten Sie V.ADJ gedrückt, um PICTURE ADJUST anzuzeigen.

Drücken Sie **V.ADJ**, bis **PICTURE ADJUST** im Display erscheint.

Grundlegende Bedienvorgänge

2 Berühren Sie DIMMER.

Der zur Anpassung von **DIMMER** standardmäßig verwendete Umgebungslichtpegel wird über der Pegelleiste angezeigt.

- Rote Sonne ☀ – Anpassen der Helligkeit für helles Umgebungslicht (Tag)
- Weiße Sonne ☼ – Anpassen der Helligkeit für mittleres Umgebungslicht (Abend)
- Blaue Munt ☾ – Passen Sie die Helligkeit für dunkles Umgebungslicht (Nacht) an

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Helligkeit anzupassen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird das Symbol nach links oder rechts verschoben. Der Pegel gibt die Helligkeit des angepassten Displays an. Je weiter das Symbol nach rechts verschoben wird, um so heller ist das Display.

4 Berühren Sie ESC, um die Sensortasten wieder auszublenden.



Hinweis

Die Symbole, die die aktuelle Umgebungshelligkeit für die Anpassung von **BRIGHT** und **CONTRAST** anzeigen, können geringfügig von **DIMMER** abweichen. □

Diebstahlschutz

Zum Schutz vor Diebstahl kann die Frontplatte vom Hauptgerät abgenommen werden.

- Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von fünf Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben.
- Dieser Warnton kann ausgeschaltet werden. Siehe *Umschalten des Warntons* auf Seite 101.



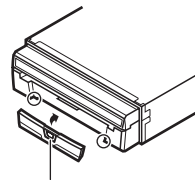
Wichtig

- Beim Abnehmen oder Anbringen der Frontplatte darf auf keinen Fall Gewalt angewendet werden, d.h. fassen Sie das Display und die Tasten nicht zu fest an.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.
- Setzen Sie die Frontplatte, sofern diese entfernt wurde, wieder auf das Gerät auf, bevor Sie das Fahrzeug starten.

Abnehmen der Frontplatte

● Drücken Sie die Freigabetaste nach unten und ziehen Sie die Frontplatte ab.

Achten Sie dabei darauf, die Frontplatte nicht zu fest anzufassen. Sie dürfen sie zudem unter keinen Umständen fallen lassen und müssen jede Berührung mit Wasser und anderen Flüssigkeiten vermeiden, da dies zu permanenten Schäden führen kann.

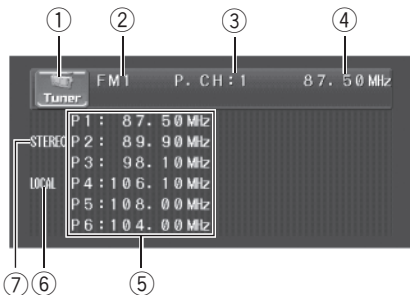


Freigabetaste

Anbringen der Frontplatte

- Beim Wiederanbringen der Frontplatte müssen Sie diese hochkant zum Gerät halten und fest auf die Befestigungshalterung aufstecken. □

Rundfunkempfang



Im Folgenden werden alle grundlegenden Schritte für den Radiobetrieb beschrieben. Auf weiterführende Tuner-Operationen wird auf Seite 26 eingegangen.

Die AF-Funktion (Alternativfrequenz-Suchlauf) dieses Geräts kann ein- und ausgeschaltet werden. Für den normalen Abstimmetrieb sollte AF ausgeschaltet sein (siehe Seite 28).

① Programmquellensymbol

Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.

② Wellenbereichsanzeige

Zeigt an, auf welchen Wellenbereich das Radio abgestimmt ist: MW, LW oder UKW.

③ Stationsnummernanzeige

Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

④ Frequenzanzeige

Zeigt an, auf welche Frequenz der Tuner abgestimmt ist.

⑤ Anzeige der Stationsliste

Zeigt die Liste der voreingestellten Stationen an.

⑥ LOCAL-Anzeige

Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.

⑦ STEREO-Anzeige

Zeigt an, dass der empfangene Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach TUNER, um den Tuner zu wählen.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Berühren Sie BAND, um einen Wellenbereich zu wählen.

Berühren Sie **BAND** wiederholt, bis der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird: **FM1, FM2, FM3** für UKW oder **MW/LW**.

4 Zur Wahl eines vorprogrammierten Kanals berühren Sie den betreffenden Kanal in der Liste.

Der Sender wird auf den von Ihnen gewählten vorprogrammierten Kanal abgestimmt.

- Sollte die Kanalliste nicht angezeigt werden, dann berühren Sie **LIST**.

5 Für eine manuelle Abstimmung berühren Sie kurz ◀ oder ▶.

Die Frequenz wird schrittweise erhöht oder reduziert.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine manuelle Abstimmung durchzuführen.

6 Für die Suchlaufabstimmung berühren Sie ◀ oder ▶ etwa eine Sekunde lang.

Der Tuner durchläuft den Frequenzbereich, bis er einen Sender mit akzeptablem Empfang gefunden hat.

- Durch kurzes Berühren von ◀ oder ▶ kann die Suchlaufabstimmung aufgehoben werden.

Tuner

- Wenn Sie ◀ oder ▶ länger berühren, können Sie Stationen überspringen. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald Sie die Taste loslassen.
- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um eine Suchlaufabstimmung durchzuführen.



Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet. □

Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen

Durch Berühren der Stationstasten **P1—P6** können mühelos bis zu sechs Senderfrequenzen gespeichert und dann jederzeit durch Berührung einer Taste wieder abgerufen werden.

● Zum Speichern einer Frequenz berühren Sie eine der Stationstasten **P1—P6**, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.

Die Nummer der Taste, die Sie berührt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Die gewählte Senderfrequenz ist damit gespeichert.

Beim nächsten Berühren derselben Stationstaste wird die Senderfrequenz vom Speicher abgerufen.

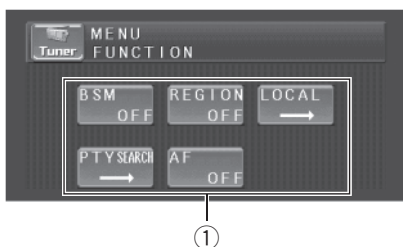
- Wenn die Sensortasten nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn die Stationstasten **P1—P6** nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren von **LIST** einblenden.



Hinweise

- Es können bis zu 18 UKW-Sender, 6 für jedes der drei UKW-Bänder, und 6 MW/LW-Sender gespeichert werden.
- Die den Stationstasten **P1—P6** zugeordneten Senderfrequenzen können auch über die Tasten ▲ und ▼ abgerufen werden. □

Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.


1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige berühren Sie **ESC**.

Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Frequenzanzeige zurück. 

Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen

Mit der Lokal-Schlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

1 Berühren Sie LOCAL im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ▲, um die Lokal-Schlaufabstimmung einzuschalten.


- Zum Ausschalten der Lokal-Schlaufabstimmung berühren Sie ▼.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Empfindlichkeit einzustellen.

Für UKW stehen vier, für MW/LW zwei Empfindlichkeitsstufen zur Verfügung:

UKW: **1—2—3—4**

MW/LW: **1—2**

Mit **4** werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen. 

Speichern von Stationen mit den stärksten Sendesignalen


Mit BSM (Best-Sender-Memory) lassen sich die sechs stärksten Sender automatisch den Stationstasten **P1—P6** zuordnen, speichern und dann per Tastendruck abrufen.

● **Berühren Sie BSM im Funktionsmenü, um BSM einzuschalten.**

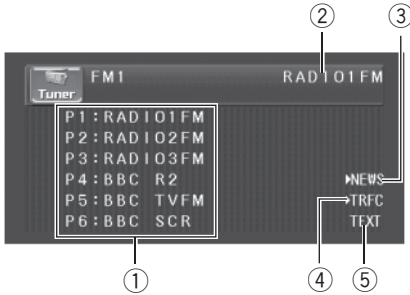
BSM beginnt zu blinken. Während des Blinkens von **BSM** werden die sechs stärksten Senderfrequenzen in der Reihenfolge ihrer Signalstärke den Stationstasten **P1—P6** zugeordnet und im Stationsspeicher abgelegt. Sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist, hört **BSM** zu blinken auf.

- Zum Abbrechen des Speichervorgangs berühren Sie **BSM** erneut.

Hinweis

Durch das Speichern von Frequenzen mit BSM werden ggf. bereits unter **P1—P6** gespeicherte Frequenzen ersetzt. 

Einführung zum RDS-Betrieb



Das Radio-Daten-System (RDS) dient der Übertragung spezieller Informationen in Verbindung mit den UKW-Programmen. Durch diese nicht hörbaren Informationen stehen Funktionen wie Programm-Service-Name, Programmtyp, Verkehrsdurchsagebereitschaft und automatische Abstimmung bereit, die es dem Hörer ermöglichen, die gewünschten Sender schneller aufzufinden und abzustimmen.

① Liste der programmierten Stationen

Zeigt die zugeordnete Stationsnummer und den Namen des Rundfunkprogramms (Programm-Service-Name) an.

- Wenn das Empfangssignal zu schwach ist, sodass dieses Gerät den Programm-Service-Namen nicht erkennen kann, wird die Senderfrequenz angezeigt.

② Programm-Service-Name

Zeigt den Namen des Rundfunkprogramms an.

③ NEWS-Anzeige

Erscheint bei Empfang des eingestellten Nachrichtenprogramms.

④ TRFC-Anzeige

Erscheint, wenn eine TP-Station abgestimmt ist.

⑤ TEXT-Anzeige

Erscheint bei Empfang von Radiotext.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige berühren Sie **ESC**.

Hinweise


- Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Frequenzanzeige zurück.
- Der RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. AF und TA, sind nur aktiv, wenn Sie eine RDS-Station eingestellt haben.

Umschalten der RDS-Anzeige

Bei der Abstimmung einer RDS-Station wird deren Programm-Service-Name in der Informationsleiste angezeigt. Auch die Frequenz kann angezeigt werden.

● Berühren Sie DISP.

Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten: **PTY** (PTY-Information)—Frequenz
Die verschiedenen PTY-Informationen (Programmtyp-Kenncode) sind auf Seite 32 aufgeführt.

- Bei Erhalt des PTY-Codes Null von einer Station oder bei einem zu schwachen Empfangssignal, durch das das Gerät den PTY-Code nicht erkennen kann, kann nicht auf die Anzeige der PTY-Information umgeschaltet werden. Wenn Sie die PTY-Informationsanzeige gewählt haben, erscheint das Display in diesem Fall leer. 

Wählen alternativer Frequenzen

Wenn das Empfangssignal schwach wird oder andere Probleme während des Empfangs auftreten, sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender mit größerer Signalstärke im gleichen Netzwerk.

- Standardmäßig ist AF eingeschaltet.
- **Berühren Sie AF im Funktionsmenü, um AF einzuschalten.**
 - Zum Ausschalten von AF berühren Sie **AF** erneut.



Hinweise

- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich RDS-Stationen abgestimmt, wenn AF eingeschaltet ist.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren (dies gilt nur bei Gebrauch des Stationsspeichers für die Bänder **FM1** oder **FM2**). Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station sich von denen für die ursprünglich gespeicherte Station unterscheiden.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- AF kann für jedes UKW-Band unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.

Gebrauch des PI-Suchlaufs

Wenn keine geeignete Alternativfrequenz gefunden oder Sie gerade eine Sendung hören und der Empfang schwach wird, sucht das Gerät automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung. Während des Suchlaufs wird **PI SEEK** angezeigt und der Ausgang stummgeschaltet. Nach Abschluss des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die Stummschaltung aufgehoben.

Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen

Wenn gespeicherte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z.B. bei Langstreckenfahrten, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Stationsabrufs eingestellt werden.

- Standardmäßig ist der automatische PI-Suchlauf ausgeschaltet. Siehe *Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs* auf Seite 100.

Begrenzen von Stationen auf die regionale Programmierung

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung von Frequenzen verwendet wird, beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

- **Berühren Sie REGION im Funktionsmenü, um die Regionalfunktion einzuschalten.**
 - Zum Ausschalten der Regionalfunktion berühren Sie **REGION** erneut.

**Hinweise**

- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land unterschiedlich aufgebaut (d.h. sie können sich je nach Uhrzeit, Bundesland/Region und Empfangsgebiet ändern).
- Die Stationsnummer wird u.U. aus dem Display ausgeblendet, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der sich von der ursprünglich eingestellten Station unterscheidet.
- Die Regionalfunktion kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Empfang von Verkehrsdurchsagen

Mit TA (Verkehrsdurchsagebereitschaft) werden automatisch Verkehrsmeldungen empfangen, ungeachtet der gerade gehörten Programmquelle. Die TA-Funktion kann sowohl für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) als auch für eine verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette (ein Sender, der Informationen mit dem Verweis auf TP-Stationen bietet) aktiviert werden.

1 Stimmen Sie eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.

Bei der Abstimmung einer TP-Station oder einer verknüpften Verkehrsfunk-Programmkette leuchtet die **TRFC**-Anzeige auf.

2 Drücken Sie die Taste TA/NEWS, um die Verkehrsdurchsagebereitschaft einzuschalten.

► **TRFC** erscheint im Display. Der Tuner ist nun auf Bereitschaft zum Empfang von Verkehrsdurchsagen geschaltet.

- Wenn Sie die TA-Funktion eingeschaltet haben, während weder eine TP-Station noch eine verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette abgestimmt war, leuchtet nur das **T** in der **TRFC**-Anzeige.
- Zum Ausschalten der Verkehrsdurchsagebereitschaft drücken Sie **TA/NEWS** erneut.

3 Mit VOLUME können Sie die TA-Lautstärke einstellen, wenn eine Verkehrsdurchsage startet.

Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für alle nachfolgenden Verkehrsmeldungen abgerufen.

4 Durch Drücken von TA/NEWS während des Empfangs einer Verkehrsmeldung wird diese abgebrochen.

Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Bereitschaft geschaltet, bis **TA/NEWS** erneut gedrückt wird.

- Während des Empfangs einer Verkehrsmeldung können Sie die Durchsage auch durch Drücken von **SOURCE**, **BAND/ESC**, **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** abbrechen.

**Hinweise**

- Am Ende einer Verkehrsmeldung schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich TP-Stationen und verknüpfte Verkehrsfunk-Programmketten abgestimmt, wenn TA eingeschaltet ist.

Gebrauch der PTY-Funktionen

Sie können einen Sender anhand der PTY-Information (Programmtyp) abstimmen.

Suchen nach RDS-Stationen anhand der PTY-Information

Sie können nach Programmen eines generellen Typs suchen, wie auf Seite 32 aufgeführt.

1 Berühren Sie PTY im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ◀ oder ▶, um einen Programmtyp zu wählen.

Vier Programmtypen stehen zur Auswahl:
News&Inf—Popular—Classics—Others

3 Berühren Sie ▲, um die Suche zu starten.

Wenn ▲ berührt wird, beginnt der Programmtyp-Name im Display zu blinken. Das System sucht nach einer Station, die ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt.

- Zum Aufheben des Suchlaufs berühren Sie ▼.



Hinweise

- Das Programm mancher Sender kann von dem durch den übertragenen PTY ausgewiesenen Programm abweichen.
- Wird kein Sender gefunden, der ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt, dann erscheint zwei Sekunden lang **NOT FOUND** und der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Station zurück.

Gebrauch der Nachrichtenunterbrechung

Wenn ein Nachrichtenprogramm von einer PTY-Code-Nachrichtenstation ausgestrahlt wird, kann das Gerät von jeder beliebigen Station aus auf die Nachrichtenstation umschalten. Am Ende des Nachrichtenprogramms wird der Empfang des vorigen Programms fortgesetzt.


● Drücken und halten Sie die Taste TA/NEWS gedrückt, bis die Nachrichtenunterbrechung eingeschaltet ist.

Drücken Sie **TA/NEWS**, bis ▶**NEWS** oder **N** im Display angezeigt wird.

- Zum Ausschalten der Nachrichtenunterbrechung halten Sie **TA/NEWS** erneut gedrückt.
- Der Nachrichtenprogrammempfang kann durch Drücken von **TA/NEWS** abgestellt werden.
- Zum Abbrechen des Nachrichtenprogramms können Sie auch während des Empfangs **SOURCE**, **BAND/ESC**, ▲, ▼, ◀ oder ▶ drücken.

Empfang von PTY-Alarm-Sendungen

Der PTY-Alarm ist ein spezieller PTY-Code für Notstandsankündigungen, wie z.B. bei Naturkatastrophen. Wenn der Tuner den Radioalarmcode empfängt, erscheint **ALARM** im Display und die Lautstärke wird auf den TA-Pegel eingestellt. Am Ende der Notstandsankündigung schaltet das System auf die vorige Programmquelle zurück.

- Notstandsankündigungen können durch Drücken von **TA/NEWS** abgestellt werden.
- Sie können Notstandsmeldungen auch durch Drücken der Taste **SOURCE** oder **BAND/ESC** abbrechen. 

Gebrauch von Radiotext

Dieser Tuner kann die von RDS-Stationen übertragenen Radiotextdaten anzeigen, wie z.B. Stationsinformationen, Titel des momentan gesendeten Musikstücks oder Name des Künstlers.

- Der Tuner speichert automatisch die drei zuletzt empfangenen Radiotextsendungen, wobei der Text des am weitesten zurückliegenden Empfangs gegebenenfalls durch neuen Text ersetzt wird.

Anzeigen von Radiotext

Angezeigt werden können der momentan empfangene sowie die drei zuletzt empfangenen Radiotexte.

1 Berühren Sie **TEXT**, um den Radiotext anzuzeigen.

Der Radiotext der empfangenen Station wird angezeigt.

- Die Anzeige des Radiotextes kann durch Berühren von **ESC** oder Drücken von **BAND/ESC** abgebrochen werden.
- Wenn kein Radiotext empfangen wird, erscheint **NO TEXT** im Display.

2 Berühren Sie **↕** oder **↔**, um die drei zuletzt empfangenen Radiotexte abzurufen.

Durch Berühren von **↕** oder **↔** wird die Anzeige zwischen den drei zuletzt empfangenen Radiotexten umgeschaltet.

- Wenn sich keine Radiotextdaten im Speicher befinden, ändert sich die Anzeige nicht.

Speichern und Abrufen von Radiotext


Mit den Tasten **1–6** können die Daten von bis zu sechs Radiotextübertragungen gespeichert werden.

1 Bringen Sie den Radiotext, den Sie speichern möchten, zur Anzeige.

Siehe *Anzeigen von Radiotext* auf Seite 31.

2 Berühren Sie eine der Tasten **1–6** längere Zeit, um den gewählten Radiotext zu speichern.

Die Speichernummer wird angezeigt und der gewählte Radiotext gespeichert.

Wird das nächste Mal bei der Radiotextanzeige dieselbe Zifferntaste berührt, so wird der zugeordnete Text aus dem Speicher abgerufen. 

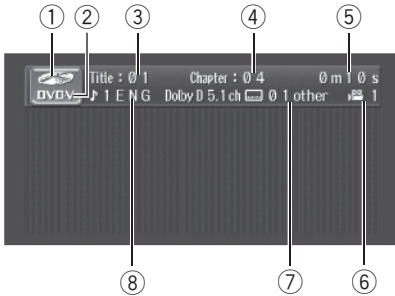
PTY-Liste

Allgemein	Spezifisch	Programmtyp
News&Inf	News	Nachrichten
	Affairs	Tagesereignisse
	Info	Allgemeine Informationen und Tipps
	Sport	Sport
	Weather	Wetterbericht/Informationen zum Wetter
	Finance	Aktien, Wirtschaft, Handel usw.
Popular	Pop Mus	Populäre Musik
	Rock Mus	Zeitgenössische moderne Musik
	Easy Mus	Leichte Hörmusik
	Oth Mus	Nicht-kategorisierte Musik
	Jazz	Jazz
	Country	Country
	Nat Mus	Landesmusik
	Oldies	Oldies, Golden Oldies
	Folk Mus	Volksmusik
Classics	L. Class	Leichte klassische Musik
	Classic	Ernste klassische Musik
Others	Educate	Bildungsprogramme
	Drama	Alle Rundfunkspiele und Programmserien
	Culture	Nationale oder regionale Kultur
	Science	Natur, Wissenschaft und Technologie
	Varied	Leichte Unterhaltung
	Children	Kinderprogramme
	Social	Soziales
	Religion	Religiöse Themen/Gottesdienste
	Phone In	Telefongesprächsprogramme
	Touring	Reiseprogramme (ohne Verkehrsinformationen)
	Leisure	Freizeit und Hobby
Document	Dokumentarsendungen	



Wiedergeben von DVD-Videodiscs

Anzeigen einer Video-DVD



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer Video-DVD mit Ihrem DVD-Player beschrieben. Weiterführende Video-DVD-Operationen werden ab Seite 39 behandelt.

- ① **Programmquellsymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **DVD-V-Anzeige**
Erscheint bei der Wiedergabe einer Video-DVD.
- ③ **Titelnummernanzeige**
Zeigt den momentan spielenden Titel an.
- ④ **Kapitelnummernanzeige**
Zeigt das momentan wiedergegebene Kapitel an.
- ⑤ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Kapitels an.
- ⑥ **Betrachtungswinkelanzeige**
Zeigt an, welcher Betrachtungswinkel gewählt wurde.

- ⑦ **Anzeige der Untertitel-Sprache**
Zeigt an, welche Untertitel-Sprache gewählt ist.
- ⑧ **Anzeige der Audio-Sprache**
Zeigt an, welche Audio-Sprache gewählt ist.

1 Berühren Sie das Programmquellsymbol und danach DVD, um den DVD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellsymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn keine Disc in das Gerät eingelegt wurde, steht **DVD** (DVD-Player) nicht zur Auswahl. Legen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).
- Bei einigen Discs wird eventuell ein Menü angezeigt (siehe *Bedienen des DVD-Menüs* auf Seite 34).

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Um zu einem anderen Kapitel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie ◀◀ oder ▶▶.

Durch Berühren von ▶▶ erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Kapitels. Durch einmaliges Berühren von ◀◀ erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Kapitels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Kapitel. Die Kapitelnummern werden acht Sekunden lang angezeigt.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um zu einem anderen Kapitel zurück- oder vorzuspringen.

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

4 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie **I◀◀** oder **▶▶I** etwas länger.

Wenn Sie **I◀◀** oder **▶▶I** fünf Sekunden lang berühren, wird das Symbol **I◀◀** oder **▶▶I** invertiert dargestellt. In diesem Fall wird der Schnellrücklauf/-vorlauf fortgesetzt, auch wenn Sie **I◀◀** oder **▶▶I** loslassen. Zum Fortsetzen der Wiedergabe an einem gewünschten Punkt berühren Sie **▶/II**.

- Sie können auch die Taste **◀** oder **▶** drücken und gedrückt halten, um einen Schnellrücklauf/-vorlauf auszuführen.
- Ein Schnellvorlauf/-rücklauf ist an einigen Stellen mancher Discs eventuell nicht möglich. In diesem Fall wird automatisch die normale Wiedergabe fortgesetzt.



Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet.

Bedienen des DVD-Menüs

Bei einigen DVDs können Sie über ein Menü Ihre Auswahl im Disc-Inhalt treffen.

- Sie können das Menü durch Berühren von **MENU** oder **TOP.M** anzeigen, während gerade eine Disc wiedergegeben wird. Durch erneutes Berühren einer dieser Tasten können Sie die Wiedergabe dann an der im Menü gewählten Stelle starten. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

1 Berühren Sie **◀▶**, um die Sensortasten zum Bedienen des DVD-Menüs anzuzeigen.

- Wenn die Sensortasten nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Berühren Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um den gewünschten Menübefehl zu wählen.

3 Berühren Sie **ENTER**.

Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Menüelement.

- Über die Tasten **▲/▼/◀/▶** auf dem Hauptgerät lässt sich das DVD-Menü nicht bedienen.
- Auf welche Weise Sie das Menü anzeigen, ist von Disc zu Disc unterschiedlich.

Bedienen des DVD-Menüs mithilfe der 10-Tasten-Funktion

Bei einigen DVDs können Sie Ihre Auswahl im Disc-Inhalt unter Rückgriff auf die Funktion **10key** treffen.

1 Berühren Sie **→**, bis **10key** angezeigt wird.

2 Berühren Sie **10key**.

3 Berühren Sie **0-9** in Übereinstimmung mit der gewünschten Menünummer und anschließend **ENTER**, um die Wiedergabe zu starten.

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.


Vor- bzw. Zurückspringen zu einem anderen Titel

• Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie **▲** oder **▼**.


Durch Berühren von **▲** erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Wenn Sie **▼** berühren, springen Sie zum Anfang des vorherigen Titels.

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

Die Titelnummern werden acht Sekunden lang angezeigt.

- Sie können auch die Taste ▲ oder ▼ drücken, um zu einem anderen Titel zurück- oder vorzuspringen. 

Anhalten der Wiedergabe

- **Berühren Sie ■.**
 - Wenn Sie die DVD-Wiedergabe durch Berühren von ■ anhalten, wird die aktuelle Stelle auf der Disc gespeichert, damit Sie beim erneuten Abspielen der Disc die Wiedergabe an diesem Punkt fortsetzen können.
 - Um die Disc erneut wiederzugeben, berühren Sie ►/II. 

Pausieren der Video-DVD-Wiedergabe

Mit der Pausenfunktion können Sie die Disc-Wiedergabe vorübergehend anhalten.



- **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

Das Symbol II wird angezeigt und die Wiedergabe auf Pause geschaltet, wodurch Sie ein Standbild sehen.

 - Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut.



Hinweis

Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine Standbildwiedergabe möglich ist. 

Schrittweise Bildwiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie während der Wiedergabe jeweils um ein Bild weiterschalten.



- **Berühren Sie II► während der Wiedergabe.**

Mit jeder Berührung von II► schalten Sie um ein Bild weiter.

 - Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe berühren Sie ►/II.




Hinweise

- Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine schrittweise Bildwiedergabe möglich ist.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der schrittweisen Bildwiedergabe an Schärfe verlieren. 

Zeitlupen-Wiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie die Geschwindigkeit der Wiedergabe reduzieren.

1 Berühren Sie während der Wiedergabe II►, bis im Display erscheint.

- Das Symbol  wird angezeigt und die Zeitlupen-Wiedergabe vorwärts beginnt.
- Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe berühren Sie ►/II.

2 Berühren Sie ◀II oder II►, um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Zeitlupen-Wiedergabe anzupassen.



Mit jedem Berühren von ◀II oder II► ändert sich die Geschwindigkeit in vier Schritten in der folgenden Reihenfolge:

1/16—1/8—1/4—1/2

Wiedergeben von DVD-Videodiscs



Hinweise

- Während der Zeitlupen-Wiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
- Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine Zeitlupen-Wiedergabe möglich ist.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der Zeitlupen-Wiedergabe an Schärfe verlieren.
- Eine Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts ist nicht möglich. 

Suchen nach einer gewünschten Szene, Starten der Wiedergabe ab einem bestimmten Zeitpunkt

Mithilfe der Suchfunktion können Sie nach einer gewünschten Szene suchen. Geben Sie dazu einen Titel oder ein Kapitel an. Sie können auch mit der Zeitsuchfunktion den Zeitpunkt auf einer Disc angeben, an dem die Wiedergabe beginnen soll.

- Die Kapitel- und die Zeitsuchfunktion sind nicht verfügbar, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.

1 Berühren Sie →, bis SEARCH angezeigt wird.

2 Berühren Sie SEARCH.

3 Berühren Sie TITLE (Titel), CHAP. (Kapitel) oder TIME (Zeit).

4 Berühren Sie 0—9, um die gewünschte Nummer einzugeben.

Für Titel und Kapitel gilt

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.

- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.

Für die Zeit (Zeitsuche) gilt


- Zur Wahl von 21 Minuten und 43 Sekunden berühren Sie **2**, **1**, **4** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 1 Stunde und 11 Minuten rechnen Sie die Zeit in 71 Minuten 00 Sekunden um und berühren **7**, **1**, **0** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
 - Zum Löschen der eingegebenen Nummern berühren Sie **C**.

5 Berühren Sie ENTER, während die eingegebene Zahl angezeigt wird.

Dadurch wird die Wiedergabe mit der gewählten Szene gestartet.



Hinweise

- Bei Discs, die über ein Menü verfügen, können Sie auch **MENU** oder **TOP.M** berühren und dann Ihre Auswahl im angezeigten Menü treffen.
- Bei einigen Discs wird möglicherweise das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass Titel, Kapitel und Zeit nicht angegeben werden können.

Angeben des Titels

Sie können mit der Direktsuchfunktion nach einer gewünschten Szene suchen, indem Sie einen Titel angeben.


1 Berühren Sie →, bis 10key angezeigt wird.

2 Berühren Sie 10key.

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

3 Berühren Sie 0-9 in Übereinstimmung mit der gewünschten Titelnummer, nachdem die Disc angehalten wurde.

Die Titelnummer wird acht Sekunden lang angezeigt und die Wiedergabe mit dem gewählten Titel gestartet.

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge. 

Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)

DVDs bieten eine Audio-Wiedergabe in verschiedenen Sprachen und unter Rückgriff auf verschiedene Systeme (Dolby Digital, DTS usw.). Bei DVDs mit Multi-Audio-Aufzeichnungen können Sie während der Wiedergabe zwischen Sprachen/Audiosystemen umschalten.


1 Berühren Sie →, bis AUDIO angezeigt wird.

2 Berühren Sie AUDIO während der Wiedergabe.

Mit jeder Berührung von **AUDIO** wird zwischen den verfügbaren Audiosystemen umgeschaltet.



Hinweise

- Die Nummer im Symbol  auf der DVD-Hülle gibt die Anzahl der aufgezeichneten Sprachen/Audiosysteme an.
- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Sprachen/Audiosystemen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.
- Das Umschalten zwischen Sprachen/Audiosystemen ist auch über **DVD SETUP** möglich.

Detaillierte Informationen siehe *Einstellen der Audio-Sprache* auf Seite 97.

- Lediglich eine digitale Ausgabe von DTS-Audio ist möglich. Wenn die optischen Digitalausgänge des Geräts nicht verwendet werden, wird kein DTS-Audio ausgegeben. Wählen Sie daher eine von DTS abweichende Audio-Einstellung.
- Display-Angaben, wie z.B. **Dolby D** und **5.1ch**, verweisen auf das auf der DVD aufgezeichnete Audiosystem. Je nach Einstellung erfolgt die Wiedergabe u.U. nicht mit demselben Audiosystem.
- Durch Berühren von **AUDIO** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe. 

Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)

Bei DVDs mit Multi-Untertitel-Aufzeichnungen können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Untertitel-Sprachen umschalten.


1 Berühren Sie →, bis SUB.T angezeigt wird.

2 Berühren Sie SUB.T während der Wiedergabe.


Mit jeder Berührung von **SUB.T** wird zwischen den Untertitel-Sprachen umgeschaltet.



Hinweise


- Die Nummer im Symbol  auf der DVD-Hülle gibt die Anzahl der aufgezeichneten Untertitel-Sprachen an.
- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Untertitel-Sprachen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

- Das Umschalten zwischen Untertitel-Sprachen ist auch über **DVD SETUP** möglich. Detaillierte Informationen siehe *Einstellen der Untertitel-Sprache* auf Seite 96.
- Durch Berühren von **SUB.T** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe. 

Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel)

Bei DVDs mit Multi-Winkel-Aufzeichnungen (aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommenen Szenen) können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Betrachtungswinkeln umschalten.

- Bei der Wiedergabe einer Szene, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde, wird das Winkelsymbol  angezeigt. Die Anzeige des Winkelsymbols können Sie über **DVD SETUP** ein- bzw. ausschalten. Detaillierte Informationen siehe *Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols* auf Seite 98.



1 Berühren Sie →, bis ANGLE angezeigt wird.

2 Berühren Sie ANGLE bei der Wiedergabe einer Szene, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde.

Mit jeder Berührung von **ANGLE** wird zwischen den verschiedenen Betrachtungswinkeln umgeschaltet.



Hinweise

- Das Symbol  auf der Hülle einer DVD gibt an, dass diese über Multi-Winkel-Szenen verfügt. Die Zahl im Symbol  verweist auf die Anzahl der Winkel, aus denen Szenen aufgenommen wurden.

- Durch Berühren von **ANGLE** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe. 

Rücksprung zur markierten Szene


Sie können auf der momentan spielenden DVD zu der Szene zurückkehren, die bei der DVD-Herstellung für einen Rücksprung vorprogrammiert wurde.

1 Berühren Sie →, bis RETURN angezeigt wird.

2 Berühren Sie RETURN, um zur markierten Szene zurückzuspringen.



Hinweis

Wenn eine DVD nicht für den Sprung zurück zu einer bestimmten Szene vorprogrammiert wurde, steht diese Funktion nicht zur Auswahl. 

Automatische DVD-Wiedergabe

Beim Einlegen einer DVD-Disc mit DVD-Menü hebt dieses Gerät das DVD-Menü automatisch auf und startet die Wiedergabe ab dem ersten Kapitel des ersten Titels.

- Bei einigen DVDs wird diese Funktion ggf. nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Schalten Sie in diesem Fall die Funktion aus und starten Sie die Wiedergabe manuell.

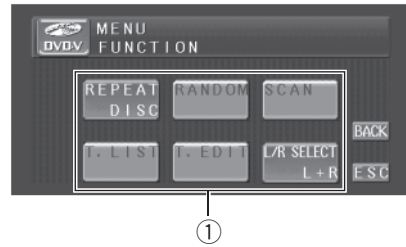
1 Berühren Sie →, bis A.PLAY angezeigt wird.

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

2 Berühren Sie **A.PLAY**, um die automatische Wiedergabe einzuschalten.

- Zum Ausschalten der automatischen Disc-Wiedergabe berühren Sie **A.PLAY** erneut.
- Bei aktivierter automatischer Wiedergabe steht für die DVD-Disc keine Wiedergabewiederholung zur Auswahl (siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 39).

Einführung zu weiterführenden Video-DVD-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

1 Drücken Sie die Taste **A.MENU**, um **MENU** anzuzeigen. **MENU** erscheint im Display.

2 Berühren Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück.

Wiederholwiedergabe

Für die DVD-Wiedergabe stehen zwei Wiederholwiedergabebereiche zur Verfügung: **TITLE** (Titelwiederholung) und **CHPTR** (Kapitelwiederholung).

Wiedergeben von DVD-Videodiscs

● **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

- **TITLE** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **CHPTR** – Nur Wiederholung des momentanen Kapitels
- **DISC** – Wiedergabe der momentanen Disc ohne Wiederholung



Hinweis

Wenn der Kapitelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.

Wählen der Audio-Ausgabe

Sie können zwischen der Audio-Ausgabe in Stereo und Mono umschalten.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

3 Berühren Sie L/R SELECT, um die gewünschte Audio-Ausgabe zu wählen.

- **L+R** – Links und rechts
- **LEFT** – Links
- **RIGHT** – Rechts



Hinweis

Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc kann ein bestimmter Funktionsname ggf. nicht gewählt werden. Das bedeutet, dass diese Funktion nicht verfügbar ist.

Wiederaufnahmen der Wiedergabe (Lesezeichen)

Die Lesezeichenfunktion ermöglicht Ihnen die gezielte Wiederaufnahme der Wiedergabe ab einer bestimmten Szene, wenn Sie eine Disc das nächste Mal einlegen.

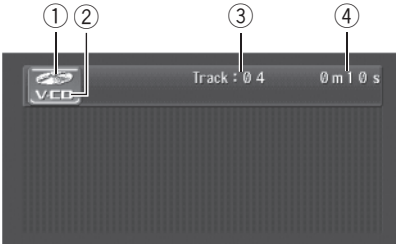
● **Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste BOOKMARK (BM) an der Stelle, an der Sie die Wiedergabe das nächste Mal fortsetzen möchten.**

Die gewählte Szene wird mit einem Lesezeichen versehen, sodass die Wiedergabe beim nächsten Abspielen direkt an dieser Stelle beginnt. Sie können bis zu fünf Discs mit einem Lesezeichen ausstatten. Im Anschluss daran wird das älteste Lesezeichen durch ein neues ersetzt.

- Zum Löschen eines Lesezeichens auf einer Disc drücken und halten Sie die Taste **BOOKMARK (BM)** während der Wiedergabe gedrückt.
- Die Definition eines Lesezeichens auf einer Disc ist auch durch Drücken und Gedrückthalten von **EJECT** an der gewünschten Stelle möglich. Beim nächsten Einlegen der Disc wird die Wiedergabe direkt an der Stelle mit dem Lesezeichen gestartet. Mit dieser Methode kann allerdings nur für eine Disc ein Lesezeichen definiert werden. Zum Löschen des Lesezeichens auf einer Disc drücken Sie **EJECT**.

Wiedergeben von Video-CDs

Anzeigen einer Video-CD



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer Video-CD mit Ihrem DVD-Player beschrieben. Weiterführende Video-CD-Operationen werden ab Seite 44 behandelt.

- ① **Programmquellsymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **Video CD-Anzeige**
Erscheint bei der Wiedergabe einer Video-CD.
- ③ **Titelnummernanzeige**
Zeigt den momentan spielenden Titel an.
- ④ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

1 Berühren Sie das Programmquellsymbol und danach DVD, um den DVD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellsymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn keine Disc in das Gerät eingelegt wurde, steht **DVD** (DVD-Player) nicht zur Auswahl. Legen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).
- Bei einer Video-CD mit PBC (Wiedergabekontrolle) wird ein Menü angezeigt.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Berühren Sie 10key und danach 0-9, um das gewünschte Menüelement zu wählen.

Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Menüelement.

- Wenn das Menü zwei oder mehr Seiten umfasst, berühren Sie **◀◀** oder **▶▶**, um zwischen den Seitenanzeigen umzuschalten.
- Sie können das Menü anzeigen, indem Sie während der PBC-Wiedergabe **RETURN** drücken. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

4 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie ◀◀ oder ▶▶.

Durch Berühren von **▶▶** erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Berühren von **◀◀** erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Titels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Titel.

Die Titelnummern werden acht Sekunden lang angezeigt.

- Sie können auch die Taste **◀** oder **▶** drücken, um zu einem anderen Titel zurück- oder vorzuspringen.
- Bei der PBC-Wiedergabe wird eventuell ein Menü angezeigt, wenn Sie diese Vorgänge ausführen.


5 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie ◀◀ oder ▶▶ etwas länger.

Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** fünf Sekunden lang berühren, wird das Symbol **◀◀** oder **▶▶** invertiert dargestellt. In diesem Fall wird der Schnellrücklauf/-vorlauf fortgesetzt, auch wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** loslassen. Zum Fortsetzen der Wiedergabe an einem gewünschten Punkt berühren Sie **▶/||**.

- Sie können auch die Taste **◀** oder **▶** drücken und gedrückt halten, um einen Schnellrücklauf/-vorlauf auszuführen.
- Ein Schnellvorlauf/-rücklauf ist an einigen Stellen mancher Discs eventuell nicht möglich. In diesem Fall wird automatisch die normale Wiedergabe fortgesetzt.


Wiedergeben von Video-CDs

Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet. 

Anhalten der Wiedergabe

● **Berühren Sie ■.**

- Wenn Sie die Video-CD-Wiedergabe (nur bei PBC-Wiedergabe) durch Berühren von ■ anhalten, wird die betroffene Stelle auf der Disc gespeichert, damit Sie beim erneuten Abspielen der Disc die Wiedergabe direkt an diesem Punkt fortsetzen können.
- Um die Disc erneut wiederzugeben, berühren Sie ►/II. 



Pausieren der Video-CD-Wiedergabe

Mit der Pausenfunktion können Sie die Disc-Wiedergabe vorübergehend anhalten.

● **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

- Das Symbol II wird angezeigt und die Wiedergabe auf Pause geschaltet, wodurch Sie ein Standbild sehen.
- Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut.

Hinweis

Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine Standbildwiedergabe möglich ist. 

Schrittweise Bildwiedergabe



Mit dieser Funktion können Sie während der Wiedergabe jeweils um ein Bild weiterschalten.

● **Berühren Sie II► während der Wiedergabe.**

Mit jeder Berührung von II► schalten Sie um ein Bild weiter.

- Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe berühren Sie ►/II.

Hinweise

- Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine schrittweise Bildwiedergabe möglich ist.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der schrittweisen Bildwiedergabe an Schärfe verlieren. 

Zeitlupen-Wiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie die Geschwindigkeit der Wiedergabe reduzieren.

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe II►, bis im Display erscheint.**

Das Symbol  wird angezeigt und die Zeitlupen-Wiedergabe vorwärts beginnt.


- Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe berühren Sie ►/II.

2 **Berühren Sie ◀II oder II►, um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Zeitlupen-Wiedergabe anzupassen.**

Mit jedem Berühren von ◀II oder II► ändert sich die Geschwindigkeit in vier Schritten in der folgenden Reihenfolge:

1/16—1/8—1/4—1/2

Hinweise

- Während der Zeitlupen-Wiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
- Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc wird u.U. das Symbol  angezeigt. Dieses Symbol verweist darauf, dass keine Zeitlupen-Wiedergabe möglich ist.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der Zeitlupen-Wiedergabe an Schärfe verlieren.

Wiedergeben von Video-CDs

- Eine Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts ist nicht möglich. 

Suchen nach einer gewünschten Szene, Starten der Wiedergabe ab einem bestimmten Zeitpunkt

Mithilfe der Suchfunktion können Sie nach einer gewünschten Szene suchen, indem Sie den entsprechenden Titel angeben. Mit der Zeitsuchfunktion lässt sich der Zeitpunkt auf einer Disc bestimmen, ab dem die Wiedergabe beginnen soll.

- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.
- Die Zeitsuchfunktion ist nicht möglich, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.

1 Berühren Sie →, bis SEARCH angezeigt wird.

2 Berühren Sie SEARCH.

3 Berühren Sie TRACK (Titel) oder TIME (Zeit).

4 Berühren Sie 0—9, um die gewünschte Nummer einzugeben.

Für Titel gilt

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.

Für die Zeit (Zeitsuche) gilt

- Zur Wahl von 21 Minuten und 43 Sekunden berühren Sie **2**, **1**, **4** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 1 Stunde und 11 Minuten rechnen Sie die Zeit in 71 Minuten 00 Sekunden um und berühren **7**, **1**, **0** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zum Löschen der eingegebenen Nummern berühren Sie **C**.

5 Berühren Sie ENTER, während die eingegebene Zahl angezeigt wird.

Dadurch wird die Wiedergabe mit der gewählten Szene gestartet. 

PBC-Wiedergabe

Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) wird **PBC ON** angezeigt. Die Bedienung des PBC-Menüs erfolgt mithilfe der Funktion **10key**.


1 Berühren Sie →, bis 10key im Display erscheint und berühren Sie dann 10key.

2 Berühren Sie 0-9 in Übereinstimmung mit der gewünschten Menünummer und anschließend ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.
 - Wenn das Menü zwei oder mehr Seiten umfasst, berühren Sie **◀◀** oder **▶▶**, um zwischen den Seitenanzeigen umzuschalten.
 - Sie können das Menü anzeigen, wenn Sie während der PBC-Wiedergabe **RETURN** berühren. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

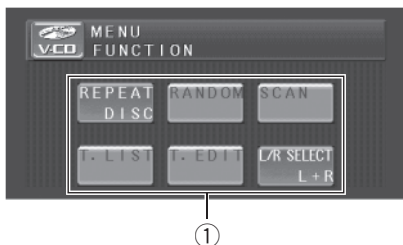


Hinweise

- Die PBC-Wiedergabe einer Video-CD kann nicht aufgehoben werden.
- Während der Wiedergabe einer Video-CD mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann weder die Funktion **PBC ON** noch können Such- und Zeitsuchfunktionen verwendet werden. Außerdem ist keine Wahl des Wiederholwiedergabebereichs möglich. 

Wiedergeben von Video-CDs

Einführung zu weiterführenden Video-CD-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.


1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten zur Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.

Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. 

Wiederholwiedergabe


Für die Video-CD-Wiedergabe stehen zwei Wiederholwiedergabebereiche zur Verfügung: **TRACK** (Titelwiederholung) und **DISC** (Disc-Wiederholung).

- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.

● **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

- **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc

Hinweis

Wenn der Titelschlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**. 

Wählen der Audio-Ausgabe


Sie können zwischen der Audio-Ausgabe in Stereo und Mono umschalten.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.

● **Berühren Sie L/R SELECT im Funktionsmenü, um die Audio-Ausgabe zu wählen.**

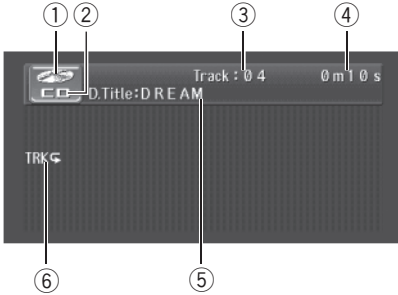
- **L+R** – Links und rechts
- **LEFT** – Links
- **RIGHT** – Rechts

Hinweis

Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc kann ein bestimmter Funktionsname ggf. nicht gewählt werden. Das bedeutet, dass diese Funktion nicht verfügbar ist. 

Wiedergeben von CDs

Abspielen einer CD



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer CD mit Ihrem DVD-Player beschrieben. Weiterführende CD-Operationen werden ab Seite 47 behandelt.

- ① **Programmquellsymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **CD-Anzeige**
Erscheint bei der Wiedergabe einer CD.
- ③ **Titelnummernanzeige**
Zeigt den momentan spielenden Titel an.
- ④ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.
- ⑤ **Disc-Titelanzeige**
Zeigt den Titel der momentan spielenden Disc an.
- ⑥ **Wiederholanzeige**
Erscheint, wenn ein Wiederholwiedergabebereich für den momentanen Titel gewählt wurde.

1 Berühren Sie das Programmquellsymbol und danach DVD, um den DVD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellsymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn keine Disc in das Gerät eingelegt wurde, steht **DVD** (DVD-Player) nicht zur Auswahl. Legen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie ◀◀ oder ▶▶.

Durch Berühren von ▶▶ erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Berühren von ◀◀ erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Titels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Titel.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um zu einem anderen Titel zurück- oder vorzuspringen.

4 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie ◀◀ oder ▶▶ etwas länger.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um einen Schnellrücklauf/-vorlauf auszuführen.

Hinweise

- Die Wiedergabe von Discs mit MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA), z. B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, ist nur möglich, wenn der Modus entsprechend zwischen MP3/WMA und CD-DA durch Berühren von **MEDIA** oder Drücken von **BAND/ESC** umgeschaltet wird. Diese Funktion kann nur während der Disc-Wiedergabe bedient werden.

- Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet.

Anhalten der Wiedergabe

- **Berühren Sie ■.**
 - Wenn Sie die CD-Wiedergabe durch Berühren von ■ anhalten, wird die betroffene Stelle auf der Disc gespeichert, sodass Sie die Wiedergabe beim erneuten Abspielen der Disc an genau diesem Punkt fortsetzen können.
 - Um die Disc erneut wiederzugeben, berühren Sie ►/II.

Pausieren der CD-Wiedergabe

Mit der Pausenfunktion können Sie die Disc-Wiedergabe vorübergehend anhalten.

- **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**
PAUSE erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.
 - Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut.

Suchen nach einem bestimmten Titel

Sie können mit der Suchfunktion einen Titel angeben, nach dem Sie suchen möchten.

1 Berühren Sie SEARCH.

2 Berühren Sie 0—9, um die gewünschte Nummer einzugeben.

- Zur Wahl von 3 berühren Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 berühren Sie **1** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 berühren Sie **2** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.
 - Zum Löschen der eingegebenen Nummern berühren Sie **C**.

3 Berühren Sie ENTER, während die eingegebene Zahl angezeigt wird.

Dadurch wird die Wiedergabe mit dem gewählten Titel gestartet.

Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u.a. CD-Titel, Titelname, Künstlername und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierten CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs

- **Berühren Sie DISP.**
Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
D.Title (Disc-Titel)—**D.Artist** (Disc-Künstler)
—**T.Title** (Titelname)—**T.Artist** (Titel-Künstler)
 - Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z.B. **NO T.ARTIST NAME**).

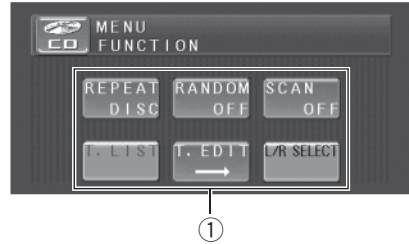
Wiedergeben von CDs

Abrollen von Titeln im Display

Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 19 Zeichen von **D.Title**, **D.Artist**, **T.Title** und **T.Artist** angezeigt werden. Wenn die aufgezählten Informationen die Länge von 19 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest des Titels sichtbar wird.

- **Halten Sie DISP gedrückt, bis sich der Titel nach links zu verschieben beginnt.** Der Rest des Titels erscheint im Display. 

Einführung zu weiterführenden CD-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

- 1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.** MENU erscheint im Display.


2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten zur Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. 

Wiederholwiedergabe

Derselbe Titel kann wiederholt abgespielt werden.

Wiedergeben von CDs

● **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

- **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc



Hinweise

- Durch die Aktivierung des Titelsuchlaufs oder des schnellen Vor-/Rücklaufs wird die Wiederholwiedergabe automatisch aufgehoben.
- Bei der Wiedergabe von Discs mit MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA) wird die Wiederholwiedergabe innerhalb des momentan wiedergegebenen Datentyps ausgeführt, auch wenn **DISC** gewählt wurde.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Titel einer CD können in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abgespielt werden.

● **Berühren Sie RANDOM im Funktionsmenü, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.**

Die Titel werden in einer rein vom Zufall bestimmten Reihenfolge gespielt.

- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe berühren Sie **RANDOM** erneut.

Anspielwiedergabe der Titel einer CD

Es können jeweils die ersten 10 Sekunden jedes Titels auf einer CD gespielt werden.

1 Berühren Sie SCAN im Funktionsmenü, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

Von jedem Titel werden die ersten 10 Sekunden gespielt.

2 Sobald der gewünschte Titel angespielt wird, berühren Sie SCAN erneut.



Hinweis

Nach dem Anspielen der gesamten CD beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Eingeben von Disc-Titeln

Sie haben die Möglichkeit, CD-Titel einzugeben und anzuzeigen. Beim erneuten Einlegen einer CD, für die zuvor ein Titel eingegeben wurde, wird dieser automatisch angezeigt. Über die Funktion zur Eingabe von Disc-Titeln können Sie bis zu 48 CD-Titel im Gerät speichern. Jeder Titel kann dabei bis zu 10 Zeichen umfassen.

- Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc kann nicht auf **T. EDIT** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.
- Wenn kein Titel für die gerade abgespielte Disc gespeichert wurde, erscheint **NO DISC TITLE**.

1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben möchten.

2 Berühren Sie T. EDIT im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie ABC, um den gewünschten Zeichentyp zu wählen.

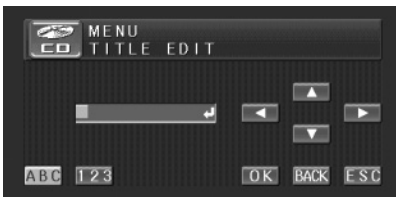
Berühren Sie **ABC** wiederholt, um zwischen den folgenden Zeichentypen umzuschalten: Alphabet (Großbuchstaben), Zahlen und Symbole—Alphabet (Kleinbuchstaben)—Sonderzeichen (akzentuierte Zeichen, z.B. **á, à, ä, ç**)

Wiedergeben von CDs

- Sie können nach Bedarf Zahlen und Symbole durch Berühren von **123** eingeben.

4 Berühren Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Berühren von ▲ führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... |}**. Im Gegensatz dazu bewirkt das Berühren von ▼ die Anzeige von Buchstaben in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



5 Berühren Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens berühren Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen und wählen dann das nächste Zeichen. Berühren Sie ◀, um sich in der Anzeige rückwärts zu bewegen.

6 Durch Berühren von OK speichern Sie den eingegebenen Titel.

7 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie ESC.



Hinweise

- Der Titel verbleibt auch nach der Entnahme der Disc aus dem Gerät im Speicher und wird wieder abgerufen, sobald die Disc erneut eingelegt wird.
- Wenn bereits Daten für 48 Discs im Speicher abgelegt sind, werden die ältesten Daten mit den Daten für eine neue Disc überschrieben. ◻

Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste

Die Titelnamensliste führt alle Titel auf einer CD TEXT-Disc auf, sodass Sie direkt einen Titel für die Wiedergabe wählen können.

1 Berühren Sie T.LIST im Funktionsmenü.

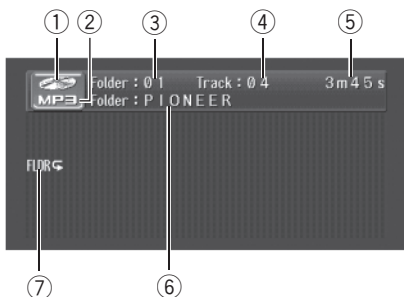
2 Berühren Sie ⤴ oder ⤵, um zwischen den Titellisten zu wechseln.

3 Berühren Sie den Namen Ihres Lieblingstitels.

Ihre Auswahl beginnt zu spielen. ◻

Wiedergeben von MP3/WMA-Dateien

Abspielen von MP3/WMA-Dateien



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer MP3/WMA-Datei mit dem eingebauten DVD-Player beschrieben. Weiterführende MP3/WMA-Operationen werden ab Seite 53 behandelt.

① Programmquellensymbol

Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.

② Media-Anzeige

Je nach dem Format der gespielten Datei erscheint **MP3** oder **WMA** im Display. Bei der Wiedergabe von Discs, die sowohl MP3/WMA-Dateien als auch Audio-Daten (CD-DA) umfassen, wie z. B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, wird **MIX** angezeigt.

③ Ordernummernanzeige

Zeigt die Nummer des momentan gespielten Ordners an.

④ Titelnummernanzeige

Zeigt den momentan spielenden Titel (Datei) an.

⑤ Wiedergabezeitanzeige

Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels (Datei) an.

⑥ Ordernamensanzeige

Zeigt den Namen des momentan gespielten Ordners an.

⑦ Wiederholanzeige

Zeigt den gewählten Wiederholwiedergabebereich an.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach DVD, um den DVD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn keine Disc in das Gerät eingelegt wurde, steht **DVD** (DVD-Player) nicht zur Auswahl. Legen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Zur Wahl eines Titels berühren Sie den Namen des betreffenden Titels in der Liste.

- Der von Ihnen gewählte Titel wird gespielt.
- Sollte die Titelliste nicht angezeigt werden, dann berühren Sie **LIST**.

4 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie ◀◀ oder ▶▶.

Durch Berühren von ▶▶ erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Berühren von ◀◀ erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Titels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Titel.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um zu einem anderen Titel zurück- oder vorzuspringen.

Wiedergeben von MP3/WMA-Dateien

5 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie ◀◀ oder ▶▶ etwas länger.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um einen Schnellrücklauf/-vorlauf auszuführen.
- Während eines schnellen Vor- oder Rücklaufs wird kein Ton ausgegeben.
- Der Schnellvorlauf und -rücklauf wird nur für die gerade spielende Datei durchgeführt. Bei Erreichen der vorhergehenden bzw. der nächsten Datei wird der Schnelllauf beendet.

6 Zur Wahl eines Ordners berühren Sie ☰. Sie gelangen dadurch eine Ordnerstufe nach oben. Berühren Sie dann den Namen des gewünschten Ordners in der Liste.

- Zum Zurückkehren zu Ordner **001** (ROOT) halten Sie **BAND/ESC** gedrückt. Wenn der Ordner **001** (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner **002**.
- Sie können auch die Taste ▲ oder ▼ drücken, um einen Ordner zu wählen.
- Ordner, die keine MP3/WMA-Dateien enthalten, können nicht gewählt werden.



Hinweise

- Die Wiedergabe von Discs mit MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA), z. B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, ist nur möglich, wenn der Modus entsprechend zwischen MP3/WMA und CD-DA durch Berühren von **MEDIA** oder Drücken von **BAND/ESC** umgeschaltet wird. Diese Funktion kann nur während der Disc-Wiedergabe bedient werden.
- Nach dem Umschalten des Wiedergabemodus zwischen MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA) beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der Disc.
- Dieser DVD-Player kann MP3/WMA-Dateien wiedergeben, die auf einer CD-ROM aufgenommen wurden. (Für Informationen zu abspielbaren Dateien siehe Seite 116).
- Nach dem Start der CD-Wiedergabe ist der Ton in manchen Fällen erst mit einiger Verzögerung zu hören. Während des Einlesens wird **FORMAT READ** angezeigt.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge der Dateinummern. Ordner, die keine Dateien enthalten, werden übersprungen. (Wenn Ordner **001** (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner **002**.)
- Mit diesem Gerät können keine im VBR-Modus (variable Bitrate) aufgezeichneten WMA-Dateien wiedergegeben werden.
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird die Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt, wenn Sie einen schnellen Vorlauf oder Rücklauf durchführen.
- Wenn die eingelegte Disc keine spielbaren Dateien enthält, wird **NON-PLAYABLE DISC** angezeigt.
- Beim Abspielen einer MP3/WMA-Disc mit mehr als 192 Titeln erscheint ab dem 193. Titel die Angabe **READY**. Die Namen dieser Titel werden bei der Wiedergabe in der Informationsleiste angezeigt.
- Wenn die eingelegte Disc WMA-Dateien enthält, die DRM-geschützt sind (Digital Rights Management), erscheint die Angabe **TRK SKIPPED** im Display und die geschützte Datei wird übersprungen.
- Wenn alle Dateien auf der eingelegten Disc einen DRM-Schutz aufweisen, wird **PROTECT** angezeigt.
- Wenn eine Disc sowohl DRM-geschützte WMA-Dateien als auch Audio-Daten (CD-DA) umfasst, dann ist kein Umschalten zwischen den beiden Typen möglich. In diesem Fall können nur die Audio-Daten wiedergegeben werden.
- Während eines schnellen Vor- oder Rücklaufs wird kein Ton ausgegeben.
- Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet. ◻

Wiedergeben von MP3/WMA-Dateien

Anhalten der Wiedergabe

- **Berühren Sie ■.**

- Wenn Sie die MP3/WMA-Wiedergabe durch Berühren von ■ anhalten, wird die betroffene Stelle auf der Disc gespeichert, sodass Sie die Wiedergabe beim erneuten Abspielen der Disc an genau diesem Punkt fortsetzen können.
- Um die Disc erneut wiederzugeben, berühren Sie ►/II. □

Pausieren der MP3/WMA-Wiedergabe

Mit der Pausenfunktion können Sie die Disc-Wiedergabe vorübergehend anhalten.


- **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

PAUSE erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

- Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut. □

Anzeigen der Informationsliste für MP3/WMA-Dateien

Die auf einer MP3/WMA-Disc aufgezeichneten Informationen können angezeigt werden.

- **Berühren Sie , um die Liste der Informationen für die momentan spielende MP3/WMA-Datei anzuzeigen.**

- **ALBUM** (Albumtitel)
- **TRACK** (Titelname)
- **FOLDER** (Ordnername)
- **FILE** (Dateiname)
- **ARTIST** (Künstlername)

- **GENRE** (Musik-Genre)

- **YEAR** (Jahr)

- Bei der Wiedergabe von WMA-Dateien weisen die Listen für Albumtitel, Musik-Genre und Jahr keine Einträge auf.

- Wenn bestimmte Informationen für eine MP3/WMA-Datei nicht aufgezeichnet wurden, enthält die entsprechende Liste keinen Eintrag.

- Je nach ID3-Tag- bzw. Windows Media Player-Version werden die Informationen ggf. nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Anzeigen der Textinformationen auf MP3/WMA-Discs

Die auf einer MP3/WMA-Disc aufgezeichneten Textinformationen können in der Informationsleiste angezeigt werden.

- **Berühren Sie DISP.**

Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Folder (Ordnername)—**File** (Dateiname)
—**T.Title** (Titelname)—**Artist** (Künstlername)
—**Album** (Albumtitel)—**Comment** (Kommentar)—**Bit Rate** (Bitrate)

- Bei der Wiedergabe von WMA-Dateien wird weder der Albumtitel noch der Kommentar angezeigt.

- Wenn durch Berühren von **LIST** eine Ordner-/Dateiliste angezeigt wird, erscheint die Angabe **Current** (momentan gespielter Ordner) an Stelle von **Folder**.

- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (variable Bitrate) aufgezeichneten MP3-Dateien wird kein Wert für die Bitrate angezeigt, selbst nach dem Umschalten auf die Bitrate. (In diesem Fall erscheint die Angabe **VBR** im Display).

- Wenn keine speziellen Informationen auf einer MP3/WMA-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO ARTIST NAME**).

Wiedergeben von MP3/ WMA-Dateien

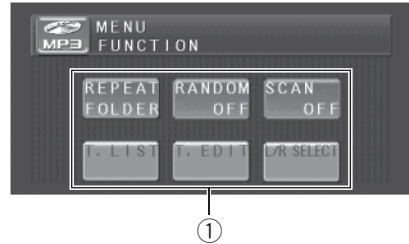
Abrollen von Textinformationen im Display

Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 19 Zeichen von **Folder**, **File**, **T.Title**, **Artist**, **Album** und **Comment** in der Informationsleiste angezeigt werden. Wenn die aufgezählten Informationen die Länge von 19 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest der Informationen sichtbar wird.

- Halten Sie **DISP** gedrückt, bis sich die Textinformationen nach links zu verschieben beginnen.

Der Rest der Textinformationen erscheint im Display. ▣

Einführung zu weiterführenden Operationen mit dem eingebauten DVD- Player (für MP3/WMA)



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

- 1 Drücken Sie die Taste **A.MENU**, um **MENU** anzuzeigen. **MENU** erscheint im Display.

2 Berühren Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten zur Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. ▣

Wiedergeben von MP3/WMA-Dateien

Wiederholwiedergabe

Für die MP3/WMA-Wiedergabe stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Auswahl: **FOLDER** (Ordner-Wiederholung), **TRACK** (Einzeltitel-Wiederholung) und **DISC** (Globale Titel-Wiederholung).

- **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**
 - **FOLDER** – Wiederholung des momentan spielenden Ordners
 - **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
 - **DISC** – Wiederholung aller Titel



Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.
- Wenn während **TRACK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **FOLDER**.
- Wenn **FOLDER** gewählt wird, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden.
- Bei der Wiedergabe von Discs mit MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA) wird die Wiederholwiedergabe innerhalb des momentan wiedergegebenen Datentyps ausgeführt, auch wenn **DISC** gewählt wurde.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Funktion Random ermöglicht die zufalls-gesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholwiedergabebereichs, **FOLDER** oder **DISC**.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 54.

2 Berühren Sie RANDOM im Funktionsmenü, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

Die Titel innerhalb des zuvor gewählten Bereichs **FOLDER** oder **DISC** werden in einer vom Zufall bestimmten Reihenfolge abgespielt.

- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe berühren Sie **RANDOM** erneut.

Anspielen von Ordnern und Titeln

Mit **FOLDER** wird der Anfang jedes Titels im gewählten Ordner etwa 10 Sekunden lang gespielt. Mit **DISC** wird der Anfang des ersten Titels in jedem Ordner etwa 10 Sekunden lang gespielt.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 54.

2 Berühren Sie SCAN im Funktionsmenü, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

Von jedem Titel des momentanen Ordners (oder vom ersten Titel jedes Ordners) werden jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.

3 Sobald der gewünschte Titel (oder Ordner) angespielt wird, berühren Sie SCAN erneut.

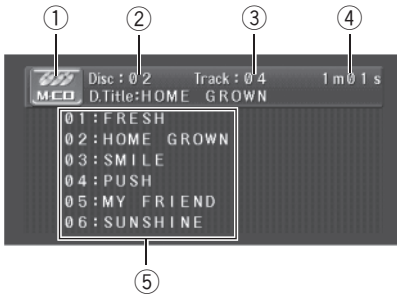


Hinweis

Nach dem Anspielen aller Titel oder Ordner beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Multi-CD-Player

Abspielen einer CD



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Multi-CD-Player gesteuert werden. Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer CD mit dem Multi-CD-Player beschrieben. Weiterführende CD-Operationen werden ab Seite 57 behandelt.

- ① **Programmquellensymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **Disc-Nummernanzeige**
Zeigt die momentan spielende Disc an.
- ③ **Titelnummernanzeige**
Zeigt den momentan spielenden Titel an.
- ④ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.
- ⑤ **Anzeige der Disc-Liste**
Zeigt die Disc-Titelliste an.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach M-CD, um den Multi-CD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Berühren Sie den Titel der Disc, die abgespielt werden soll.

Die für eine Wiedergabe verfügbaren Disc-Titel erscheinen optisch hervorgehoben. Zur Wahl der Discs in den Positionen 7 bis 12 berühren Sie oder , um **07—12** anzuzeigen.

- Wenn die Disc-Titel in den Positionen 01-06 bzw. 07-12 nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren von **LIST** einblenden.
- Durch Drücken der Taste / können die Discs auch nacheinander gewählt werden.

4 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie oder .

Durch Berühren von erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Berühren von erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Titels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Titel.

- Sie können auch die Taste oder drücken, um zu einem anderen Titel zurück- oder vorzuspringen.

5 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie oder etwas länger.

- Sie können auch die Taste oder drücken und gedrückt halten, um einen Schnelrücklauf/-vorlauf auszuführen.

Hinweise

- Wenn der Multi-CD-Player die Vorbereitungs-schritte ausführt, wird **READY** angezeigt.

- Sollte eine Fehlermeldung, wie z.B. **ERROR-02**, angezeigt werden, dann sehen Sie sich hierzu bitte das herstellerspezifische Handbuch des Multi-CD-Players an.
- Wenn sich keine Disc im Multi-CD-Player-Magazin befindet, wird **NO DISC** angezeigt.
- Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet.

Pausieren der CD-Wiedergabe

Mit der Pausenfunktion können Sie die Disc-Wiedergabe vorübergehend anhalten.

- **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

PAUSE erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

- Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut.

Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

Diese Funktionen stehen nur bei Verwendung eines CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Players zur Verfügung.

Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u.a. CD-Titel, Titelname, Künstlername und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierten CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs

Die auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichneten Textinformationen können in der Informationsleiste angezeigt werden.

- **Berühren Sie DISP.**

Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

- D.Title** (Disc-Titel)—**D.Artist** (Disc-Künstler)
- T.Title** (Titelname)—**T.Artist** (Titel-Künstler)
- Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z.B. **NO T.ARTIST NAME**).

Abrollen von Titeln im Display

Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 19 Zeichen von **D.Title**, **D.Artist**, **T.Title** und **T.Artist** in der Informationsleiste angezeigt werden. Wenn die aufgezeichneten Informationen die Länge von 19 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest des Titels sichtbar wird.

- **Halten Sie DISP gedrückt, bis sich der Titel nach links zu verschieben beginnt.**

Der Rest des Titels erscheint im Display.

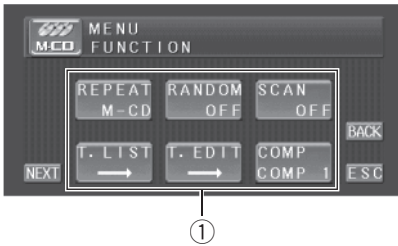
50-Disc-Multi-CD-Player

Für 50-Disc-Multi-CD-Player werden nur die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen unterstützt.

Die Funktionen in Verbindung mit Disc-Titellisten stehen mit diesem Gerät für 50-Disc-Multi-CD-Player nicht zur Verfügung.

Multi-CD-Player

Einführung zu weiterführenden Multi-CD-Player-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.


1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Um zur nächsten Gruppe von Funktionsnamen zu wechseln, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zur vorherigen Gruppe von Funktionsnamen berühren Sie **PREV**.
- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten zur Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.

Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. 


Wiederholwiedergabe

Für den Multi-CD-Player stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Verfügung: **M-CD** (Multi-CD-Player-Wiederholung), **TRACK** (Einzeltitel-Wiederholung) und **DISC** (Disc-Wiederholung).

● **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

- **M-CD** – Wiederholung aller Discs im Multi-CD-Player
- **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc

Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe eine andere Disc gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **M-CD**.
- Wenn während **TRACK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**. 

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge


Die Funktion Random ermöglicht die zufalls-gesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholwiedergabebereichs **M-CD** oder **DISC**.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 57.

2 Berühren Sie **RANDOM** im Funktionsmenü, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

Die Titel werden innerhalb des zuvor gewählten Bereichs **M-CD** oder **DISC** in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe berühren Sie **RANDOM** erneut. 

Anspielen von CDs und Titeln

Mit **DISC** wird der Anfang jedes Titels der gewählten Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt. Mit **M-CD** wird der Anfang des ersten Titels jeder Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 57.


2 Berühren Sie **SCAN** im Funktionsmenü, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

Von jedem Titel der momentanen Disc (oder vom ersten Titel jeder Disc) werden jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.

3 Sobald der gewünschte Titel (oder die Disc) angespielt wird, berühren Sie **SCAN** erneut.



Hinweis

Nach dem Anspielen aller Titel oder Discs beginnt wieder die normale Titelwiedergabe. 

Gebrauch von ITS-Spiellisten

Mit ITS (Sofort-Titelwahl) können Sie sich ausgehend von den Titeln auf den Discs im Multi-CD-Player-Magazin eine Spielliste mit Ihren Lieblingstiteln anlegen. Wenn Sie Ihre Lieb-

lingstitel in die Spielliste aufgenommen haben, können Sie die ITS-Wiedergabe einschalten und nur diese Titel spielen.

Anlegen einer Spielliste über die ITS-Programmierung

Mit ITS können Sie für bis zu 100 Discs (mit Disc-Titel) bis zu 99 Titel pro Disc eingeben und abspielen. (Bei Multi-CD-Playern, die vor den Modellen CDX-P1250 und CDX-P650 vertrieben wurden, können bis zu 24 Titel in der Spielliste gespeichert werden.)

1 Spielen Sie die CD, die Sie programmieren möchten.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die CD zu wählen.

2 Berühren Sie **NEXT** im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie **ITS MEMO**.

4 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um den gewünschten Titel zu wählen.

5 Berühren Sie **MEMORY▲**, um den momentan spielenden Titel in der Spielliste zu speichern.

MEMORY wird angezeigt und die gerade spielende Auswahl in die Spielliste aufgenommen. Im Display wird dann erneut die Titelnummer angezeigt.



Hinweis

Wenn bereits Daten für 100 Discs gespeichert wurden, werden die ältesten Daten durch die Daten der neuen Disc überschrieben.

Multi-CD-Player

Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste

Die ITS-Wiedergabe ermöglicht das Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste. Nach der Aktivierung der ITS-Wiedergabe beginnt der Multi-CD-Player mit dem Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 57.

2 Berühren Sie NEXT im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie ITS PLAY, um die ITS-Wiedergabe einzuschalten.

Die Wiedergabe beginnt für die Titel der Spielliste, die innerhalb des zuvor gewählten Bereichs liegen, **M-CD** oder **DISC**

- Wenn keine Titel im momentanen Bereich für eine ITS-Wiedergabe programmiert sind, wird **ITS EMPTY** angezeigt.

- Zum Ausschalten der ITS-Wiedergabe berühren Sie **ITS PLAY** erneut.

Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste

Bei eingeschalteter ITS-Wiedergabe kann ein Titel aus der ITS-Spielliste gelöscht werden. Wenn die ITS-Wiedergabe bereits aktiviert ist, gehen Sie direkt zu Schritt 2.

1 Spielen Sie die CD, die den Titel enthält, den Sie aus Ihrer ITS-Spielliste entfernen möchten und schalten Sie die ITS-Wiedergabe ein.

Siehe *Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste* auf Seite 59.

2 Berühren Sie NEXT im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie ITS MEMO.

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Titel zu wählen.

5 Berühren Sie CLEAR▼, um den Titel aus Ihrer ITS-Spielliste zu löschen.

Der momentan spielende Titel wird aus der ITS-Spielliste gelöscht und die Wiedergabe des nächsten Titels in der Liste beginnt.

- Wenn sich keine weiteren Titel der Spielliste im momentanen Bereich befinden, wird **ITS EMPTY** angezeigt und die normale Wiedergabe fortgesetzt.

Löschen einer CD aus der ITS-Spielliste

Um alle Titel einer CD aus der ITS-Spielliste zu löschen, muss die ITS-Wiedergabe ausgeschaltet sein.

1 Spielen Sie die CD, die Sie löschen möchten.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die CD zu wählen.

2 Berühren Sie NEXT im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie ITS MEMO.

4 Berühren Sie CLEAR▼, um alle Titel der momentan spielenden CD aus Ihrer ITS-Spielliste zu löschen.

Im Display wird **ITS CLEAR** angezeigt und alle Titel der momentan spielenden CD werden aus der Spielliste gelöscht. ◻

Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, CD-Titel einzugeben und diese in der Informationsleiste anzuzeigen. Dadurch können Sie dann mühelos nach einer bestimmten Disc suchen und diese direkt abspielen.

Eingeben von Disc-Titeln

Über die Funktion zur Eingabe von Disc-Titeln können Sie bis zu 100 CD-Titel (über die ITS-Spielliste) im Multi-CD-Player speichern. Jeder Titel kann dabei bis zu 10 Zeichen umfassen.

- Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc auf einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player kann nicht auf **T. EDIT** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.

1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben möchten.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die CD zu wählen.

2 Berühren Sie **T. EDIT** im Funktionsmenü.

3 Berühren Sie **ABC**, um den gewünschten Zeichentyp zu wählen.

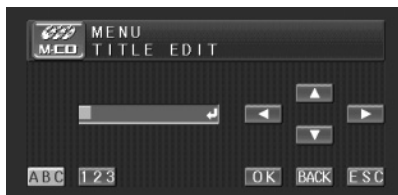
Berühren Sie **ABC** wiederholt, um zwischen den folgenden Zeichentypen umzuschalten: Alphabet (Großbuchstaben), Zahlen und Symbole—Alphabet (Kleinbuchstaben)—Sonderzeichen (akzentuierte Zeichen, z.B. **á, à, ä, ç**)

- Sie können nach Bedarf Zahlen und Symbole durch Berühren von **123** eingeben.

4 Berühren Sie **▲** oder **▼**, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Berühren von **▲** führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... | } ~**. Im Gegensatz dazu bewirkt das Berühren von **▼** die Anzeige von Buchstaben

in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



5 Berühren Sie **▶**, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.


Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens berühren Sie **▶**, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen und wählen dann das nächste Zeichen. Berühren Sie **◀**, um sich in der Anzeige rückwärts zu bewegen.

6 Durch Berühren von **OK** speichern Sie den eingegebenen Titel.

7 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.





Hinweise

- Die Titel bleiben auch nach der Entnahme der Discs aus dem Magazin gespeichert und werden beim erneuten Einlegen der Discs wieder abgerufen.
- Wenn bereits Daten für 100 Discs gespeichert wurden, werden die ältesten Daten durch die Daten der neuen Disc überschrieben. 


Multi-CD-Player

Wählen von Titeln aus der Titellistenliste

Die Titellistenliste führt alle Titel auf einer CD TEXT-Disc auf, sodass Sie direkt einen Titel für die Wiedergabe wählen können.

- 1 **Berühren Sie T.LIST im Funktionsmenü.**
- 2 **Berühren Sie  oder , um zwischen den Titellisten zu wechseln.**
- 3 **Berühren Sie den Namen Ihres Lieblingstitels.**

Ihre Auswahl beginnt zu spielen. 

- Wenn der Multi-CD-Player COMP/DBE nicht unterstützt, wird bei dem Versuch, diese Funktion zu wählen, **NOCOMP** angezeigt. 

Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung

Diese Funktionen stehen Ihnen nur mit einem Multi-CD-Player zur Verfügung, der Unterstützung dafür bietet.

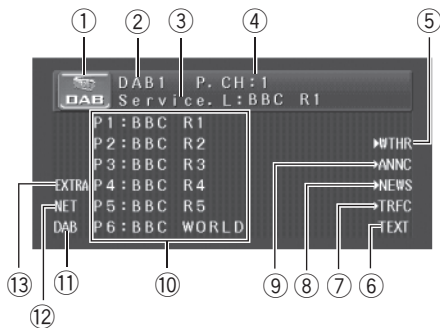
Mit den Funktionen COMP (Kompression) und DBE (Dynamische Bassverstärkung) können Sie die Klangwiedergabequalität des Multi-CD-Players einstellen. Jede dieser Funktionen ermöglicht eine Einstellung in zwei Stufen. Die COMP-Funktion sorgt für eine Balance der lautereren und weicheren Ausgabeböne bei größeren Lautstärken. DBE verstärkt den Basspegel, um der Wiedergabe einen volleren Klang zu verleihen. Hören Sie sich alle Effekte der Reihe nach an und setzen Sie denjenigen ein, der den Titel oder die CD, den bzw. die Sie gerade hören, am besten zur Geltung bringt.

- **Berühren Sie COMP im Funktionsmenü, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.**

Berühren Sie **COMP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

**COMP OFF—COMP 1—COMP 2—
COMP OFF—DBE 1—DBE 2**

DAB-Rundfunkempfang



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher DAB-Tuner (GEX-P700DAB) gesteuert werden.

Detaillierte Informationen zu Bedienfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des DAB-Tuners. In diesem Abschnitt sind Informationen zu DAB-Operationen in Verbindung mit diesem Gerät enthalten. Diese Operationen unterscheiden sich von denjenigen, die in der DAB-Tuner-Bedienungsanleitung beschrieben werden.

- Dieses Gerät ist nicht mit einer Sprachenfilterfunktion ausgestattet.
- Mit diesem Gerät stehen Ihnen drei zusätzliche Funktionen zur Auswahl: Liste der verfügbaren Services, Suche nach verfügbarem PTY sowie Speichern und Abrufen von Dynamik-Kennsätzen.

① Programmquellensymbol

Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.

② Wellenbereichsanzeige

Zeigt an, auf welchen Wellenbereich der DAB-Tuner abgestimmt ist.

③ Service-Kennsatz-Anzeige

Zeigt an, auf welchen Service der DAB-Tuner abgestimmt ist.

④ Stationsnummernanzeige

Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

⑤ WEATHER-Anzeige

Erscheint bei Empfang von regionalen Wetter-Kurznachrichten.

⑥ TEXT-Anzeige

Verweist darauf, dass der momentan empfangene Service einen Dynamik-Kennsatz enthält.

⑦ TRAFFIC-Anzeige

Erscheint bei Empfang einer Verkehrsdurchsage.

⑧ NEWS-Anzeige

Erscheint bei Empfang einer Nachrichtendurchsage.

⑨ ANNOUNCE-Anzeige

Erscheint bei Empfang einer Durchsage.

⑩ Anzeige der Stationsliste

Zeigt die Liste der voreingestellten Stationen an.

⑪ EXTRA-Anzeige

Verweist darauf, dass der momentan empfangene Service eine sekundäre Service-Komponente enthält.

⑫ NET-Anzeige

Erscheint, wenn die Service-Folgefunktion aktiviert ist.

⑬ DAB-Anzeige

Erscheint, wenn ein DAB-Empfang möglich ist.

DAB-Tuner

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach DAB, um DAB zu wählen.

▪ Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Berühren Sie BAND, um einen Wellenbereich zu wählen.

Berühren Sie **BAND** wiederholt, bis der gewünschte Wellenbereich (**DAB1**, **DAB2** oder **DAB3**) angezeigt wird.

4 Zur Wahl eines vorprogrammierten Services berühren Sie den Namen des betreffenden Services in der Liste.

Der Sender wird auf den von Ihnen gewählten vorprogrammierten Service abgestimmt.

▪ Sollte die Service-Liste nicht angezeigt werden, dann berühren Sie **LIST**.

5 Berühren Sie kurz ◀ oder ▶, um einen Service zu wählen.

▪ Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um einen Service zu wählen.

6 Zur Wahl eines Ensemble-Kennsatzes berühren Sie ◀ oder ▶ etwa eine Sekunde lang.

▪ Durch kurzes Berühren von ◀ oder ▶ kann die Ensemble-Suche aufgehoben werden.
 ▪ Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um eine Ensemble-Suche durchzuführen.



Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet. ◻

Umschalten der DAB-Anzeige

In der Informationsleiste können verschiedene Kennsätze angezeigt werden.

● Berühren Sie DISP.

Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten: **Service L** (Service-Kennsatz)—**Component** (Service-Komponenten-Kennsatz)—**DLS** (Dynamik-Kennsatz)—**Ensemble** (Ensemble-Kennsatz)—**PTY** (PTY-Kennsatz)



Hinweis

Wenn eine Service-Komponente über keinen Service-Komponenten-, Dynamik- oder PTY-Kennsatz verfügt, ist kein Umschalten auf **Component**, **DLS** und **PTY** möglich. ◻

Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen

● Zum Speichern eines Services berühren Sie eine der Stationstasten P1—P6, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.

Die Nummer der Taste, die Sie berührt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Der gewählte Service ist damit gespeichert. Beim nächsten Berühren derselben Stationstaste wird der Service vom Speicher abgerufen.

▪ Wenn die Sensortasten nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren des Bildschirms einblenden.
 ▪ Wenn die Stationstasten **P1—P6** nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren von **LIST** einblenden.

**Hinweise**

- Es können bis zu 18 Services gespeichert werden – 6 für jedes der drei Bänder.
- Die den Stationstasten **P1—P6** zugeordneten Services können auch über die Tasten **▲** und **▼** abgerufen werden.

Gebrauch des Dynamik-Kennsatzes

Dynamik-Kennsatz-Anzeige

1 Berühren Sie **TEXT**, um den Dynamik-Kennsatz anzuzeigen.

- Die Anzeige des Dynamik-Kennsatzes kann durch Berühren von **ESC** oder Drücken von **BAND/ESC** abgebrochen werden.
- Wenn momentan kein Dynamik-Kennsatz empfangen wird, erscheint **NO TEXT** im Display.

2 Berühren Sie **PREV** oder **NEXT**, um die drei zuletzt empfangenen Dynamik-Kennsätze abzurufen.

Durch Berühren von **PREV** oder **NEXT** wird zwischen der Anzeige des momentanen und der drei zuletzt empfangenen Dynamik-Kennsätze umgeschaltet.

- Wenn sich keine Daten von Dynamik-Kennsätzen im Speicher befinden, ändert sich die Anzeige nicht.

Speichern und Abrufen von Dynamik-Kennsätzen

Über die Tasten **1–6** können die Daten von bis zu sechs Dynamik-Kennsatz-Übertragungen gespeichert werden.

1 Zeigen Sie den Dynamik-Kennsatz an, den Sie speichern möchten.

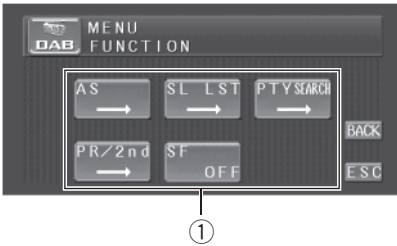
Siehe *Dynamik-Kennsatz-Anzeige* auf Seite 64.

2 Drücken und halten Sie eine der Tasten **1–6** gedrückt, um den gewählten Dynamik-Kennsatz zu speichern.

Die Speichernummer wird angezeigt und der gewählte Dynamik-Kennsatz gespeichert. Beim nächsten Drücken derselben Taste bei der Dynamik-Kennsatz-Anzeige wird der zugeordnete Text aus dem Speicher abgerufen.

DAB-Tuner

Einführung zu weiterführenden DAB-Tuner-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

1 Drücken Sie die Taste **A.MENU**, um **MENU** anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten zur normalen Anzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Frequenzanzeige zurück. □

Einstellen der Empfangsunterbrechung zur Durchsagenunterstützung

1 Berühren Sie **AS** im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Durchsagenunterstützung zu wählen.

Berühren Sie **▲**, um **ANNOUNCE** (Durchsage) auszuwählen. Berühren Sie **▼**, um **WEATHER** (Bereichswetter-Kurznachrichten) auszuwählen.

3 Berühren Sie **◀**, um die gewählte Durchsagenunterstützung einzuschalten.

- Zum Ausschalten der gewählten Durchsagenunterstützung berühren Sie **▶**.

Empfangen von Verkehrs- und Transportkurzmeldungen

1 Drücken Sie **TA/NEWS**, um Verkehrs- und Transportkurzmeldungen einzuschalten.

▶**TRFC** oder **T** erscheint im Display.

- Zum Ausschalten der Verkehrs- und Transportkurzmeldungen drücken Sie **TA/NEWS** erneut.

2 Durch Drücken von **TA/NEWS** während des Empfangs von Verkehrs- und Transportkurzmeldungen können die Durchsagen abgebrochen werden.

Empfangen von Nachrichtenkurzmeldungen

● Halten Sie **TA/NEWS** gedrückt, um Nachrichtenkurzmeldungen einzuschalten.

Drücken Sie **TA/NEWS**, bis ▶**NEWS** oder **N** im Display angezeigt wird.

- Zum Ausschalten der Nachrichtenkurzmeldungen halten Sie **TA/NEWS** erneut gedrückt. □

Wählen von Services aus der Liste der verfügbaren Services

Die Liste der verfügbaren Services führt alle abrufbaren Services auf. Sie können einen Service für den Empfang wählen, wenn das momentan empfangene Ensemble über mehrere Services verfügt.

1 Berühren Sie **SL LST** im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie **NEXT** oder **PREV**, um zwischen den Listen der verfügbaren Services zu wechseln.

3 Berühren Sie den gewünschten verfügbaren Service.

Sie empfangen nun den gewählten Service. 

Suchen nach einem Service anhand der verfügbaren PTY-Informationen

Über die Suche nach verfügbaren PTY erhalten Sie eine Liste der verfügbaren Programmtypen im momentanen Ensemble, unter denen Sie dann eine Auswahl für den Empfang treffen können.

- Wenn im momentanen Ensemble kein Programmtyp verfügbar ist, kann nicht auf den PTY-Suchlauf umgeschaltet werden.
- Die Suche nach verfügbaren PTY unterscheidet sich vom PTY-Suchlauf. Bei diesem Gerät steht Ihnen nur die Suche nach verfügbaren PTY zur Verfügung.


1 Berühren Sie **PTY SEARCH** im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie die gewünschte verfügbare PTY-Information, um den Suchlauf zu beginnen.

Der DAB-Tuner empfängt den gewünschten PTY-Service.



Hinweise

- Das angezeigte PTY-Verfahren ist "eng". Bei der Verwendung von DAB als Programmquelle kann das "Breit"-Verfahren nicht gewählt werden.
- Wird kein Service gefunden, der ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt, dann erscheint zwei Sekunden lang **NOT FOUND** und der DAB-Tuner schaltet auf den vorhergehenden Service zurück. 

Umschalten zwischen primärer und sekundärer Service-Komponente

1 Berühren Sie **PR/2nd** im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um die gewünschte Service-Komponente zu wählen.

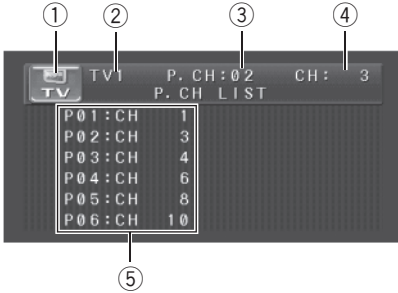
Umschalten der Service-Folgefunktion

• Berühren Sie **SF** im Funktionsmenü, um die Service-Folgefunktion einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Service-Folgefunktion berühren Sie **SF** erneut. 

TV-Tuner

Anzeigen von Fernsehsendungen



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher TV-Tuner (z. B. GEX-P5700TV(P)) gesteuert werden.

Detaillierte Informationen zu den Bedienfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des TV-Tuners. Dieser Abschnitt enthält Informationen zu TV-Operationen in Verbindung mit diesem Gerät, die von denjenigen in der Bedienungsanleitung des TV-Tuners abweichen.

① Programmquellensymbol

Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.

② Wellenbereichsanzeige

Zeigt an, auf welchen Wellenbereich der TV-Tuner abgestimmt ist.

③ Stationsnummernanzeige

Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

④ Kanalanzeige

Zeigt an, auf welchen Kanal der TV-Tuner abgestimmt ist.

⑤ Anzeige der Stationsliste

Zeigt die Liste der voreingestellten Stationen an.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach TV, um den Fernseher zu wählen.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Berühren Sie BAND, um einen Wellenbereich zu wählen.

Berühren Sie **BAND** wiederholt, bis der gewünschte Wellenbereich (**TV1** oder **TV2**) angezeigt wird.

4 Zur Wahl eines vorprogrammierten Kanals berühren Sie den betreffenden Kanal in der Liste.

Der Sender wird auf den von Ihnen gewählten vorprogrammierten Kanal abgestimmt.

- Sollte die Kanalliste nicht angezeigt werden, dann berühren Sie **LIST**.

5 Für eine manuelle Abstimmung berühren Sie kurz ◀ oder ▶.

Die Kanäle werden nacheinander in auf- oder absteigender Richtung durchlaufen.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine manuelle Abstimmung durchzuführen.

6 Für die Suchlaufabstimmung berühren Sie ◀ oder ▶ etwa eine Sekunde lang.


Der Tuner durchläuft die Kanäle, bis er einen Sender mit akzeptablem Empfang gefunden hat.

- Durch kurzes Berühren von ◀ oder ▶ kann die Suchlaufabstimmung aufgehoben werden.

- Wenn Sie ◀ oder ▶ länger berühren, können Sie Sendekanäle überspringen. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald Sie die Taste wieder loslassen.
- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um eine Suchlaufabstimmung durchzuführen.




Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet. 



Hinweise

- Es können bis zu 24 Sender gespeichert werden - 12 für jedes der zwei TV-Bänder.
- Die den Stationstasten **P1—P12** zugeordneten Sender können auch über die Pfeile ▲ und ▼ abgerufen werden. 

Speichern und Abrufen von Sendern

Durch Berühren der Stationstasten **P1—P12** können mühelos bis zu 12 Sender gespeichert und dann jederzeit durch Berührung einer Taste wieder abgerufen werden.

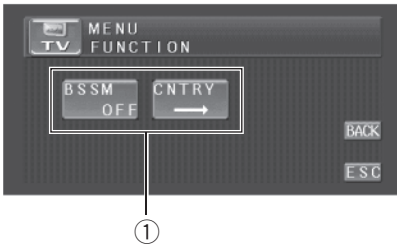
● Zum Speichern eines Senders berühren Sie eine der Stationstasten **P1—P12**, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.

Die Nummer der Taste, die Sie berührt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Der gewählte Sender ist damit gespeichert. Beim nächsten Berühren derselben Stationstaste wird der Sender vom Speicher abgerufen.

- Um zwischen **P1—P6** und **P7—P12** umzuschalten, berühren Sie **PREV** oder **NEXT**.
- Wenn die Sensortasten nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn **P1—P6** und **P7—P12** nicht angezeigt werden, können Sie sie durch Berühren von **LIST** einblenden.

TV-Tuner

Einführung zu weiterführenden TV-Tuner-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf das Fernsehbild berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf das Fernsehbild zurück. ▣

Speichern der stärksten Sender

- **Berühren Sie BSSM im Funktionsmenü, um BSSM einzuschalten.**

BSSM beginnt zu blinken. Während des Blinkens von **BSSM** werden die 12 stärksten Sender ausgehend vom niedrigsten Kanal aufwärts im Stationsspeicher abgelegt. Sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist, wird **BSSM** ausgeblendet.

- Zum Abbrechen des Speichervorgangs berühren Sie **BSSM** erneut.



Hinweis

Durch das Speichern von Sendestationen mit **BSSM** werden ggf. bereits unter **P1—P12** gespeicherte Stationen ersetzt. ▣

Wählen der Ländergruppe

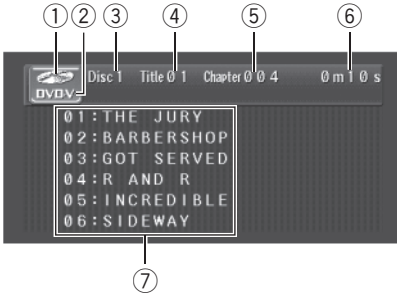
1 Berühren Sie COUNTRY (CNTRY) im Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Ländergruppe zu wählen.

Berühren Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Ländergruppe im Display erscheint.

COUNTRY 1 (CCIR-Kanal)—**COUNTRY 2** (Italien-Kanal)—**COUNTRY 3** (Großbritannien-Kanal)—**COUNTRY 4** (OIRT-Kanal) ▣

Abspielen einer Disc



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher DVD- oder Multi-DVD-Player gesteuert werden.

Detaillierte Informationen zu Bedienfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des DVD- bzw. Multi-DVD-Players. In diesem Abschnitt sind Informationen zu DVD-Operationen in Verbindung mit diesem Gerät enthalten. Diese Operationen unterscheiden sich von denjenigen, die in der Bedienungsanleitung des DVD- bzw. Multi-DVD-Players beschrieben werden.

- ① **Programmquellensymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **Disc-Typanzeige**
Zeigt den Typ der momentan spielenden Disc an.
- ③ **Disc-Nummernanzeige**
Zeigt an, welche Disc bei Verwendung eines Multi-DVD-Players momentan wiedergegeben wird.
- ④ **Titelnummernanzeige**
Zeigt beim Abspielen einer Video-DVD den momentan spielenden Titel an.

- ⑤ **Kapitel-/Titelnummernanzeige**
Zeigt den momentan spielenden Titel bzw. das Kapitel an.
- ⑥ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Kapitels/Titels an.
- ⑦ **Anzeige der Disc-Liste**
Zeigt die Disc-Titelliste an.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach S-DVD, um den DVD-Player zu wählen.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.

3 Um zu einem anderen Kapitel/Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie kurz ◀ oder ▶.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken, um zu einem anderen Kapitel zurück- oder vorzuspringen.

4 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie ◀ oder ▶ etwas länger.

- Sie können auch die Taste ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um einen Schnelldurchlauf/-vorlauf auszuführen.



Hinweis

Wenn Sie die Sensortasten nicht innerhalb von 30 Sekunden verwenden, werden sie automatisch ausgeblendet.

Wählen einer Disc

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Multi-DVD-Player an das Gerät angeschlossen ist.

- **Berühren Sie den Titel der Disc, die gespielt werden soll.**

Die für eine Wiedergabe verfügbaren Disc-Titel erscheinen optisch hervorgehoben.

- Sollte die Titelliste nicht angezeigt werden, dann berühren Sie **LIST**.
- Sie können auch die Taste **▲** oder **▼** drücken, um eine Disc zu wählen.

Pausieren der Disc-Wiedergabe

- **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

Das Symbol **II** wird angezeigt und die Wiedergabe auf Pause geschaltet, wodurch Sie ein Standbild sehen.

- Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie **►/II** erneut.

Einführung zu weiterführenden DVD-Player-Operationen



① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen. MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück.

Wiederholwiedergabe

- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.

- **Berühren Sie REPEAT im Funktionsmenü, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

Bei der Wiedergabe von Video-DVDs gilt

- **TITLE** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **CHPTR** – Nur Wiederholung des momentanen Kapitels
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc

Bei der Wiedergabe von Video-CDs oder CDs gilt

- **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc



Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe eine andere Disc gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.
- Wenn während **TRACK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

- Sie können diese Funktion nur bei der Wiedergabe von CDs verwenden.
- **Berühren Sie RANDOM im Funktionsmenü, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.**

Die Titel werden in einer rein vom Zufall bestimmten Reihenfolge gespielt.

- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe berühren Sie **RANDOM** erneut.

Anspielwiedergabe der Titel einer CD

- Sie können diese Funktion nur bei der Wiedergabe von CDs verwenden.

- 1 Berühren Sie SCAN im Funktionsmenü, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.**

Von jedem Titel werden die ersten 10 Sekunden gespielt.

- 2 Sobald der gewünschte Titel angespielt wird, berühren Sie SCAN erneut.**



Hinweis

Nach dem Anspielen der gesamten CD beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Gebrauch von ITS-Spiellisten

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Multi-DVD-Player an das Gerät angeschlossen ist.
- Diese Funktion unterscheidet sich geringfügig von der ITS-Wiedergabe mit einem Multi-CD-Player. Bei Multi-DVD-Playern ist die ITS-Wiedergabe nur beim Abspielen von CDs verfügbar. Detaillierte Informationen siehe *Gebrauch von ITS-Spiellisten* auf Seite 58.

Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, für CDs Titel einzugeben und anzuzeigen. Dadurch können Sie dann mühelos nach einer bestimmten Disc suchen und diese direkt abspielen.

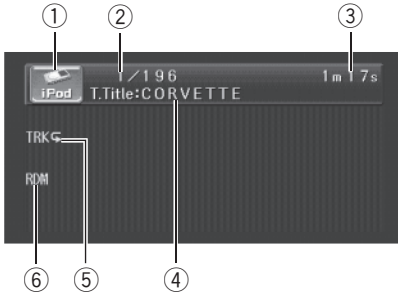
Eingeben von Disc-Titeln

Über die Disc-Titelfunktion können Sie CD-Titel mit jeweils einer Länge von bis zu 10 Zeichen im Multi-DVD-Player eingeben. Für weitere Einzelheiten zu diesem Vorgang siehe *Gebrauch der Disc-Titelfunktionen* auf Seite 60.

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Multi-DVD-Player an das Gerät angeschlossen ist.

Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod

Abspielen von Titeln auf dem iPod



- ① **Programmquellensymbol**
Zeigt an, welche Programmquelle gewählt ist.
- ② **Titelnummernanzeige**
Zeigt die Nummer des gerade gespielten Titels in der gewählten Liste an.
- ③ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.
- ④ **Titelnamenanzeige**
Zeigt den Namen des gerade spielenden Titels an.
- ⑤ **Wiederholanzeige**
Erscheint, wenn ein Wiederholwiedergabebereich für den momentanen Titel gewählt wurde.
- ⑥ **RDM-Anzeige**
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe auf **TRACK** oder **ALBUM** eingestellt wurde.

1 **Berühren Sie das Programmquellensymbol und anschließend iPod, um den iPod zu wählen.**

- Sie können auch wiederholt **SOURCE** drücken, um den iPod als Programmquelle zu wählen.
- Wenn der iPod nicht an dieses Gerät angeschlossen wurde, steht er nicht als Programmquelle zur Auswahl.

2 **Berühren Sie den Bildschirm, um die Sensortasten anzuzeigen.**

3 **Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, berühren Sie ◀◀ bzw. ▶▶.**

Durch Berühren von ▶▶ erfolgt ein Sprung zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Berühren von ◀◀ erfolgt ein Sprung zum Anfang des momentanen Titels. Erneutes Berühren bewirkt einen Sprung zum vorhergehenden Titel.

- Sie können auch ◀ oder ▶ drücken, um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen.

4 **Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf berühren Sie ◀◀ oder ▶▶ etwas länger.**

- Sie können auch ◀ oder ▶ drücken und gedrückt halten, um einen Schnellrücklauf-/vorklauf auszuführen.



Hinweis

Sollte die Wiedergabe aus einem beliebigen Grund angehalten werden, dann berühren Sie **TOP** und suchen Sie erneut nach einem Musiktitel. □

Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod

Suchen nach Titeln

Bei der Bedienung dieses Geräts zur Steuerung des iPod wird die direkte iPod-Bedienung weitgehend nachgeahmt, um die Bedienung und Titelsuche so einfach wie möglich zu gestalten.





1 Berühren Sie TOP, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Berühren Sie die Kategorie, in der Sie nach dem gewünschten Titel suchen möchten.

- **PLAYLISTS** (Spiellisten)
- **GENRES** (Musik-Genres)
- **ARTISTS** (Künstler)
- **ALBUMS** (Alben)
- **SONGS** (Musiktitel)

3 Berühren Sie den Titel der zutreffenden Liste.

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie den gewünschten Musiktitel gefunden haben.


- Sie können die Wiedergabe für alle Titel in der gewählten Liste (**GENRES**, **ARTISTS** oder **ALBUMS**) starten. Berühren Sie dazu den betreffenden Listentitel längere Zeit.
- Um zur nächsten Titelgruppe zu wechseln, berühren Sie .
- Um zur vorherigen Titelgruppe zurückzukehren, berühren Sie .
- Um zum vorhergehenden Menü zurückzuschalten, berühren Sie .
- Um direkt zum Hauptmenü der Listensuche zu gelangen, berühren Sie **TOP**. .

Vorübergehendes Unterbrechen der Titelwiedergabe

Die Pausenfunktion ermöglicht Ihnen, die Wiedergabe eines Titels vorübergehend anzuhalten.

● **Berühren Sie ►/II während der Wiedergabe.**

Im Display erscheint **PAUSE**.

- Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, an der zuvor die Pause eingeschaltet wurde, berühren Sie ►/II erneut. .

Anzeigen von Textinformationen auf dem iPod

Die auf dem iPod aufgezeichneten Textinformationen können in der Informationsleiste angezeigt werden.

● **Berühren Sie DISP.**

Berühren Sie **DISP** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
T. Title (Titelname)—**Artist** (Künstlernamen)—**Album** (Albumtitel)

- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.



Hinweis

Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISP** etwas länger berühren. .

Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod

Wiederholwiedergabe

Für die Wiedergabe der Musiktitel auf dem iPod stehen zwei Wiederholwiedergabebereiche zur Auswahl: **TRACK** (Wiederholung eines Titels) und **ALL** (Wiederholung aller Titel in der Liste).

- Solange **REPEAT** auf **TRACK** eingestellt ist, können keine anderen Musiktitel gewählt werden.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU und berühren Sie dann FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

2 Berühren Sie REPEAT, um den Wiederholwiedergabebereich zu wählen.

Berühren Sie **REPEAT** wiederholt, bis der gewünschte Wiederholwiedergabebereich angezeigt wird.

- **TRACK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **ALL** – Wiederholung aller Titel in der gewählten Liste

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)

Für die Wiedergabe der Musiktitel auf dem iPod stehen zwei zufallsgesteuerte Wiedergabemethoden zur Auswahl: **TRACK** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe von Titeln) und **ALBUM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe von Alben).

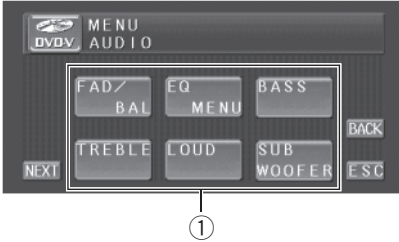
1 Drücken Sie die Taste A.MENU und berühren Sie dann FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

2 Berühren Sie RANDOM, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe zu wählen.

Berühren Sie **RANDOM** wiederholt, bis die gewünschte zufallsgesteuerte Wiedergabemethode angezeigt wird.

- **TRACK** – Zufallsgesteuerte Wiedergabe der Titel in der gewählten Liste
- **ALBUM** – Zufallsgesteuerte Auswahl eines Albums und Wiedergabe aller enthaltenen Titel in der vorgegebenen Reihenfolge
- **OFF** – Aufheben der zufallsgesteuerten Wiedergabe

Einführung zu den Audio-Einstellungen



① Audio-Display

Zeigt die Audio-Funktionsnamen an.

📌 Wichtig

Wenn ein Mehrkanalprozessor (DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, wird die Steuerung der Audio-Funktionen an das Audio-Menü des Mehrkanalprozessors abgegeben. Für detaillierte Informationen siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 82.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie AUDIO, um die Namen der Audio-Funktionen anzuzeigen.

Die Audio-Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Um zur nächsten Gruppe von Funktionsnamen zu wechseln, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zur vorherigen Gruppe von Funktionsnamen berühren Sie **PREV**.
- Ein Umschalten auf **BASS** und **TREBLE** ist nur möglich, wenn die Funktion EQ-EX gewählt wurde und eingeschaltet ist und **CUSTOM** als Entzerrungskurve gewählt wurde.
- Nur wenn die Subwoofer-Steuerung auf **FULL** eingestellt ist, wird **NON FADING** an Stelle von **SUB WOOFER** angezeigt (siehe *Einstellen des*

Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung auf Seite 102).

- Bei der Wahl des UKW-Tuners als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle berühren Sie **ESC**.

📝 Hinweis

Wenn die Audio-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Programmquellenanzeige zurück. 📄

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können eine Überblend-/Balance-Einstellung wählen, die eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze bietet.

1 Berühren Sie FAD/BAL im Audio-Funktionsmenü.

- Wenn der Heckausgang auf **SUB. W** eingestellt ist, wird **BAL** an Stelle von **FAD/BAL** angezeigt. Siehe *Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung* auf Seite 102.

2 Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird die Front-/Heck-Lautsprecherbalance nach vorn oder nach hinten verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von vorn nach hinten wird **FRONT:15 – REAR:15** angezeigt.


- **FR:00** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

Audio-Einstellungen

▪ Wenn der Heckausgang auf **SUB. W** geschaltet ist, ist keine Einstellung der Front-/Heck-Lautsprecherbalance möglich. Siehe *Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung* auf Seite 102.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance nach links oder nach rechts verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird **LEFT:09** – **RIGHT:09** angezeigt. 

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrgastraums anpassen.

Abrufen von Equalizer-Kurven

Sechs gespeicherte Entzerrungskurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Entzerrungskurven aufgelistet:

Display	Equalizer-Kurve
POWERFUL	Powerful (Kräftig)
NATURAL	Natürlich
VOCAL	Gesang
CUSTOM	Individuell
FLAT	Linear
SUPER BASS	Super-Bass

- **CUSTOM** ist eine spezielle Entzerrungskurve, die Sie selbst erstellen können.
- Für jede Programmquelle kann eine separate Kurve **CUSTOM** erstellt werden. Sobald Sie an den Equalizer-Einstellungen Änderungen vornehmen, werden diese als

spezielle Equalizer-Kurve unter **CUSTOM** gespeichert.

- Bei der Wahl von **FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert. Diese überaus nützliche Funktion ermöglicht eine Prüfung des Effekts der Equalizer-Kurven durch Hin- und Herschalten zwischen **FLAT** und einer bestimmten Kurve.

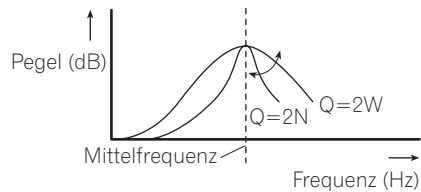
● Drücken Sie EQ, um den Equalizer zu wählen.

Drücken Sie **EQ** wiederholt, um zwischen den folgenden Equalizer-Kurven umzuschalten: **POWERFUL—NATURAL—VOCAL—CUSTOM—FLAT—SUPER BASS**

Einstellen von Entzerrungskurven

Sie können die Einstellungen für die derzeit gewählte Entzerrungskurve wunschgemäß ändern. Individuell angepasste Entzerrungskurven werden unter **CUSTOM** gespeichert.

- Für jedes gewählte Kurvenband können die Mittelfrequenz und der Q-Faktor (Kurveigenschaften) eingestellt werden (**LOW/MID/HIGH**).



1 Berühren Sie EQ MENU im Audio-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ▲ oder ▼, um das ausgewählte Element anzupassen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ werden die Elemente in folgender Reihenfolge ausgewählt:

BAND (Bänder)—**LEVEL** (Equalizer-Pegel)
—**FREQUENCY** (Mittelfrequenz)—**Q. FACTOR**
(Q-Faktor)

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um das einzustellende Equalizer-Band zu wählen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ werden Equalizer-Bänder in folgender Reihenfolge ausgewählt:

LOW (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HIGH** (Hoch)

4 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um den Pegel des Equalizer-Bands einzustellen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Pegel des Equalizer-Bands erhöht oder vermindert.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** – **-6** angezeigt.

5 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um die gewünschte Frequenz auszuwählen.

Berühren Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Frequenz im Display erscheint.

Niedrig: **40Hz—80Hz—100Hz—160Hz**

Mittel: **200Hz—500Hz—1kHz—2kHz**

Hoch: **3.15kHz—8kHz—10kHz—12.5kHz**

6 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um den gewünschten Q-Faktor auszuwählen.

Berühren Sie ◀ oder ▶, bis der gewünschte Q-Faktor im Display erscheint.

2W—1W—1N—2N



Hinweis

Bei jeder Änderung, die Sie vornehmen, wird die Kurve **CUSTOM** entsprechend aktualisiert.

Einstellen von Bass und Hochtönen

Sie können den Bass- und Hochtönen-Pegel bedarfsgerecht einstellen.

- Das Einstellen der Basstöne und der hohen Töne ist nur möglich, wenn die Funktion **EQ-EX** gewählt wurde und eingeschaltet ist und **CUSTOM** als Equalizer-Kurve gewählt wurde (siehe *Kompensieren der Entzerrungskurven (EQ-EX)* auf Seite 81).

Einstellen der Basstöne

Sie können die Trennfrequenz und den Bass-Pegel anpassen.

1 Berühren Sie **BASS** im Audio-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den Bass-Pegel anzupassen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Bass-Pegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** – **-6** angezeigt.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Frequenz auszuwählen.

Berühren Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Frequenz im Display erscheint.

40Hz—63Hz—100Hz—160Hz

Einstellen der hohen Töne

Sie können die Trennfrequenz und den Hochtönen-Pegel anpassen.

1 Berühren Sie **TREBLE** im Audio-Funktionsmenü.


Audio-Einstellungen

2 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den Hochtton-Pegel anzupassen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Hochtton-Pegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** – **-6** angezeigt.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Frequenz auszuwählen.

Berühren Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Frequenz im Display erscheint.

2.5kHz—4kHz—6.3kHz—10kHz 

Einstellen von Loudness


Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs bei der Wahrnehmung von leisen Tönen im Tiefen- und Höhenbereich.

1 Berühren Sie LOUDNESS (LOUD) im Audio-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ▲, um die Loudness-Funktion einzuschalten.

- Zum Ausschalten von Loudness berühren Sie ▼.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Pegel zu wählen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ werden Pegel in folgender Reihenfolge ausgewählt: **LOW** (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HIGH** (Hoch) 

Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs

Dieses Gerät ist mit einem Subwoofer-Ausgang ausgestattet, der ein- und ausgeschaltet werden kann.

- Wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet ist, können Trennfrequenz und Ausgangspegel des Subwoofers eingestellt werden.

1 Berühren Sie SUB WOOFER im Audio-Funktionsmenü.

- Wenn die Subwoofer-Steuerung auf **FULL** eingestellt ist, ist die Wahl von **SUB WOOFER** nicht möglich.

2 Berühren Sie ◀, um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs berühren Sie ▶.

3 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs auszuwählen.

Berühren Sie ▶, um Normalphase zu wählen. In diesem Fall erscheint **NORMAL** im Display. Zur Wahl der Gegenphase berühren Sie ◀. Daraufhin erscheint **REVERSE** im Display.


4 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um den Ausgangspegel des Subwoofers einzustellen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Pegel des Subwoofers erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** – **-6** angezeigt.

5 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um die Trennfrequenz auszuwählen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ werden Trennfrequenzen in folgender Reihenfolge ausgewählt:

50Hz—80Hz—125Hz

Vom Subwoofer werden nur solche Frequenzen ausgegeben, die unterhalb des gewählten Bereichs liegen. 

Gebrauch des Non-Fading-Ausgangs

Wenn der Non-Fading-Ausgang eingeschaltet ist, dringen keine Audio-Signale durch den Tiefpassfilter (für den Subwoofer) des Geräts. Die Ausgabe erfolgt in diesem Fall über den Cinch-Ausgang.

1 Berühren Sie **NON FADING** im Audio-Funktionsmenü.

- Wenn die Subwoofer-Steuerung nur auf **FULL** eingestellt ist, ist die Wahl von **NON FADING** möglich (siehe Seite 102).

2 Berühren Sie **▲**, um den Non-Fading-Ausgang einzuschalten.

- Durch Berühren von **▼** schalten Sie den Non-Fading-Ausgang wieder aus.

3 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um den Non-Fading-Ausgangspegel einzustellen.

Bei jedem Berühren von **◀** oder **▶** wird der Non-Fading-Pegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** – **-6** angezeigt.

Gebrauch des Hochpassfilters

Wenn die im Ausgabe-Frequenzbereich des Subwoofers enthaltenen Basstöne nicht über den Front- oder Hecklautsprecher ausgegeben werden sollen, schalten Sie HPF (Hochpassfilter) ein. Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

1 Berühren Sie **NEXT** im Audio-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie **HPF**.

3 Berühren Sie **▲**, um den Hochpassfilter einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Hochpassfilters berühren Sie **▼**.

4 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um die Trennfrequenz zu wählen.

Bei jedem Berühren von **◀** oder **▶** werden Trennfrequenzen in folgender Reihenfolge ausgewählt:

50Hz—80Hz—125Hz

Einstellen der Programmquellenpegel

Mit SLA (Programmquellen-Pegeleinstellung) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.

- Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Tuner-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die **UKW-Tuner-Lautstärke** mit dem **Pegel der Programmquelle**, die Sie einstellen möchten.

2 Berühren Sie **NEXT** im Audio-Funktionsmenü.

3 Berühren Sie **SLA**.

4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die **Programmquellen-Lautstärke** einzustellen.


Mit jedem Drücken von **▲** oder **▼** wird die Programmquellen-Lautstärke erhöht oder vermindert.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **+4** – **-4** angezeigt.

Audio-Einstellungen



Hinweise

- Die MW/LW-Tuner-Lautstärke kann mit SLA ebenfalls eingestellt werden.
- Video-CD, CD und MP3/WMA werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- DVD und der optionale DVD-Player werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- Auch für das externe Gerät 1 und das externe Gerät 2 wird automatisch derselbe Programmquellen-Lautstärkepegel eingestellt.
- AUX (Zusatzeingang) und AV (AV-Eingang) werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet. 

Kompensieren der Entzerrungskurven (EQ-EX)

Durch die Funktion EQ-EX lässt sich die Wirkung der verschiedenen Equalizer-Kurven ausgleichen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Bass und Hochtöne für jede Programmquelle einzustellen, wenn die spezielle Kurve **CUSTOM** gewählt wird.

1 Berühren Sie NEXT im Audio-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie EQ-EX.

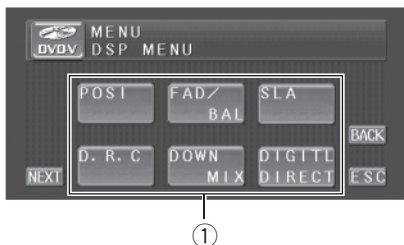
3 Berühren Sie ▲, um EQ-EX einzuschalten.

- Zum Ausschalten von EQ-EX berühren Sie

▼. 

Digitaler Signalprozessor

Einführung zu den DSP-Einstellungen



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Mehrkanalprozessor (z. B. DEQ-P6600) gesteuert werden.

- Je nach angeschlossenem Mehrkanalprozessor können einige Funktionen etwas unterschiedlich ausfallen.

Wenn Sie die folgenden Einstellungen/Anpassungen in der angegebenen Reihenfolge ausführen, können Sie mühelos ein fein abgestimmtes Klangfeld erzeugen.

- 1 Einstellen der Lautsprecher
- 2 Gebrauch des Positionswählers
- 3 Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)
- 4 Regeln des Zeitabgleichs
- 5 Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel über einen Testton
- 6 Wählen einer Crossover-Frequenz
- 7 Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel
- 8 Anpassen des 3-Band Parametrik-Equalizers

① DSP-Display

Zeigt die DSP-Funktionsnamen an.

1 Drücken Sie die Taste A.MENU, um MENU anzuzeigen.
MENU erscheint im Display.

2 Berühren Sie DSP, um die Namen der DSP-Funktionen anzuzeigen.

Die DSP-Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Um zur nächsten Gruppe von Funktionsnamen zu wechseln, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zur vorherigen Gruppe von Funktionsnamen berühren Sie **PREV**.
- Bei der Wiedergabe von Discs, die mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz aufgezeichnet wurden, stehen keine Audio-Funktionen zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Einstellungen für die Equalizer-Kurve, **POSITION**, **AUTO EQ** und **AUTOTA** aufgehoben.
- Bei der Wiedergabe von Discs, die mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz aufgezeichnet wurden, wird ausschließlich über den vorderen Lautsprecher Ton ausgegeben.
- Bei der Wahl des UKW-Tuners als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Wenn Sie ein anderes Medium als eine DVD-Disc wiedergeben, können Sie nicht zu **D.R.C** umschalten.
- Wenn Sie weder **FRONT-L** noch **FRONT-R** in **POSITION** gewählt haben, können Sie nicht zu **TIME ALIGN** wechseln.
- Wenn sowohl der Mitten- als auch der Hecklautsprecher in der Lautsprechereinstellung ausgeschaltet wurden (OFF), ist kein Umschalten auf **DOLBY PL II** möglich.
- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die DSP-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Programmquellenanzeige zurück. ▣

Digitaler Signalprozessor

Gebrauch der Schallfeldsteuerung

Durch die SFC-Funktion erhalten Sie den Eindruck einer Live-Vorstellung.

- Die Akustik von Veranstaltungsumgebungen ist jeweils verschieden und hängt von der Größe und den Konturen des Raums ab, durch den sich die Schallwellen bewegen. Außerdem spielt es eine Rolle, wie der Schall von Bühne, Wänden, Böden und Decken reflektiert wird. Bei Live-Veranstaltungen hören Sie Musik in drei Stufen: Direkter Schall, Anfangsreflexionen und Endreflexionen oder Nachhall. Diese Faktoren werden bei der Programmierung der SFC-Schaltung berücksichtigt, um die Akustik verschiedener Umgebungen nachzuempfinden.

1 Drücken und halten Sie die Taste EQ gedrückt, um zur SFC-Funktion umzuschalten.

Halten Sie **EQ** gedrückt, bis **SFC** im Display angezeigt wird.

- Zum Umschalten auf die Equalizer-Funktion halten Sie **EQ** erneut gedrückt.

2 Drücken Sie EQ, um den gewünschten SFC-Modus zu wählen.

Durch wiederholtes Drücken von **EQ** wird zwischen den folgenden Modi umgeschaltet: **MUSICAL** (Musical)—**DRAMA** (Schauspiel)—**ACTION** (Action-Film)—**JAZZ** (Jazz)—**HALL** (Konzerthalle)—**CLUB** (Club)—**OFF** (Aus)



Hinweis

Wenn die Programmquelle ein 2-Kanal-LPCM-Audio- oder ein 2-Kanal-Dolby-Digital-Audiosignal ist und Sie SFC-Effekte wählen, die sich besonders für 5.1-Kanal-Audio eignen (d. h. **MUSICAL**, **DRAMA** oder **ACTION**), empfiehlt sich die Aktivierung von Dolby Pro Logic II. Bei der Wahl von SFC-Effekten, die für 2-Kanal-Audio gedacht sind

(d. h. **JAZZ**, **HALL** oder **CLUB**) wird hingegen die Deaktivierung von Dolby Pro Logic II empfohlen.

Gebrauch des Positionswählers

Eine andere Methode zum Erzielen eines möglichst natürlichen Klangs ist die präzise Platzierung des Stereo-Bilds, sodass Sie sich genau in der Mitte des Schallfelds befinden. Mit der Positionswählerfunktion können Sie automatisch die Ausgangspegel der Lautsprecher anpassen und eine Verzögerung einführen, um der Anzahl und Position der besetzten Sitze Rechnung zu tragen. Bei gleichzeitiger Verwendung der SFC-Funktion wird das Klangbild noch natürlicher. Sie werden von dem Rundum-Sound beeindruckt sein!

1 Berühren Sie POSITION im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ◀/▶/▲/▼, um eine Hörposition zu wählen.

Zur Wahl einer Hörposition aus der Tabelle berühren Sie eine der Tasten ◀/▶/▲/▼.

Taste	Display	Position
◀	FRONT-L	Linker vorderer Sitz
▶	FRONT-R	Rechter vorderer Sitz
▲	FRONT	Vordersitze
▼	ALL	Alle Sitze

- Zum Aufheben der gewählten Hörposition berühren Sie dieselbe Taste erneut.

Digitaler Signalprozessor



Hinweis

Wenn Sie Einstellungen für die Hörposition vornehmen, werden die Lautsprecher automatisch auf geeignete Ausgangspegel eingestellt. Letztere können Sie nach Bedarf anpassen, wie unter *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel über einen Testton* oder *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel* beschrieben.

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können eine Überblend-/Balance-Einstellung wählen, die eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze bietet.

1 Berühren Sie FAD/BAL im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird die Front-/Heck-Lautsprecherbalance nach vorn oder nach hinten verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von vorn nach hinten wird **FRONT:25 – REAR:25** angezeigt.

- **FR:00** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

3 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance nach links oder nach rechts verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird **LEFT:25 – RIGHT:25** angezeigt.

Einstellen der Programmquellenpegel

Mit SLA (Programmquellen-Pegeleinstellung) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.

- Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Tuner-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die UKW-Tuner-Lautstärke mit dem Pegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

2 Berühren Sie SLA im DSP-Funktionsmenü.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Programmquellen-Lautstärke einzustellen.

Mit jedem Drücken von ▲ oder ▼ wird die Programmquellen-Lautstärke erhöht oder vermindert.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **+4 – -4** angezeigt.



Hinweise

- Die MW/LW-Tuner-Lautstärke kann mit SLA ebenfalls eingestellt werden.
- Video-CD, CD und MP3/WMA werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- DVD und der optionale DVD-Player werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- Auch für das externe Gerät 1 und das externe Gerät 2 wird automatisch derselbe Programmquellen-Lautstärkepegel eingestellt.
- AUX (Zusatzeingang) und AV (AV-Eingang) werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.

Digitaler Signalprozessor

Gebrauch der Dynamikbereichsteuerung

Unter Dynamikbereich versteht man die Differenz zwischen den lautesten und den leisesten Tönen. Die Dynamikbereichsteuerung komprimiert diese Differenz, damit Sie Töne auch noch bei niedriger Lautstärke hören können.

- Die Dynamikbereichsteuerung ist nur mit Dolby Digital wirksam.
- Wenn Sie ein anderes Medium als eine DVD-Disc wiedergeben, können Sie nicht zu **D.R.C** umschalten.

1 Berühren Sie **D.R.C** im **DSP-Funktionsmenü**.

- Wenn Sie ein anderes Medium als eine DVD-Disc wiedergeben, können Sie nicht in diesen Modus wechseln.

2 Berühren Sie **▲**, um die **Dynamikbereichsteuerung einzuschalten**.

- Zum Ausschalten der Dynamikbereichsteuerung berühren Sie **▼**. 

Gebrauch der Downmix-Funktion


Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Die Downmix-Funktion ermöglicht eine 2-Kanal-Wiedergabe von Mehrkanal-Audiosignalen.

1 Berühren Sie **DOWN MIX** im **DSP-Funktionsmenü**.

2 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um die gewünschte Stufe zu wählen.

Berühren Sie **◀**, um **Lo/Ro** zu wählen. Berühren Sie **▶**, um **Lt/Rt** zu wählen.

- **Lo/Ro** – Mischen des Original-Audiosignals in eine Stereo-Summe, die keine Kanalmodi umfasst, wie z. B. Surround-Komponenten.
- **Lt/Rt** – Downmix des Original-Audiosignals, sodass sich die Surround-Komponenten wiederherstellen (decodieren) lassen. 


Gebrauch der Direktsteuerung

Sie können Ihre Audio-Einstellungen überschreiben, um deren Wirksamkeit zu prüfen.

- Bei aktivierter Direktsteuerung sind alle Audio-Funktionen mit Ausnahme von **VOLUME** gesperrt.

1 Berühren Sie **DIGITL DIRECT** im **DSP-Funktionsmenü**.

2 Berühren Sie **▲**, um die **Direktsteuerung einzuschalten**.

- Zum Ausschalten der Direktsteuerung berühren Sie **▼**. 

Gebrauch von Dolby Pro Logic II

Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Dolby Pro Logic II richtet ausgehend von 2-Kanal-Quellen fünf Ausgabekanäle mit voller Bandbreite ein. Dadurch entsteht ein Matrix-Surroundklang von absoluter Reinheit.

- Dolby Pro Logic II unterstützt Stereo-Quellen mit einer Abtastfrequenz von bis zu 48 kHz und wirkt sich in keiner Weise auf andere Quellentypen aus.

1 Berühren Sie **NEXT** im **DSP-Funktionsmenü**.

Digitaler Signalprozessor

2 Berühren Sie DOLBY PL II.

3 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um den gewünschten Modus zu wählen.

- **MOVIE** – Kinomodus für die Wiedergabe von Filmen
 - **MUSIC** – Musikmodus für die Wiedergabe von Musik
 - **MATRIX** – Matrixmodus im Fall eines schwachen UKW-Senderempfangs
 - **OFF** – Ausschalten von Dolby Pro Logic II
 - **ADJUST** – Einstellen des Musikmodus
- Die Verwendung der Funktion **ADJUST** ist nur möglich, wenn zuvor **MUSIC** gewählt wird.

Einstellen des Musikmodus

Für die Einstellung des Musikmodus stehen drei Steuerungen zur Verfügung.

- Panorama (**PANORAMA**) erweitert das vordere Stereo-Klangbild durch die Integration der Surround-Lautsprecher. Dadurch wird ein außergewöhnlicher "Wraparound"-Effekt erzielt.
- Dimension (**DIMENSION**) ermöglicht Ihnen die schrittweise Anpassung bzw. Verlagerung des Klangfelds nach vorn oder nach hinten.
- Klangmitte-Steuerung (**CENTER WDT**) ermöglicht eine Klangpositionierung für den mittleren Kanal zwischen Mittenlautsprecher und linkem/rechtem Lautsprecher. Dadurch lässt sich die Show-Wirkung Links-Mitte-Rechts sowohl für den Fahrer als auch für den Beifahrer verbessern.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie DOLBY PL II.

3 Berühren Sie MUSIC und dann ADJUST.

- Die Verwendung der Funktion **ADJUST** ist nur möglich, wenn zuvor **MUSIC** gewählt wird.

4 Berühren Sie ▲ oder ▼, um PANORAMA (Panorama) zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ werden die Elemente in folgender Reihenfolge ausgewählt:

PANORAMA (Panorama)—**DIMENSION** (Dimension)—**CENTER WDT** (Klangmitte)

5 Berühren Sie ◀, um die Panorama-Steuerung einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Panorama-Steuerung berühren Sie ▶.

6 Berühren Sie ▼ und anschließend ◀ oder ▶, um die Front-/Surround-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Ton nach vorn oder in Surround-Richtung verlagert.

Bei der Verlagerung der Front-/Surround-Lautsprecherbalance von vorn in Surround-Richtung wird **+3** – **-3** angezeigt.

7 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um das mittlere Klangbild anzupassen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Ton des mittleren Kanals schrittweise innerhalb der Skala **0–7** in Richtung linker und rechter Front-Lautsprecher aufgefächert.

3 gilt als Standardeinstellung und wird für die meisten Aufzeichnungen empfohlen. Mit **0** wird der mittlere Ton vollständig über den Mittenlautsprecher ausgegeben. Die Einstellung **7** verteilt die mittlere Tonausgabe gleichmäßig auf den linken und rechten Lautsprecher. ◻

Digitaler Signalprozessor

Einstellen der Lautsprecher

Je nach den installierten Lautsprechern müssen Sie "Mit/Ohne"- (bzw. "Ja/Nein") und "Größe"-Einstellungen/Anpassungen (Basswiedergabekapazität) vornehmen. Die Größe muss auf **LARGE** (Groß) gesetzt werden, wenn der Lautsprecher Töne von 100 Hz oder darunter wiedergeben kann. Wählen Sie andernfalls die Einstellung **SMALL** (Klein).

- Der untere Frequenzbereich wird nicht ausgegeben, wenn der Subwoofer auf **OFF** gestellt wurde und Front- und Hecklautsprecher die Einstellung **SMALL** oder **OFF** aufweisen.
- Nicht installierte Lautsprecher müssen in jedem Fall auf **OFF** gesetzt werden.
- Wählen Sie für den Front- oder Hecklautsprecher die Einstellung **LARGE**, wenn dieser Bässe wiedergeben kann oder wenn kein Subwoofer installiert wurde.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie SP SET.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Lautsprecher in folgender Reihenfolge ausgewählt:

FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittellautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)—**SUB WOOFER** (Subwoofer)—**PHASE** (Subwoofer-Einstellung)

- Sie können nur zu **PHASE** wechseln, wenn der Subwoofer auf **ON** gesetzt wurde.

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die korrekte Größe für den markierten Lautsprecher zu wählen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird die Größe in folgender Reihenfolge ausgewählt:

OFF (Aus)—**SMALL** (Klein)—**LARGE** (Groß)

- Die Einstellung **OFF** ist nicht verfügbar, wenn **FRONT** (Vordere Lautsprecher) gewählt wurde.
- Wenn **SUB WOOFER** (Subwoofer) gewählt wurde, stehen **ON** und **OFF** zur Auswahl.
- Sie können zwischen **REVERSE** (Gegenphase) und **NORMAL** (Normalphase) umschalten, wenn **PHASE** (Subwoofer-Einstellung) gewählt wurde.

Korrigieren der Subwooferphase

Wenn Sie versuchen, die Bässe des Subwoofers zu verstärken, jedoch den Eindruck erhalten, dass dies keine Wirkung zeigt oder die Bässe eher dünner werden, kann dies darauf hinweisen, dass die Subwoofertöne und die über die anderen Lautsprecher ausgegebenen Bässe sich gegenseitig aufheben. Um dieses Problem zu beheben, ändern Sie die Phaseeinstellung für den Subwoofer.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie SP SET.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um SUB WOOFER (Subwoofer) zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Lautsprecher in folgender Reihenfolge ausgewählt:

FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittellautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)—**SUB WOOFER** (Subwoofer)—**PHASE** (Subwoofer-Einstellung)

4 Berühren Sie ◀, um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs berühren Sie ▶.

Digitaler Signalprozessor

5 Berühren Sie ▼ und danach ◀ oder ▶, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs auszuwählen.

Berühren Sie ▶, um Normalphase zu wählen. In diesem Fall erscheint **NORMAL** im Display. Zur Wahl der Gegenphase berühren Sie ◀. Daraufhin erscheint **REVERSE** im Display.



Hinweis

Wenn Sie eine 2-Kanal-Mono-Programmquelle mit aktiviertem Pro Logic abspielen, kann u. U. Folgendes auftreten:

- Es wird kein Audiosignal ausgegeben, wenn der Mittenlautsprecher auf **SMALL** oder **LARGE** eingestellt, jedoch kein Mittenlautsprecher installiert wurde.
- Audiosignale werden nur über den Mittenlautsprecher ausgegeben, wenn dieser installiert wurde und die Einstellung **SMALL** oder **LARGE** aufweist. 

Wählen einer Crossover-Frequenz

Sie können eine Frequenz wählen, unterhalb der Töne über den Subwoofer wiedergegeben werden. Wenn ein Lautsprecher installiert und dessen Größe auf **SMALL** gesetzt wurde, können Sie eine Frequenz wählen, die als Obergrenze fungiert, sodass alle darunter liegenden Töne über einen **LARGE**-Lautsprecher oder Subwoofer wiedergegeben werden.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie CROSS OVER.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Lautsprecher in folgender Reihenfolge ausgewählt:

FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittellautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)—**SUB WOOFER** (Subwoofer)


4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Crossover-Frequenz zu wählen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ werden Trennfrequenzen in folgender Reihenfolge ausgewählt:

63—80—100—125—160—200 (Hz)



Hinweis

Durch die Wahl einer Crossover-Frequenz wird der Crossover-Frequenzwert für den LPF (Tiefpassfilter) des Subwoofers sowie für den HPF (Hochpassfilter) des **SMALL**-Lautsprechers eingestellt. Die Einstellung der Crossover-Frequenz hat keine Wirkung, wenn der Subwoofer auf **OFF** und andere Lautsprecher auf **LARGE** oder **OFF** gesetzt wurden. 

Digitaler Signalprozessor

Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel

Sie können die Lautsprecher-Ausgangspegel über einen Testton beim Anhören von Musik neu einstellen.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie SP LEVEL.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Lautsprecher in folgender Reihenfolge ausgewählt:

FRONT-L (Vorderer Lautsprecher links) — **CENTER** (Mittenlautsprecher) — **FRONT-R** (Vorderer Lautsprecher rechts) — **REAR-R** (Hecklautsprecher rechts) — **REAR-L** (Hecklautsprecher links) — **SUB WOOFER** (Subwoofer)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde.

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um den Lautsprecher-Ausgangspegel anzupassen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Lautsprecher-Ausgangspegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+10 – -10** angezeigt.



Hinweis

Das Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel in diesem Modus entspricht dem Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über **TEST TONE**. Beide Vorgehensweisen führen zum gleichen Ergebnis. □

Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel über einen Testton

Mithilfe eines überaus praktischen Testtons können Sie die Gesamtbalance zwischen den Lautsprechern richtig einstellen.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie TEST TONE.

3 Berühren Sie START, um die Ausgabe des Testtons zu starten.

Der Testton wird ausgegeben. Er wechselt von Lautsprecher zu Lautsprecher in einem Zeitabstand von ungefähr zwei Sekunden in der nachstehenden Reihenfolge. Im Display werden jeweils die aktuellen Einstellungen für den Lautsprecher angezeigt, über den Sie den Testton gerade hören.

FRONT-L (Vorderer Lautsprecher links) — **CENTER** (Mittenlautsprecher) — **FRONT-R** (Vorderer Lautsprecher rechts) — **REAR-R** (Hecklautsprecher rechts) — **REAR-L** (Hecklautsprecher links) — **SUB WOOFER** (Subwoofer)

Prüfen Sie den Ausgangspegel aller Lautsprecher. Wenn keine Anpassungen erforderlich sind, führen Sie Schritt 5 durch, um den Testton anzuhalten.

- Für Lautsprecher, deren Größe auf **OFF** gesetzt wurde, werden keine Einstellungen angezeigt.

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um den Lautsprecher-Ausgangspegel anzupassen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird der Lautsprecher-Ausgangspegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+10 – -10** angezeigt.

- Der Testton wechselt ungefähr zwei Sekunden nach dem letzten Bedienvorgang zum nächsten Lautsprecher.

Digitaler Signalprozessor

5 Berühren Sie STOP, um die Ausgabe des Testtons zu stoppen.



Hinweise

- Bei Bedarf können Sie Lautsprecher wählen und deren 'absolute' Ausgangspegel anpassen (siehe *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel* auf Seite 89).
- Das Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel in diesem Modus entspricht dem Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über **SP LEVEL**. Beide Vorgehensweisen führen zum gleichen Ergebnis. □

Gebrauch des Zeitabgleichs

Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Über den Zeitabgleich kann die Entfernung zwischen den verschiedenen Lautsprechern und der Position des Zuhörers eingestellt werden.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie TIME ALIGN.

3 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um den gewünschten Zeitabgleich zu wählen.

- **INIT** – Ursprünglicher Zeitabgleich (werkseitige Voreinstellung)
- **AUTOTA** – Über Auto-TA und Auto-EQ erzielter Zeitabgleich (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 93)
- **CUSTOM** – Angepasster, von Ihnen bedarfsgerecht einstellbarer Zeitabgleich
- **OFF** – Ausschalten des Zeitabgleichs

- **ADJUST** – Bedarfsgerechtes Regeln des Zeitabgleichs

- Sie können **AUTOTA** nur im Anschluss an einen automatischen Zeitabgleich und eine automatische Equalizer-Einstellung verwenden.

- **ADJUST** steht nicht zur Auswahl, wenn in **POSITION** weder **FRONT-L** noch **FRONT-R** gewählt wurde.

Regeln des Zeitabgleichs

Sie haben die Möglichkeit, die Entfernung zwischen den einzelnen Lautsprechern und einer bestimmten Hörposition einzustellen.

- Der von Ihnen angepasste Zeitabgleich wird unter **CUSTOM** gespeichert.

1 Berühren Sie NEXT im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie TIME ALIGN und dann ADJUST.

- **ADJUST** steht nicht zur Auswahl, wenn in **POSITION** weder **FRONT-L** noch **FRONT-R** gewählt wurde.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Bei jedem Berühren von ▲ oder ▼ wird der Lautsprecher in folgender Reihenfolge ausgewählt:

FRONT-L (Vorderer Lautsprecher links) — **CENTER** (Mittellautsprecher) — **FRONT-R** (Vorderer Lautsprecher rechts) — **REAR-R** (Hecklautsprecher rechts) — **REAR-L** (Hecklautsprecher links) — **SUB WOOFER** (Subwoofer)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde.

Digitaler Signalprozessor

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die Entfernung zwischen dem ausgewählten Lautsprecher und der Hörposition anzupassen.

Bei jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird die Entfernung erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Entfernung wird **0.0 – 500.0 [cm]** angezeigt.

5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie ESC. □

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrgastraums anpassen.

Abrufen von Equalizer-Kurven

Sieben gespeicherte Equalizer-Kurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind diese Kurven aufgelistet:

Display	Equalizer-Kurve
POWERFUL	Powerful (Kräftig)
NATURAL	Natürlich
VOCAL	Gesang
FLAT	Linear
CUSTOM1	Individuell 1
CUSTOM2	Individuell 2
SUPER BASS	Super-Bass

- **CUSTOM1** und **CUSTOM2** sind individuell eingestellte Equalizer-Kurven.
- Bei der Wahl von **FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert. Diese überaus nützliche Funktion ermöglicht eine Prüfung des Effekts der Equalizer-Kurven durch Hin- und Herschalten zwischen **FLAT** und einer bestimmten Kurve.

1 Halten Sie EQ gedrückt, um zur Equalizer-Funktion umzuschalten.

Halten Sie **EQ** gedrückt, bis der Name einer Equalizer-Kurve im Display erscheint.

- Zum Umschalten auf die SFC-Funktion halten Sie **EQ** erneut gedrückt.

2 Drücken Sie EQ, um den Equalizer zu wählen.

Drücken Sie **EQ** wiederholt, um zwischen den folgenden Equalizer-Kurven umzuschalten:

POWERFUL—NATURAL—VOCAL—FLAT—CUSTOM1—CUSTOM2—SUPER BASS

Anpassen des 3-Band Parametrik-Equalizers

Für die Einstellungen **CUSTOM1** und **CUSTOM2** können Sie jeweils getrennt die Equalizer-Kurven für Front-, Heck- und Mittenlautsprecher anpassen, indem Sie eine Mittelfrequenz, einen Equalizer-Pegel und einen Q-Faktor für jedes Band wählen.

- Für jede Programmquelle kann eine separate Kurve **CUSTOM1** erstellt werden.
- Für alle Programmquellen kann eine gemeinsame **CUSTOM2**-Kurve erstellt werden.
- Da das Klangbild im Wesentlichen vom Mittenlautsprecher bestimmt wird, ist es nicht einfach, die richtige Balance zu finden. Es empfiehlt sich, ein 2-Kanal-Audiosignal (z.B. eine CD) wiederzugeben und die richtige Balance zwischen den Lautsprechern (mit Ausnahme des Mittenlautsprechers) einzustellen. Danach sollten Sie ein 5.1-Kanal-Audiosignal (Dolby Digital oder DTS) wiedergeben und den Mittenlautsprecher an die Balance anpassen, die Sie bereits zwischen den anderen Lautsprechern ermittelt haben.

1 Berühren Sie zweimal NEXT im DSP-Funktionsmenü.

Digitaler Signalprozessor

2 Berühren Sie **PARA EQ**.

3 Berühren Sie **▲** oder **▼**, um das ausgewählte Element anzupassen.

Bei jedem Berühren von **▲** oder **▼** werden die Elemente in folgender Reihenfolge ausgewählt:

SP-SEL (Lautsprecher)—**BAND** (Wellenbereiche)—**FREQUENCY** (Mittelfrequenz)—**LEVEL** (Equalizer-Pegel)—**Q. FACTOR** (Q-Faktor)

4 Berühren Sie **◀** oder **▶**, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Berühren Sie **◀** oder **▶**, bis der gewünschte Lautsprecher im Display erscheint.

REAR (Hecklautsprecher)—**CENTER** (Mittellautsprecher)—**FRONT** (Vordere Lautsprecher)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde.

5 Berühren Sie **▼** und danach **◀** oder **▶**, um das anzupassende Equalizer-Band auszuwählen.

Bei jedem Berühren von **◀** oder **▶** werden Equalizer-Bänder in folgender Reihenfolge ausgewählt:

LOW (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HIGH** (Hoch)

6 Berühren Sie **▼** und danach **◀** oder **▶**, um die Mittelfrequenz des ausgewählten Wellenbereichs auszuwählen.

Berühren Sie **◀** oder **▶**, bis die gewünschte Frequenz im Display erscheint.

40Hz—50Hz—63Hz—80Hz—100Hz—125Hz—160Hz—200Hz—250Hz—315Hz—400Hz—500Hz—630Hz—800Hz—1kHz—1.25kHz—1.6kHz—2kHz—2.5kHz—3.15kHz—4kHz—5kHz—6.3kHz—8kHz—10kHz—12.5kHz

7 Berühren Sie **▼** und danach **◀** oder **▶**, um den Equalizer-Pegel anzupassen.

Bei jedem Berühren von **◀** oder **▶** wird der Equalizer-Pegel erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+06** – **-06** angezeigt.

8 Berühren Sie **▼** und danach **◀** oder **▶**, um den gewünschten Q-Faktor auszuwählen.

Bei jedem Berühren von **◀** oder **▶** wird zwischen den folgenden Q-Faktoren umgeschaltet:

NARROW (Eng)—**WIDE** (Breit)

- Die Parameter für die Wellenbereiche der anderen Lautsprecher können Sie auf dieselbe Weise anpassen.



Hinweis

Für jeden Wellenbereich können Sie eine Mittelfrequenz wählen. Sie können die Mittelfrequenz in 1/3-Oktavschritten ändern. Allerdings können unter den Mittelfrequenzen der drei Wellenbereiche keine Frequenzen gewählt werden, die über kürzere Intervalle als 1 Oktave verfügen.

Gebrauch des Auto-Equalizers

Der Auto-Equalizer entspricht der Equalizer-Kurve, die über den automatischen Zeitabgleich (Auto-TA) und die automatische Equalizer-Einstellung (Auto-EQ) erstellt wird (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 93). Sie können den Auto-Equalizer ein- und ausschalten.

1 Berühren Sie zweimal **NEXT** im DSP-Funktionsmenü.

2 Berühren Sie **AUTO EQ**.

- Sie können diese Funktion nur im Anschluss an einen automatischen Zeitabgleich und eine automatische Equalizer-Einstellung verwenden.

3 Berühren Sie **▲**, um den Auto-Equalizer einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Auto-Equalizers berühren Sie **▼**.

Digitaler Signalprozessor

Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)

Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Der automatische Zeitabgleich erfolgt in Übereinstimmung mit der Entfernung zwischen den verschiedenen Lautsprechern und der Position des Zuhörers.

Bei der automatischen Equalizer-Einstellung wird die Akustik im Wageninneren gemessen und auf der Grundlage der Messdaten dann eine Auto-Equalizer-Kurve erstellt.



WARNUNG

Um Unfälle zu vermeiden, sollten die Funktion Auto-TA und Auto-EQ niemals während des Fahrens ausgeführt werden. Bei der Messung der Wagenakustik zur Erstellung einer Auto-Equalizer-Kurve wird u.U. ein lauter Messton (Geräusch) über die Lautsprecher ausgegeben.



VORSICHT

- Die Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ unter den nachstehend aufgeführten Bedingungen kann zu einer Beschädigung der Lautsprecher führen. Prüfen Sie deshalb die vorliegenden Gegebenheiten, bevor Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen.
 - Die Lautsprecher sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen (der Hecklautsprecher z.B. ist mit einem Subwoofer-Ausgang verbunden).
 - Ein Lautsprecher ist mit einem Leistungsverstärker verbunden, dessen Ausgabe die maximale Leistungsaufnahme des Lautsprechers übersteigt.
- Das Mikrofon ist an einer unpassenden Position angebracht. In diesem Fall kann der Messton besonders laut ausfallen und die Messung viel Zeit in Anspruch nehmen, was

eine extreme Belastung der Batterie zur Folge hat. Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon an der vorgegebenen Position befindet.

Vor Gebrauch der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

- Der automatische Zeitabgleich und die automatische Equalizer-Einstellung sollten an einem ruhigen Ort bei ausgeschaltetem Motor und angehaltener Klimaanlage ausgeführt werden. Schalten Sie ebenfalls alle Autotelefone oder im Wagen befindlichen Mobiltelefone aus bzw. entfernen Sie sie aus dem Wagen, bevor Sie die Funktion Auto-TA und -EQ ausführen. Andere Töne als der Messton (Geräusche aus der Umgebung, Motorgeräusch, Telefonläuten usw.) können zu einer fehlerhaften Messung der Wagenakustik führen.
- Führen Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausschließlich mithilfe des mitgelieferten Mikrofons aus. Die Verwendung eines anderen Mikrofons kann eine Messung unmöglich machen bzw. zu Fehlern bei der Messung der Wagenakustik führen.
- Wenn der vordere Lautsprecher nicht angeschlossen ist, kann die Funktion Auto-TA und Auto-EQ nicht ausgeführt werden.
- Wenn dieses Gerät nicht mit einem Leistungsverstärker mit Eingangspegel-Steuerung verbunden ist, können Auto-TA und Auto-EQ u.U. nicht ausgeführt werden, wenn Sie den Eingangspegel des Leistungsverstärkers reduzieren. Setzen Sie den Eingangspegel des Leistungsverstärkers deshalb auf die Standardposition.

Digitaler Signalprozessor

- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit LPF verbunden ist, schalten Sie die LPF-Funktion am Leistungsverstärker aus, bevor Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen. Darüber hinaus sollte die Trennfrequenz für die eingebaute LPF-Funktion eines aktiven Subwoofers auf den höchsten Wert eingestellt werden.
- In den nachstehend aufgeführten Fällen stimmt der von der Funktion Auto-TA und Auto-EQ berechnete Wert für den Zeitabgleich ggf. nicht mit der tatsächlichen Entfernung überein. Da die Entfernung aber als optimale Verzögerung im Hinblick auf ein präzises Ergebnis unter den gegebenen Umständen berechnet wurde, sollten Sie diesen Wert dennoch beibehalten.
 - Die Reflexion des Tons im Wagen ist besonders ausgeprägt und führt zu Verzögerungen.
 - Für Basstöne entstehen Verzögerungen aufgrund der Auswirkung des LPF auf aktive Subwoofer oder externe Verstärker.
- Bei der Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ kommt es zu folgender Änderung der Audio-Einstellungen:
 - Die Einstellungen für Überblenden/Balance werden auf die mittlere Position zurückgesetzt (siehe Seite 84).
 - Die Equalizer-Kurve wird auf **FLAT** geschaltet (siehe Seite 91).
 - Für die Front-, Mitten- und Hecklautsprecher wird automatisch die Hochpassfilter-Einstellung gewählt.
- Wenn Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen, nachdem Sie obige Einstellungen angepasst haben, werden Ihre Einstellungen ersetzt.

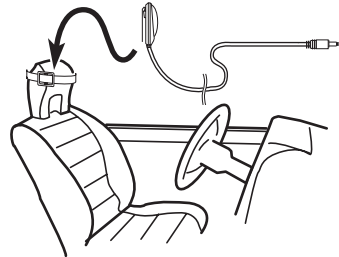
Ausführen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

1 Halten Sie den Wagen an einem ruhigen Ort an, schließen Sie Türen, Fenster und Wagendach und schalten Sie den Motor ab.

Bei eingeschaltetem Motor kann das Motorengeräusch eine fehlerfreie Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ verhindern.

2 Bringen Sie mithilfe des (separat erhältlichen) Riemens das mitgelieferte Mikrofon in der Mitte der Kopfstütze des Fahrersitzes an, wobei das Mikrofon nach vorn gerichtet ist.

Die Funktion erzielt je nach Positionierung des Mikrofons unterschiedliche Ergebnisse. Ganz nach Bedarf können Sie das Mikrofon auch auf dem Beifahrersitz platzieren, um Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.



3 Schalten Sie die Zündung aus bzw. positionieren Sie den Zündschalter auf ACC.

Wenn die Klimaanlage oder Heizung des Wagens eingeschaltet ist, schalten Sie sie aus. Die Geräusche aus der Lüftung der Klimaanlage bzw. der Heizung können zu einer fehlerhaften Ausführung der Funktion Auto-TA und Auto-EQ führen.

- Drücken Sie **SOURCE**, um die Programmquelle einzuschalten, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Digitaler Signalprozessor

4 Wählen Sie die Position des Sitzes, auf dem das Mikrophon angebracht ist.

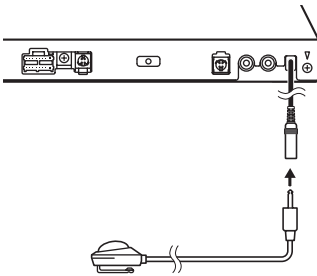
Siehe *Gebrauch des Positionswählers* auf Seite 83.

- Wenn vor dem Ausführungsstart der Funktion Auto-TA und Auto-EQ keine Position gewählt wird, wird automatisch die Position **FRONT-L** verwendet.

5 Drücken und halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

6 Drücken und halten Sie EQ gedrückt, um den Messungsmodus der Funktion Auto-TA und Auto-EQ zu aktivieren.

7 Schließen Sie das Mikrophon an den Mikrofoneingang des Mehrkanalprozessors an.



Detaillierte Informationen zu Bedienfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mehrkanalprozessors.

8 Berühren Sie START, um die Funktion Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.

9 Verlassen Sie nach Beginn des 10-Sekunden-Countdowns den Wagen innerhalb von 10 Sekunden und schließen Sie die Wagentür.

Über die Lautsprecher wird ein Messton (Geräusch) ausgegeben und die Funktion Auto-TA und -EQ ausgeführt.

- Wenn alle Lautsprecher angeschlossen sind, ist die Ausführung der Funktion Auto-TA und Auto-EQ nach etwa neun Minuten abgeschlossen.

STOP.

- Um die Funktion abzubrechen, berühren Sie **BACK** oder **ESC**.

10 Nach Abschluss der Funktionsausführung wird Complete angezeigt.

Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren nicht möglich sein, dann wird eine Fehlermeldung angezeigt (siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ* auf Seite 113).

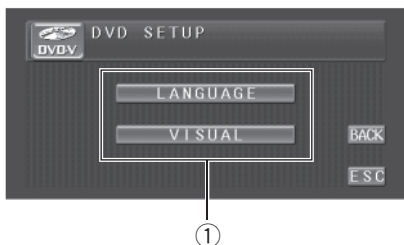
11 Berühren Sie ESC, um den Funktionsmodus Auto-TA und Auto-EQ zu verlassen.

12 Bewahren Sie das Mikrophon sorgfältig im Handschuhfach auf.

Legen Sie das Mikrophon sorgfältig im Handschuhfach oder an einem anderen sicheren Ort ab. Wenn es während eines längeren Zeitraums direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, können die erhöhten Temperaturen zu Verformungen, Farbänderungen oder Funktionsstörungen führen. ▣

Einrichten des DVD-Players

Einführung zur Anpassung des DVD-Setups



Anhand dieses Menüs können Sie Audio- und Untertitel-Sprache, Kindersicherung und andere DVD-Einstellungen ändern.

① Menü-Anzeige für das DVD-Setup

Zeigt den Inhalt des DVD-Setup-Menüs an.

1 Berühren Sie ■.

An Stelle von **MENU** wird **SETUP** angezeigt.

2 Berühren Sie **SETUP**, wenn sich die Disc im Stoppzustand befindet.

Das Menü für das DVD-Setup wird eingeblendet.

3 Berühren Sie **LANGUAGE** oder **VISUAL**, um die Namen der DVD-Setup-Funktionen anzuzeigen.

Die Funktionen für das DVD-Setup im gewählten Menü werden angezeigt.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die DVD-Setup-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. □

Einstellen der Untertitel-Sprache

Sie können die gewünschte Untertitel-Sprache einstellen. Wenn die gewählte Untertitel-Sprache auf der DVD aufgezeichnet wurde, werden die Untertitel in dieser Sprache angezeigt.

1 Berühren Sie **SETUP** und **LANGUAGE** und anschließend **SUB.T LANG**.

Ein Menü für die Untertitel-Sprache wird angezeigt und die momentan eingestellte Sprache hervorgehoben.

- Um zum zweiten Sprachauswahlmenü zu gelangen, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zum ersten Sprachauswahlmenü berühren Sie **PREV**.

2 Berühren Sie die gewünschte Sprache.

Die Untertitel-Sprache ist damit eingestellt.

- Wenn Sie **OTHERS** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von OTHERS* auf Seite 96 an.



Hinweise

- Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache angezeigt.
- Das Umschalten zwischen Untertitel-Sprachen können Sie auch während der Wiedergabe durch Berühren von **SUB.T** vornehmen (siehe *Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)* auf Seite 37).
- Wenn Sie über **SUB.T** die Untertitel-Sprache wechseln, werden die Einstellungen in diesem Menü davon nicht betroffen.

Bei Auswahl von OTHERS

Wenn Sie **OTHERS** wählen, wird ein Sprachcode-Eingabebildschirm angezeigt. Für Anweisungen zur Eingabe des vierstelligen Codes der gewünschten Sprache siehe *Sprachcode-Tabelle für DVD* auf Seite 121.

Einrichten des DVD-Players

1 Berühren Sie 0—9, um den Sprachcode einzugeben.

- Zum Löschen der eingegebenen Nummern berühren Sie **C**.

2 Berühren Sie **ENTER**, während die eingegebene Zahl angezeigt wird.

Einstellen der Audio-Sprache

Sie können nach Wunsch eine Audio-Sprache einstellen.

1 Berühren Sie **SETUP** und **LANGUAGE** und anschließend **AUDIO LANG**.

Ein Menü für die Audio-Sprache wird angezeigt und die momentan eingestellte Sprache hervorgehoben.

- Um zum zweiten Sprachauswahlmenü zu gelangen, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zum ersten Sprachauswahlmenü berühren Sie **PREV**.

2 Berühren Sie die gewünschte Sprache. Die Audio-Sprache ist damit eingestellt.

- Wenn Sie **OTHERS** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von OTHERS* auf Seite 96 an.



Hinweise

- Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache ausgegeben.
- Das Umschalten zwischen Audio-Sprachen können Sie auch während der Wiedergabe durch Berühren von **AUDIO** vornehmen (siehe *Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)* auf Seite 37).
- Wenn Sie die Audio-Sprache über **AUDIO** wechseln, werden die Einstellungen in diesem Menü davon nicht betroffen. 

Einstellen der Menüsprache

Sie können nach Wunsch eine Sprache für die Anzeige der auf einer Disc aufgenommenen Menüs einstellen.

1 Berühren Sie **SETUP** und **LANGUAGE** und anschließend **MENU LANG**.

Ein Menü für die Menüsprache wird angezeigt und die momentan eingestellte Sprache hervorgehoben.


- Um zum zweiten Sprachauswahlmenü zu gelangen, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zum ersten Sprachauswahlmenü berühren Sie **PREV**.

2 Berühren Sie die gewünschte Sprache. Die Menüsprache ist damit eingestellt.

- Wenn Sie **OTHERS** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von OTHERS* auf Seite 96 an.



Hinweis

Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache angezeigt. 

Ein- und Ausblenden von Untertiteln für Hörgeschädigte


Untertitel für Hörgeschädigte geben den gesprochenen Text schriftlich wieder. Sie werden jedoch nur angezeigt, wenn sie auf der DVD aufgenommen wurden.

Sie können Untertitel für Hörgeschädigte nach Bedarf ein- bzw. ausschalten.

1 Berühren Sie **SETUP** und **LANGUAGE** und anschließend **NEXT**.

Einrichten des DVD-Players

2 Berühren Sie **A SUB TITL**, um die Untertitel für Hörgeschädigte einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Untertitel für Hörgeschädigte berühren Sie **A SUB TITL** erneut. 

Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols

Sie können festlegen, dass das Winkelsymbol bei allen Szenen angezeigt werden soll, für die der Winkel geändert werden kann.

1 Berühren Sie **SETUP** und **VISUAL**, um das Setup-Menü für die DVD-Anzeige aufzurufen.

2 Berühren Sie **M. ANGLE**, um die Anzeige des Winkelsymbols einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Anzeige des Winkelsymbols berühren Sie **M. ANGLE** erneut. 

Einstellen des Seitenverhältnisses

Es wird zwischen zwei Display-Typen unterschieden. Breitband-Displays verfügen über ein Verhältnis von Breite zu Höhe (TV-Format) von 16:9, während normale Displays ein TV-Format von 4:3 aufweisen. Achten Sie auf die Wahl des zutreffenden TV-Formats für das an **VIDEO OUTPUT** angeschlossene Display.

- Bei Verwendung eines normalen Displays wählen Sie entweder **LETTER BOX** oder **PANSCAN**. Die Wahl von **16:9** führt möglicherweise zu einem unnatürlichen Bild.
- Wenn Sie das TV-Format wählen, wird diese Einstellung vom Display dieses Geräts verwendet.



1 Berühren Sie **SETUP** und **VISUAL** und anschließend **TV ASPECT**.

2 Berühren Sie eine der folgenden Sensortasten, um das TV-Format zu wählen.

- **16:9** – Breitbandbilder (16:9) werden ohne Änderungen angezeigt (Grundeinstellung)
- **LETTER BOX** – Das Bild wird vollständig angezeigt, weist aber schwarze Streifen am oberen und unteren Rand des Bildschirms auf
- **PANSCAN** – Das Bild wird an der rechten und linken Seite des Bildschirms abgeschnitten



Hinweise

- Wenn Discs abgespielt werden, auf denen **PANSCAN** nicht angegeben ist, erfolgt die Wiedergabe mit **LETTER BOX**, auch wenn Sie die Einstellung **PANSCAN** wählen. Prüfen Sie, ob auf der Verpackung der Disc das Symbol  vorhanden ist (siehe Seite 12).
- Bei einigen Discs ist die Änderung des TV-Formats nicht möglich. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen. 

Einstellen der Kindersicherung

Bei einigen DVD-Videodiscs können Sie mithilfe der Kindersicherung verhindern, dass Kinder gewaltverherrlichende und nur für Erwachsene bestimmte Inhalte einsehen können. Sie können dabei die Stufe der Kindersicherung nach Bedarf einstellen.

- Wenn Sie eine Kindersicherungsstufe einstellen und dann eine Disc mit Kindersicherung abspielen, wird eventuell eine Code-Eingabeaufforderung angezeigt. In diesem Fall beginnt die Wiedergabe erst, wenn der richtige Code eingegeben wurde.

Einrichten des DVD-Players

Einstellen von Code und Stufe

Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, müssen Sie einen Code registrieren. Ohne Registrierung eines Codes funktioniert die Kindersicherung nicht.

1 Berühren Sie SETUP und VISUAL und anschließend PARENTAL.

2 Berühren Sie 0—9, um einen vierstelligen Code einzugeben.

3 Berühren Sie ENTER, während die eingegebene Zahl angezeigt wird.

Der Code wurde registriert und Sie können jetzt die Stufe festlegen.

4 Berühren Sie eine der Zahlen 1—8, um die gewünschte Stufe zu wählen.

Die Stufe der Kindersicherung ist damit festgelegt.

- **LEVEL 8** – Wiedergabe der gesamten Disc ist möglich (Grundeinstellung)
- **LEVEL 7–LEVEL 2** – Wiedergabe von Discs für Kinder und von nicht ausschließlich für Erwachsene bestimmten Discs ist möglich
- **LEVEL 1** – Nur Wiedergabe von Discs für Kinder ist möglich



Hinweise

- Wir empfehlen Ihnen, sich Ihren Code zu notieren, falls Sie ihn vergessen sollten.
- Die Stufe der Kindersicherung ist auf der Disc aufgezeichnet. Sie finden sie auf der Hülle der Disc, in der beiliegenden Dokumentation oder auf der Disc selbst. Wenn auf einer Disc keine Kindersicherungsstufe aufgezeichnet ist, können Sie die Kindersicherung nicht verwenden.
- Bei einigen Discs funktioniert die Kindersicherung so, dass lediglich bestimmte Szenen übersprungen werden. Danach wird die normale Wiedergabe fortgesetzt. Einzelheiten

hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

Ändern der Stufe


Sie können die eingestellte Stufe für die Kindersicherung ändern.

1 Berühren Sie SETUP und VISUAL und anschließend PARENTAL.

2 Berühren Sie 0—9, um den registrierten Code einzugeben.

3 Berühren Sie ENTER.


Der Code wurde eingegeben und Sie können jetzt die Stufe ändern.

- Wenn Sie einen falschen Code eingeben, wird das Symbol  angezeigt. Berühren Sie **C** und geben Sie den richtigen Code ein.
- Wenn Sie Ihren Code vergessen haben, siehe *Sie haben Ihren Code vergessen* auf Seite 99.

4 Berühren Sie eine der Zahlen 1—8, um die gewünschte Stufe zu wählen.

Die neue Stufe der Kindersicherung wurde festgelegt.

Sie haben Ihren Code vergessen

Siehe *Ändern der Stufe* auf Seite 99 - und berühren Sie zehnmal **C**. Der registrierte Code wird damit gelöscht und Sie können einen neuen Code eingeben. 

Anpassen der Grundeinstellungen



Die Grundeinstellungen geben die Ausgangswerte für die verschiedenen Geräteeinstellungen vor.

① Funktionsdisplay

Zeigt die Funktionsnamen an.

1 Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach OFF, um das Gerät auszuschalten.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.

2 Drücken Sie die Taste A.MENU und berühren Sie dann INIT, um die Namen der Grundfunktionen anzuzeigen.

Die Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Um zur nächsten Gruppe von Funktionsnamen zu wechseln, berühren Sie **NEXT**.
- Für die Rückkehr zur vorherigen Gruppe von Funktionsnamen berühren Sie **PREV**.
- Wenn ein Mehrkanalprozessor (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie **D. ATT** und **RESET** an Stelle von **REARSP** bedienen.
 - Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
 - Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle berühren Sie **ESC**.

Einstellen des UKW-Kanalrasters

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Wenn AF oder TA eingeschaltet ist, ändert sich das Kanalraster automatisch zu 100 kHz. Es könnte jedoch von Vorteil sein, das Kanalraster für den AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

● Berühren Sie FMSTEP im Grundmenü, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.

Durch Berühren von **FMSTEP** wird das UKW-Kanalraster bei aktiviertem AF oder TA zwischen 50 kHz und 100 kHz umgeschaltet. Das jeweils gewählte UKW-Kanalraster wird im Display angezeigt.



Hinweis

Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

Das System kann automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen, selbst bei einem Stationsabruf.

● Berühren Sie AUTOPI im Grundmenü, um den Auto-PI-Suchlauf einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Auto-PI-Suchlaufs berühren Sie **AUTOPI** erneut.

Grundeinstellungen

Umschalten des Warntons

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von fünf Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben. Dieser Warnton kann ausgeschaltet werden.

- **Berühren Sie D. WARN im Grundmenü, um den Warnton einzuschalten.**
 - Zum Ausschalten des Warntons berühren Sie **D. WARN** erneut. 

Umschalten der AUX-Einstellung

Mit diesem Gerät können auch Zusatzgeräte verwendet werden. Wenn zusätzliche, mit diesem Gerät verbundene Geräte verwendet werden sollen, muss die Zusatzeinstellung (AUX) aktiviert werden.

- **Berühren Sie AUX im Grundmenü, um die AUX-Einstellung einzuschalten.**
 - Zum Ausschalten der AUX-Einstellung berühren Sie **AUX** erneut. 

Einstellen der Beleuchtungssteuerung

Sie können bestimmen, ob die Beleuchtung dieses Geräts beim Drehen des Zündschlüssels in die Position ACC bzw. beim Ausschalten der Zündung ein- oder ausgeschaltet werden soll.

- Wenn ein Navigationsgerät oder AVG-VDP1 an dieses Gerät angeschlossen ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.


- **Berühren Sie ILM SW im Grundmenü, um die Beleuchtungssteuerung aufzurufen.**

Schalten Sie die Beleuchtungssteuerung ein (ON), wenn die Beleuchtung dieses Geräts beim Drehen des Zündschlüssels in die ACC-Position eingeschaltet bleiben soll. Durch das Ausschalten der Beleuchtungssteuerung (OFF) wird die Beleuchtung beim Drehen des Zündschlüssels in die ACC-Position ebenfalls ausgeschaltet.

- Zum Verlassen der Beleuchtungssteuerung berühren Sie **ILM SW** erneut.



Hinweis

Nehmen Sie keine Einstellung der Beleuchtungssteuerung vor, wenn Ihr Fahrzeug über keine ACC-Zündungsposition verfügt. Das kann eine Entleerung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben. 

Wählen der Beleuchtungsfarbe

Dieses Gerät ist mit zwei Beleuchtungsfarben (Grün und Rot) ausgestattet. Sie können die von Ihnen bevorzugte Beleuchtungsfarbe wählen.

- **Berühren Sie ILM CL im Grundmenü, um die gewünschte Beleuchtungsfarbe zu wählen.**

Durch Berühren von **ILM CL** wird die Beleuchtungsfarbe zwischen **GREEN** (Grün) und **RED** (Rot) umgeschaltet. 

Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung

Der Heckausgang dieses Systems (Hecklautsprecher-Leitungsausgang) kann für einen Vollbereichslautsprecher- (**FULL**) oder Subwoofer-Anschluss (**SUB. W**) verwendet werden. Wenn der Heckausgang auf **SUB. W** eingestellt wird, kann eine Hecklautsprecherzuleitung direkt ohne Verwendung eines zusätzlichen Verstärkers an einen Subwoofer angeschlossen werden.

Werkseitig wurde das Gerät für den Anschluss von Vollbereichslautsprechern (**FULL**) eingestellt. Wenn der Heckausgang mit Vollbereichslautsprechern (Wahl von **FULL**) verbunden wird, können Sie einen Subwoofer an den Cinch-Subwoofer-Ausgang anschließen. In diesem Fall haben Sie die Wahl zwischen dem eingebauten **SUB.W** der Subwoofer-Steuerung (Tiefpassfilter, Phase) und dem zusätzlichen **FULL**.

- Wenn ein Mehrkanalprozessor (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie diese Funktion nicht bedienen.

1 Berühren Sie NEXT im Grundmenü.

2 Berühren Sie REARSP.

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung des Heckausgangs zu ändern.

Berühren Sie ▲, um Vollbereichslautsprecher auszuwählen. Dabei erscheint **FULL** im Display. Zum Auswählen von Subwoofer berühren Sie ▼. Daraufhin erscheint **SUB. W** im Display.


- Wenn an den Heckausgang kein Subwoofer angeschlossen ist, wählen Sie **FULL**.
- Wenn ein Subwoofer an den Heckausgang angeschlossen ist, wählen Sie **SUB. W**.
- Wenn der Heckausgang auf **SUB. W** geschaltet wird, ist eine Änderung der Subwoofer-Steuerung nicht möglich.

4 Berühren Sie ◀ oder ▶, um zwischen Subwoofer- und Non-Fading-Ausgang umzuschalten.

Zum Auswählen des Subwoofer-Ausgangs berühren Sie ◀. Daraufhin erscheint **SUB.W** im Display. Zum Auswählen des Non-Fading-Ausgangs berühren Sie ▶. Daraufhin erscheint **FULL** im Display.



Hinweise

- Auch wenn diese Einstellung geändert wird, erfolgt keine Ausgabe, solange der Non-Fading- (siehe *Gebrauch des Non-Fading-Ausgangs* auf Seite 80) oder der Subwoofer-Ausgang (siehe *Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs* auf Seite 79) im Audio-Menü nicht eingeschaltet wird.
- Bei einer Änderung der Subwoofer-Steuerung werden die Einstellungen für Subwoofer- und Non-Fading-Ausgang im Audio-Menü automatisch auf die werkseitig vordefinierten Werte zurückgesetzt. 

Korrigieren von verzerrten Tönen

Sie können Verzerrungen, die eventuell durch die Einstellungen der Equalizer-Kurve hervorgerufen werden, minimieren.

Durch eine hohe Equalizer-Pegeleinstellung kann es zu Verzerrungen kommen. Wenn hohe Töne abgeschnitten werden oder verzerrt klingen, wechseln Sie zu **LOW**. Behalten Sie normalerweise die Einstellung **HIGH** bei, um einen qualitativ hochwertigen Klang sicherzustellen.

- Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

1 Berühren Sie NEXT im Grundmenü.

Grundeinstellungen

2 Berühren Sie **D. ATT**, um die Einstellung der Digital-Dämpfung zu ändern.

Durch Berühren von **D. ATT** wird zwischen verschiedenen Digital-Dämpfungseinstellungen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

HIGH—LOW 

Umschalten der Ton-Stummschaltung/Dämpfung

Die Töne dieses Systems werden in den folgenden Fällen automatisch stummgeschaltet, gedämpft oder gemischt:

- Wenn mit einem an dieses Gerät angeschlossenen Mobiltelefon ein Telefonanruf empfangen oder getätigt wird.
- Wenn von einem an dieses Gerät angeschlossenen Pioneer-Navigationsgerät die Sprachführung ausgegeben wird.

1 Berühren Sie **NEXT** im Grundmenü.


2 Berühren Sie **TEL/GUIDE**, um Stummschaltung, Dämpfung oder Mischung zu wählen bzw. auszuschalten.

Berühren Sie **TEL/GUIDE**, bis die gewünschte Einstellung im Display erscheint.

- **MUTE** – Stummschaltung
- **ATT 20** – Dämpfung (**ATT 20** hat eine stärkere Wirkung als **ATT 10**)
- **ATT 10** – Dämpfung
- **OFF** – Ausschalten der Ton-Stummschaltung/Dämpfung



Hinweise

- Der Ton wird abgeschaltet oder gedämpft, im Display wird **MUTE** oder **ATT** angezeigt und alle Audio-Einstellungen sind blockiert.
- Der Betrieb kehrt in den Normalzustand zurück, sobald die Telefonverbindung oder die Sprachführung beendet wird. 

Mischen von Navigationsstimme/AVG-VDP1-Pieptönen und Audio-Tönen

Mischen von Navigationsstimme/Pieptönen und Audio-Tönen

Bei vorhandener Navigationsführung können Sie die Navigationsstimme/Pieptöne eines Pioneer-Navigationsgeräts mit den Audio-Tönen dieses Systems mischen. Sie können wahlweise sowohl Navigationsstimme als auch Pieptöne oder lediglich die Navigationsstimme mischen.

- Die Bedienung dieser Funktion ist nur möglich, wenn ein Navigationsgerät von Pioneer an das Gerät angeschlossen wurde.
- Wenn ein Mehrkanalprozessor (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie diese Funktion nicht bedienen.
- Es wird empfohlen, die Einstellung **GUIDE** zu verwenden, um einen qualitativ hochwertigen Klang sicherzustellen.

1 Berühren Sie **NEXT** im Grundmenü.

2 Berühren Sie **NAVI MIX**, um die Mischung von Navigationsstimme/Pieptönen umzuschalten.

Durch Berühren von **NAVI MIX** wird die Tonmischung zwischen **ALL** (Mischen von Navigationsstimme und Pieptönen) und **GUIDE** (Nur Mischen der Navigationsstimme) umgeschaltet.


Mischen von AVG-VDP1-Pieptönen und Audio-Tönen

Wenn ein AVG-VDP1 an dieses Gerät angeschlossen ist, werden vom AVG-VDP1 gelegentlich Pieptöne ausgegeben. Um die Audio-Qualität dieses Geräts zu gewährleisten, stellen Sie diese Funktion auf **GUIDE** ein. Dadurch werden Pieptöne und Audio-Töne ordnungsgemäß gemischt.

- Die Bedienung dieser Funktion ist nur möglich, wenn ein Vehicle Dynamics-Prozessor von Pioneer (AVG-VDP1) an das Gerät angeschlossen wurde.
- Wenn ein Mehrkanalprozessor (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie diese Funktion nicht bedienen.
- Es wird empfohlen, die Einstellung **GUIDE** zu verwenden, um einen qualitativ hochwertigen Klang sicherzustellen.

1 Berühren Sie NEXT im Grundmenü.

2 Berühren Sie NAVI MIX, um die Mischung der AVG-VDP1-Pieptöne umzuschalten.

Durch das Berühren von **NAVI MIX** werden die Mischeinstellungen zwischen **ALL** (Kontinuierliches Mischen) und **GUIDE** (Mischen bei Ausgabe eines Pieptons) umgeschaltet. 

Zurücksetzen der Audio-Funktionen

Mit Ausnahme der Lautstärke können Sie die Einstellungen sämtlicher Audio-Funktionen zurücksetzen.


- Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (z. B. DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

1 Berühren Sie NEXT im Grundmenü.

2 Berühren Sie RESET.

3 Berühren Sie RESET.

4 Berühren Sie RESET erneut, um die Audio-Funktionen zurückzusetzen.

- Um das Zurücksetzen der Audio-Funktionen abzubrechen, berühren Sie **CANCEL**. 

Einstellen des TV-Signals

Wenn dieses Gerät mit einem TV-Tuner verbunden ist, müssen Sie die geeignete TV-Signaleinstellung in Übereinstimmung mit Ihren landesspezifischen TV-Signalen wählen.

- Diese Funktion wurde auf **AUTO** voreingestellt, sodass das Gerät die TV-Signaleinstellung automatisch anpasst.

1 Berühren Sie NEXT im Grundmenü.


2 Berühren Sie TV SIG, um ein geeignetes TV-Signal zu wählen.

Durch Berühren von **TV SIG** wird zwischen verschiedenen TV-Signaleinstellungen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

AUTO—PAL—SECAM

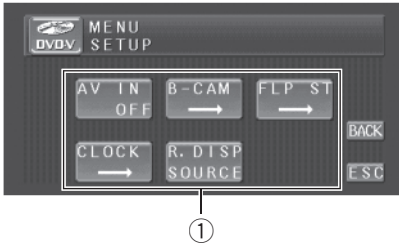


Hinweis

Detaillierte Informationen zu den Fernsehsignalen in Ihrem Land erhalten Sie bei Ihrem Pioneer-Fachhändler. 

Andere Funktionen

Einführung zu den Setup-Einstellungen



① Anzeige des Setup-Menüs

Zeigt die Namen der Setup-Funktionen an.

- Drücken Sie die Taste **A.MENU** und berühren Sie dann **SETUP**, um die Namen der Setup-Funktionen anzuzeigen.

Die Setup-Funktionsnamen werden angezeigt und bedienbare Funktionen hervorgehoben.

- Zum Zurückschalten zur jeweils vorhergehenden Anzeige berühren Sie **BACK**.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle berühren Sie **ESC**.



Hinweis

Wenn die Setup-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Programmquellenanzeige zurück. □

Einstellen des AV-Eingangs

Sie können die Einstellung je nach angeschlossener Komponente umschalten.

- Wählen Sie **VIDEO**, um das Videobild einer angeschlossenen Komponente als **AV**-Programmquelle anzuzeigen.
- Wählen Sie **M-DVD**, um das Videobild eines angeschlossenen DVD-Players als **S-DVD**-Programmquelle anzuzeigen.

- Wählen Sie **EXT-V**, um das Videobild eines angeschlossenen Videogeräts als **EXT**-Programmquelle anzuzeigen.

- Berühren Sie **AV IN** im Setup-Menü, um die gewünschte Einstellung für den AV-Eingang zu wählen.

Berühren Sie **AV IN**, bis die gewünschte Einstellung im Display erscheint.

- **OFF** – Keine Video-Komponente angeschlossen
- **VIDEO** – Externe Videokomponente (z.B. ein tragbarer Video-Player)
- **M-DVD** – Über Cinch-Kabel angeschlossener Multi-DVD-Player
- **EXT-V** – Externes Videogerät (z.B. ein noch in der Entwicklung befindliches Pioneer-Produkt)
 - Wenn ein Multi-DVD-Player über ein AV-BUS-Kabel angeschlossen ist, wählen Sie keinesfalls **M-DVD**, da sonst kein Bild angezeigt wird, selbst wenn Sie **S-DVD** wählen. □

Einrichten der Heckbildkamera



VORSICHT

Pioneer empfiehlt die Verwendung einer Kamera mit Ausgabe spiegelverkehrter Bilder. Andernfalls besteht die Möglichkeit, dass die angezeigten Bilder seitenverkehrt wiedergegeben werden.

Dieses Gerät verfügt über eine Funktion, die automatisch zum Videobild der Heckbildkamera (Anschluss **REAR VIEW CAMERA IN**) umschaltet, sofern eine Heckbildkamera an Ihrem Wagen installiert ist. Wenn sich der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** befindet, schaltet das Video automatisch zum Videobild der Heckbildkamera um (weitere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler).

- Überprüfen Sie umgehend die Einstellung, ob das Display zum Videobild einer Heckbildkamera umschalten soll, wenn der Gangschalthebel von einer anderen Position auf **RÜCKWÄRTS (R)** gestellt wird.
- Falls das Display beim normalen Fahren zum Videobild einer Heckbildkamera umschaltet, wählen Sie eine andere Einstellung.
- Zum Zurückschalten auf die Programmquellenanzeige drücken Sie **V.ADJ.**


1 Berühren Sie B-CAM im Setup-Menü.

2 Berühren Sie ◀, um die Heckbildkamera einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Heckbildkamera berühren Sie ▶.

3 Berühren Sie ▼ und dann ◀ oder ▶, um eine geeignete Einstellung für die Polarität zu wählen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird zwischen den folgenden Polaritäten umgeschaltet:

- **BATTERY** – Wenn die Polarität des angeschlossenen Kabels positiv ist, während sich der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** befindet
- **GND** – Wenn die Polarität des angeschlossenen Kabels negativ ist, während sich der Gangschalthebel in der Position **RÜCKWÄRTS (R)** befindet 

Prüfen des Heckbilds

Sie können zu jedem beliebigen Zeitpunkt das Bild der Heckbildkamera einblenden (z. B. um einen Anhänger zu überprüfen). Das Heckbild wird in dem kleinen Fenster über der Navigationskarte angezeigt. Um das Heckbild anzeigen zu können, müssen das Navigationsgerät und die Heckbildkamera an dieses Gerät angeschlossen sein.

1 Berühren Sie B-CAM im Setup-Menü.

2 Berühren Sie ▼, bis P in P gewählt ist.

- Bei ausgeschalteter Funktion **B. CAMERA** kann **P in P** nicht gewählt werden.

3 Berühren Sie ◀, um die Bild-in-Bild-Einstellung einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Bild-in-Bild-Einstellung berühren Sie ▶.

4 Berühren Sie ▼, um PinP SIZE zu wählen.

5 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die von Ihnen bevorzugte Größe für die Heckbildanzeige zu wählen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird zwischen den folgenden Bildgrößen umgeschaltet:

1/16—1/9—1/4

6 Berühren Sie ▼, um PinP POS zu wählen.

7 Berühren Sie ◀ oder ▶, um die von Ihnen bevorzugte Position für die Heckbildanzeige zu wählen.

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird zwischen den folgenden Bildpositionen umgeschaltet:

UPPER L (Oben links)—**UPPER R** (Oben rechts)—**LOWER R** (Unten rechts)—**LOWER L** (Unten links)

Direktes Ein-/Ausschalten der Heckbildanzeige

Wenn das Heckbild die Anzeige des Navigations- oder des AVG-VDP1-Bilds behindert, können Sie die Heckbildanzeige unmittelbar ein- bzw. ausschalten.

Andere Funktionen


- **Berühren Sie ENTERTAINMENT (ENT) längere Zeit, um die Heckbildanzeige ein- bzw. auszuschalten.** 

Einstellen der automatischen Entriegelungsfunktion

Um zu vermeiden, dass das Display in einem Kraftfahrzeug mit Automatikschaltung auf den Schalthebel aufschlägt, wenn sich dieser in der Position **P** (Parken) befindet oder wenn das Display nicht automatisch ver-/entriegelt werden soll, können Sie die automatische Entriegelungsfunktion in den manuellen Modus schalten.

Darüber hinaus können Sie zum Anpassen der Einschubposition des LCD-Anzeigefelds die Rückstellung ein- oder ausschalten.

- Berühren Sie FLP ST im Setup-Menü.**
- Berühren Sie ▲, um die Rückstellung zu aktivieren, woraufhin das LCD-Anzeigefeld nach hinten verschoben wird.**
 - Zum Deaktivieren der Rückstellung berühren Sie ▼. Dadurch wird das LCD-Anzeigefeld nach vorn versetzt.
- Berühren Sie ◀ oder ▶, um auszuwählen, ob sich das Display automatisch ent-/verriegelt oder dies manuell erfolgt.**

Berühren Sie ◀, um **MANUAL** auszuwählen. In diesem Fall müssen Sie **OPEN/CLOSE** drücken, um das Display zu ent-/verriegeln. Durch Berühren von ▶ wählen Sie **AUTO** aus. In diesem Fall ent-/verriegelt sich das Display automatisch, wenn dieses Gerät eingeschaltet wird. 

Einstellen der Uhr

Halten Sie sich an die nachfolgenden Anweisungen, um die Uhrzeit einzustellen.

- Berühren Sie CLOCK ADJUST im Setup-Menü.**

- Berühren Sie OFF, um die Zeitanzeige einzuschalten.**

An Stelle von **OFF** wird **ON** im Display angezeigt. Die Zeitanzeige ist damit eingeschaltet.

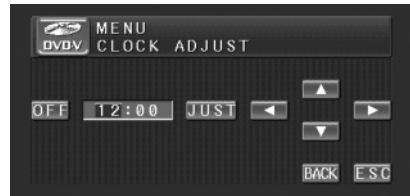
- Zum Ausschalten der Zeitanzeige berühren Sie **ON**.

- Berühren Sie ◀ oder ▶, um den Teil der Zeitanzeige zu wählen, den Sie einstellen möchten.**

Mit jedem Berühren von ◀ oder ▶ wird ein Teil der Zeitanzeige gewählt:

Stunde—Minute

Der jeweils gewählte Teil der Zeitanzeige wird optisch hervorgehoben.




- Berühren Sie ▲ oder ▼, um die Uhr einzustellen.**

Mit jedem Berühren von ▲ wird der gewählte Teil der Zeitanzeige - Stunden oder Minuten - erhöht. Durch wiederholtes Berühren von ▼ wird der gewählte Teil - Stunden oder Minuten - vermindert.

Hinweise

- Sie können die Uhr mit einem Zeitsignal abstimmen, indem Sie **JUST** berühren.

- Wenn die Minutenangabe **00—29** zeigt, wird sie abgerundet. (Beispiel: **10:18** wird zu **10:00**.)
- Wenn die Minutenangabe im Bereich **30—59** liegt, wird sie aufgerundet. (Beispiel: **10:36** wird zu **11:00**.)
- Auch wenn die Programmquellen ausgeschaltet sind, wird die Zeitanzeige auf dem Display eingeblendet. 

Wählen des Videobilds für das Heckdisplay


Sie können festlegen, dass das Heckdisplay gleichzeitig mit dem Frontdisplay auf das Navigations- oder AVG-VDP1-Bild umschaltet.

Oder die Heckanzeige wird nicht mit der Frontanzeige gekoppelt und auf dem Heckdisplay wird weiterhin das Bild der gewählten Videoquelle angezeigt.

- Die Anzeige des Navigations- bzw. AVG-VDP1-Bilds ist dann möglich, wenn ein Pioneer-Navigationsgerät bzw. ein Vehicle Dynamics-Prozessor an dieses Gerät angeschlossen ist.
- Wenn Sie **SOURCE** wählen und die gewählte Quelle eine Audioquelle ist, wird auf dem Heckdisplay nichts angezeigt.

● Berühren Sie R.DISP im Setup-Menü, um das Videobild der gewählten Bildquelle auf dem Heckdisplay anzuzeigen.

Berühren Sie **R.DISP**, bis die gewünschte Video-Einstellung im Display erscheint.

- **SOURCE** – Anzeigen des Videos der gewählten Programmquelle auf dem Heckdisplay
- **NAVI** – Anzeigen des Navigationsvideos oder des AVG-VDP1-Bilds auf dem Heckdisplay 

Gebrauch der AUX-Programmquelle

Ein IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinder, wie z.B. CD-RB20/CD-RB10 (separat erhältlich), ermöglicht den Anschluss dieses Geräts an ein Zusatzgerät mit Cinch-Ausgang. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der herstellerspezifischen Bedienungsanleitung des IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinders.

Wählen von AUX als Programmquelle

● Berühren Sie das Programmquellensymbol und danach AUX, um AUX als Programmquelle zu wählen.

- Wenn das Programmquellensymbol nicht angezeigt wird, können Sie es durch Berühren des Bildschirms einblenden.
- Wenn die AUX-Einstellung nicht eingeschaltet ist, kann **AUX** nicht gewählt werden. Für weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 101.

Einstellen des AUX-Namens

Der Name, der für die **AUX**-Programmquelle angezeigt wird, kann geändert werden.

1 Nachdem Sie AUX als Programmquelle gewählt haben, drücken Sie die Taste A.MENU, berühren Sie FUNCTION und anschließend NAME EDIT.

2 Berühren Sie ABC, um den gewünschten Zeichentyp zu wählen.

Berühren Sie **ABC** wiederholt, um zwischen den folgenden Zeichentypen umzuschalten: Alphabet (Großbuchstaben), Zahlen und Symbole—Alphabet (Kleinbuchstaben)—Sonderzeichen (akzentuierte Zeichen, z.B. **á, à, ä, ç**)

- Sie können nach Bedarf Zahlen und Symbole durch Berühren von **123** eingeben.

Andere Funktionen

3 Berühren Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Berühren von ▲ führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... }**. Im Gegensatz dazu bewirkt das Berühren von ▼ die Anzeige von Buchstaben in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



4 Berühren Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens berühren Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen und wählen dann das nächste Zeichen. Berühren Sie ◀, um sich in der Anzeige rückwärts zu bewegen.

5 Durch Berühren von OK speichern Sie den eingegebenen Titel.

6 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige berühren Sie ESC. ◻

Wählen der Hintergrundanzeige

Sie können die Hintergrundanzeige umschalten, während Sie eine beliebige Programmquelle anhören.

● Drücken Sie ENTERTAINMENT (ENT).

Mit jedem Drücken von **ENTERTAINMENT (ENT)** ändert sich das Display in der folgenden Reihenfolge:

Audio-Programmquelle

Hintergrund-Standbild—**BGV** (Hintergrundanzeige)—**AV** (AV-Eingang)—**NAVI** (Muster von Navigationsgerät oder AVG-VDP1)

Video-Programmquelle

Videobild der momentan gewählten Programmquelle—Hintergrund-Standbild—**BGV** (Hintergrundanzeige)—**AV** (AV-Eingang)—**NAVI** (Muster von Navigationsgerät oder AVG-VDP1)



Hinweis

In den folgenden Fällen ändert sich die Hintergrundanzeige nicht:

- Wenn eine Liste angezeigt wird.
- Wenn der AV-Eingang nicht auf **VIDEO** eingestellt ist (siehe Seite 105).
- Wenn kein Pioneer-Navigationsgerät bzw. kein Vehicle Dynamics-Prozessor an dieses Gerät angeschlossen ist. ◻

Zusätzliche Informationen

Fehlerbehebung

Allgemeines

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden. Das Gerät lässt sich nicht bedienen.	Kabel und Stecker sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Stellen Sie erneut sicher, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt wurden.
	Die Sicherung ist durchgebrannt.	Beseitigen Sie die Ursache für das Durchbrennen der Sicherung und tauschen Sie dann die Sicherung aus. Setzen Sie unbedingt eine geeignete Sicherung mit denselben technischen Leistungsmerkmalen ein.
Keine Wiedergabe möglich.	Durch Geräusche und andere Faktoren arbeitet der eingebaute Mikroprozessor nicht ordnungsgemäß.	Drücken Sie RESET . (Seite 13)
	Die Disc ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Disc. (Seite 115)
	Die eingelegte Disc weist einen von diesem Gerät nicht erkannten Typ auf.	Überprüfen Sie den Typ der Disc.
Kein Ton. Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden.	Eine Disc mit einem nicht kompatiblen Video-System wurde geladen.	Verwenden Sie eine Disc, die mit Ihrem Video-System kompatibel ist.
	Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel richtig an.
Kein Bild.	Das Gerät ist auf Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweise Bildwiedergabe geschaltet.	Während der Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweisen Bildwiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
	Die Leitung der Handbremse ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie eine Handbremsenleitung an und ziehen Sie die Handbremse an.
Das Symbol  wird angezeigt und der Bedienvorgang kann nicht ausgeführt werden.	Die Handbremse ist nicht angezogen.	Schließen Sie eine Handbremsenleitung an und ziehen Sie die Handbremse an.
	Der Bedienvorgang ist bei der Disc nicht möglich.	Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich.
Das Bild steht (wird auf Pause geschaltet) und das Gerät kann nicht bedient werden.	Der Bedienvorgang ist mit der Strukturierung der Disc nicht kompatibel.	Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich.
	Während der Wiedergabe ist das Lesen der Daten nicht mehr möglich.	Schalten Sie nach einmaligem Drücken von  erneut auf Wiedergabe.
Kein Ton. Der Lautstärkepegel ist zu niedrig.	Der Lautstärkepegel ist zu niedrig.	Regeln Sie die Lautstärke.
	Die Dämpfung ist aktiviert.	Schalten Sie die Dämpfung aus.
Töne und Bilder setzen aus.	Das Gerät ist nicht ordnungsgemäß befestigt.	Befestigen Sie das Gerät richtig.
Das Bild ist langgezogen; das Seitenverhältnis stimmt nicht.	Die Einstellung des Seitenverhältnisses für das Display ist falsch.	Wählen Sie die geeignete Einstellung für Ihr Display. (Seite 98)

Zusätzliche Informationen

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Wenn die Zündung eingeschaltet (oder auf ACC gestellt) wird, gibt der Motor Geräusche von sich.	Das Gerät prüft, ob eine Disc eingelegt wurde.	Dies ist ein normaler Vorgang.
Keine Anzeige. Die Sensortasten können nicht verwendet werden.	Die Heckbildkamera ist nicht angeschlossen. B-CAM wurde nicht bedarfsgerecht eingestellt.	Schließen Sie eine Heckbildkamera an. Drücken Sie V.ADJ , um zur Programmquellenanzeige zurückzuschalten und wählen Sie dann die zutreffende Einstellung für B-CAM . (Seite 105)
Die Heckbildanzeige (bzw. die Anzeige eines schwarzen Bilds, wenn keine Heckbildkamera angeschlossen ist) über dem Navigationsbild kann nicht ausgeschaltet werden.	Die Einstellung P in P ist aktiviert (ON).	Drücken und halten Sie ENTERTAINMENT (ENT) gedrückt, um die Heckbildanzeige auszuschalten.

Probleme bei der DVD-Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Keine Wiedergabe möglich.	Der Regionalcode der eingelegten Disc stimmt nicht mit dem Regionalcode dieses Geräts überein.	Legen Sie eine Disc mit dem Regionalcode dieses Geräts ein. (Seite 9, Seite 124)
Eine Kindersicherungsmittlung wird angezeigt und die Wiedergabe ist nicht möglich.	Die Kindersicherung ist aktiviert.	Schalten Sie die Kindersicherung aus oder ändern Sie die Stufe. (Seite 98)
Die Kindersicherung kann nicht aufgehoben werden.	Der Code ist falsch. Sie haben Ihren Code vergessen.	Geben Sie den richtigen Code ein. (Seite 98) Drücken Sie zehnmal CLEAR , um den Code aufzuheben. (Seite 99)
Dialogsprache (und Untertitel-Sprache) können nicht umgeschaltet werden.	Auf der abgespielten DVD wurde nur eine Sprache aufgezeichnet. Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden.	Sie können nur auf Sprachen umschalten, die auf der Disc aufgenommen wurden. Verwenden Sie zum Umschalten das Disc-Menü.
Es werden keine Untertitel angezeigt.	Auf der abgespielten DVD wurden keine Untertitel aufgezeichnet. Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden.	Untertitel werden nur angezeigt, wenn sie auf der DVD aufgenommen wurden. Verwenden Sie zum Umschalten das Disc-Menü.
Die Wiedergabe erfolgt nicht mit der Audio- und Untertitel-Sprache, die in DVD SETUP gewählt wurde.	Die abgespielte DVD verfügt nicht über Dialogfelder oder Untertitel in der unter DVD SETUP gewählten Sprache.	Das Umschalten auf eine Sprache ist nicht möglich, wenn die unter DVD SETUP gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde.

Zusätzliche Informationen

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Das Umschalten des Betrachtungswinkels ist nicht möglich.	Auf der abgespielten DVD wurden nur Szenen aus einem Winkel aufgezeichnet.	Sie können nicht auf verschiedene Betrachtungswinkel umschalten, wenn die DVD nicht über Szenen verfügt, die aus verschiedenen Winkeln aufgenommen wurden.
	Sie versuchen, auf unterschiedliche Betrachtungswinkel einer Szene umzuschalten, die nicht aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde.	Schalten Sie zwischen verschiedenen Betrachtungswinkeln um, wenn Sie Szenen anzeigen, die aus mehreren Betrachtungswinkeln aufgenommen wurden.
Das Bild wird extrem undeutlich/verzerrt und dunkel wiedergegeben.	Auf der Disc wurde ein Kopierschutzsignal aufgezeichnet (das ist bei einigen Discs üblich).	Da dieses Gerät mit dem analogen Kopierschutzsystem kompatibel ist, kann das Bild beim Abspielen einer Disc mit Kopierschutzsignal horizontale Streifen oder andere Defekte aufweisen, wenn es auf bestimmten Displays wiedergegeben wird. Dies deutet nicht auf einen Gerätefehler hin.

Probleme bei der Video-CD-Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Das PBC-Menü (Wiedergabekontrolle) kann nicht aufgerufen werden.	Die abgespielte Video-CD verfügt nicht über PBC.	Dieser Vorgang ist bei Video-CDs ohne PBC nicht möglich.
Wiederholwiedergabe und Titel-/Zeitsuchfunktion sind nicht möglich.	Die abgespielte Video-CD verfügt über PBC.	Dieser Vorgang ist bei Video-CDs mit PBC nicht möglich.



Fehlermeldungen

Vor der Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler oder der nächstgelegenen Pioneer-Kundendienststelle sollten Sie sich die angezeigte Fehlermeldung notieren.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
ERROR-02	Disc verschmutzt	Reinigen Sie die Disc.
	Disc verkratzt	Wechseln Sie die Disc aus.
ERROR-05	Elektrische oder mechanische Störung	Drücken Sie RESET .
DIFFERENT REGION DISC (REGION ERR)	Die Disc verfügt über einen anderen Regionalcode als dieses Gerät	Legen Sie eine Video-DVD mit dem richtigen Regionalcode ein.
NON PLAYABLE DISC (NON-PLAY)	Dieser Disc-Typ kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden	Legen Sie eine auf diesem Gerät abspielbare Disc ein.
	Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt	Stellen Sie sicher, dass die Disc ordnungsgemäß eingelegt wurde.

Zusätzliche Informationen

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
THERMAL PROTECTION IN MOTION (TEMP)	Die Temperatur dieses Geräts befindet sich außerhalb des normalen Betriebsbereichs	Warten Sie, bis die Temperatur dieses Geräts in den normalen Betriebsbereich zurückkehrt.
PROTECT	Sämtliche Dateien auf der eingelegten Disc weisen einen DRM-Schutz (Digital Rights Management) auf.	Wechseln Sie die Disc aus.
TRK SKIPPED	Die eingelegte Disc enthält WMA-Dateien mit DRM-Schutz (Digital Rights Management).	Wechseln Sie die Disc aus.



Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren unter Verwendung von Auto-TA und Auto-EQ nicht möglich sein, dann wird u.U. auf dem Display eine Fehlermeldung angezeigt. Identifizieren Sie das Problem in diesem Fall anhand der nachstehenden Tabelle und halten Sie sich an die entsprechenden Anweisungen zur Fehlerbehebung. Versuchen Sie es im Anschluss daran erneut.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Error check MIC	Das Mikrofon ist nicht angeschlossen.	Verbinden Sie das mitgelieferte Mikrofon sicher mit dem entsprechenden Anschluss.
Error check front SP. Error check FL SP. Error check FR SP. Error check center SP. Error check RL SP. Error check RR SP. Error check subwoofer	Das Mikrofon ist nicht in der Lage, den Messton eines Lautsprechers aufzufangen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind. • Berichtigen Sie die Einstellung des Eingangsspegels für den mit den Lautsprechern verbundenen Leistungsverstärker. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.
Error check noise	Die nähere Umgebung weist zu viele Störgeräusche auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie den Wagen an einem ruhigen Ort an und schalten Sie den Motor sowie Klimaanlage oder Heizung aus. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.



Zusätzliche Informationen

Bedeutung der Meldungen

Meldung	Bedeutung
VIDEO VIEWING IS NOT AVAILABLE WHILE DRIVING	Die Anzeige von Videos ist während des Fahrens nicht zulässig.
YOU CANNOT USE THIS FUNCTION WHILE DRIVING	Diese Funktion steht während des Fahrens nicht zur Verfügung.
Please source unit off Hold EQ button 2 sec, Set Auto EQ&TA	Schalten Sie das Quellgerät aus. Halten Sie die Taste EQ 2 Sekunden lang gedrückt. Stellen Sie die Funktion Auto-EQ und -TA ein.
Can't adjust Time Alignment. Set Position FL or FR	Anpassung des Zeitabgleichs nicht möglich. Stellen Sie die Position auf FL oder FR ein.
Press track list to play and title will appear	Wählen Sie die gewünschte Titelliste, und der Titel wird angezeigt.



Zusätzliche Informationen

DVD-Player und Pflege

- Verwenden Sie nur normale, runde DVDs. Wenn eine nicht-runde DVD mit unregelmäßiger Form eingelegt wird, kann ein Stau im DVD-Player entstehen oder die Disc wird nicht richtig wiedergegeben.



- Überprüfen Sie alle Discs auf Risse, Kratzer und Verwellungen hin, bevor Sie sie abspielen. Discs mit derartigen Beschädigungen können unter Umständen nicht richtig abgespielt werden. Sie sollten diese Discs nicht verwenden.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Abspiel-seite (unbedruckte Oberfläche) bei der Handhabung der Discs.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Gehäuse auf.
- Halten Sie Discs von direkter Sonnenbestrahlung fern und setzen Sie sie keinen hohen Temperaturen aus.
- Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.
- Zum Reinigen wischen Sie die Discs mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.



- Wenn die Wagenheizung bei niedrigen Temperaturen läuft, kann sich Feuchtigkeit auf Bauteilen im Inneren des DVD-Players niederschlagen. Kondensation kann dazu führen, dass der DVD-Player nicht richtig

funktioniert. Wenn Sie vermuten, dass Kondensation ein Problem darstellt, schalten Sie den DVD-Player aus. Lassen Sie ihn etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, so dass er trocknen kann und wischen Sie feuchte Discs mit einem weichen Tuch trocken.

- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die Disc-Wiedergabe unterbrechen. □

DVD-Discs

- Auf einigen DVD-Videodiscs können bestimmte Funktionen nicht verwendet werden.
- Einige DVD-Videodiscs können eventuell nicht wiedergegeben werden.
- Die Wiedergabe von DVD-R/RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Disc abgeschlossen wurde.
- Die Wiedergabe von DVD-R/RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Discs im Video-Format (Video-Modus) durchgeführt wurde. DVD-RW-Discs, die im Video Recording-Format (VR-Modus) aufgenommen wurden, können nicht wiedergegeben werden.
- DVD-R/RW-Discs, die im Video-Format (Video-Modus) aufgenommen wurden, können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, wegen Kratzern oder Schmutz auf der Disc bzw. wegen Schmutz, Kondensation usw. auf dem Objektiv dieses Geräts u.U. nicht abgespielt werden.
- DVD-ROM/RAM-Discs können nicht wiedergegeben werden.

Zusätzliche Informationen

- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC bespielt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. Das Bespielen der Discs sollte deshalb im geeigneten Format erfolgen (detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung).

CD-R/RW-Discs

- Die Wiedergabe von CD-R/RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Discs abgeschlossen wurde.
- CD-R/RW-Discs, die auf einem Musik-CD-Rekorder oder PC bespielt wurden, können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, wegen Kratzern oder Schmutz auf der Disc bzw. wegen Schmutz, Kondensation usw. auf dem Objektiv dieses Geräts u.U. nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC bespielt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. Das Bespielen der Discs sollte deshalb im geeigneten Format erfolgen (detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung).
- Die Wiedergabe von CD-R/RW-Discs ist eventuell nicht mehr möglich, wenn diese direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder spezifischen Lagerbedingungen im Wagen ausgesetzt werden.
- Titel und andere Textinformationen, die auf einer CD-R/RW-Disc aufgezeichnet sind, werden von diesem Gerät u.U. nicht angezeigt (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).
- Dieses Gerät unterstützt die Titelsprungfunktion für CD-R/RW-Discs. Titel mit Sprunginformation werden automatisch übersprungen (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).
- Wird eine CD-RW-Disc in das Gerät eingelegt, dann beginnt die Wiedergabe später als bei einer konventionellen CD oder einer CD-R-Disc.
- Lesen Sie sich bitte die Vorsichtshinweise zu CD-R/RW-Discs durch, bevor Sie diese Discs benutzen.

MP3- und WMA-Dateien

- MP3 steht für MPEG Audio Layer 3 and verweist auf einen Standard der Audio-Kompressionstechnologie.
- WMA steht für Windows Media™ Audio und bezeichnet eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Kompressionstechnologie. Die Codierung von WMA-Daten erfolgt mithilfe von Windows Media Player, Version 7 oder höher.
- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien herangezogenen Anwendung funktioniert dieses Gerät u. U. nicht ordnungsgemäß.
- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien eingesetzten Version von Windows Media Player werden der Albumname und andere Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien auf CD-ROM-, CD-R- und CD-RW-Discs. Abgespielt werden können Disc-Aufzeichnungen, die mit Stufe 1 und 2 von ISO9660 sowie mit dem Romeo- und Joliet-Dateisystem kompatibel sind.
- Auch im Multi-Session-kompatiblen Format aufgezeichnete Discs können wiedergegeben werden.
- MP3/WMA-Dateien sind nicht kompatibel mit Datenübertragungen im Paketverfahren.
- Von Dateinamen, einschließlich der Erweiterung (.mp3, .wma oder .wav), können maximal 64 Zeichen ab dem ersten Zeichen angezeigt werden.

Zusätzliche Informationen

- Von Ordernamen können maximal 64 Zeichen angezeigt werden.
- Von Dateien, die in Übereinstimmung mit dem Romeo-Dateisystem aufgezeichnet wurden, können nur die ersten 64 Zeichen angezeigt werden.
- Die Wiedergabe von Discs mit MP3/WMA-Dateien und Audio-Daten (CD-DA), z. B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, ist nur möglich, wenn der Modus entsprechend zwischen MP3/WMA und CD-DA umgeschaltet wird.
- Die Reihenfolge der Ordnerwahl für die Wiedergabe wie auch für andere Operationen entspricht der von der Schreib-Software angewendeten Schreibsequenz. Aus diesem Grund stimmt die erwartete Reihenfolge bei der Wiedergabe nicht unbedingt mit der tatsächlichen Wiedergabereihenfolge überein. Es existiert jedoch auch Schreib-Software, die eine Einstellung der Wiedergabereihenfolge ermöglicht.
- Einige Audio-CDs enthalten Titel, die ohne Pause ineinander übergehen. Wenn diese Discs in MP3/WMA-Dateien konvertiert und auf eine CD-R/CD-RW/CD-ROM gebrannt werden, wird bei der Wiedergabe der Dateien auf diesem Player eine kurze Pause zwischen jedem Titel eingefügt, ungeachtet der Länge der Pause zwischen den verschiedenen Titeln auf der Original-Audio-CD.

Wichtig

- Fügen Sie beim Benennen von MP3- oder WMA-Dateien die entsprechende Dateinamenerweiterung hinzu (.mp3 oder .wma).
- Dateien, die diese Erweiterung (.mp3 oder .wma) aufweisen, werden von diesem Gerät als MP3- oder WMA-Dateien wiedergegeben. Um Störgeräusche und Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten diese Erweiterungen ausschließlich mit MP3- und WMA-Dateien verwendet werden.

Zusätzliche Informationen zu MP3

- Die Dateien sind kompatibel mit den Formaten ID3 Tag Ver. 1.0, 1.1, 2.2, 2.3 und 2.4 für die Anzeige von Album (Disc-Titel), Titel (Titelname), Künstler (Titel-Künstler) und Kommentaren. Ver. 2.x von ID3 Tag gilt als prioritär, wenn sowohl Ver. 1.x als auch Ver. 2.x vorhanden sind.
- Die Emphase-Funktion ist nur bei der Wiedergabe von MP3-Dateien mit einer Abtastfrequenz von 32, 44,1 und 48 kHz verfügbar (allgemein werden die Abtastfrequenzen 16; 22,05; 24; 32; 44,1; 48 kHz für die Wiedergabe unterstützt).
- Es ist keine m3u-Spiellisten-Kompatibilität gegeben.
- Es liegt keine Kompatibilität mit den Formaten MP3i (MP3 interaktiv) und mp3 PRO vor.
- Die Tonqualität von MP3-Dateien nimmt in der Regel mit steigender Bitrate zu. Zwar können mit diesem Gerät Aufzeichnungen mit Bitraten von 8 kbps bis 320 kbps wiedergegeben werden, damit jedoch eine annehmbare Tonqualität gewährleistet werden kann, sollten ausschließlich Discs verwendet werden, die mit einer Bitrate von mindestens 128 kbps aufgezeichnet wurden.

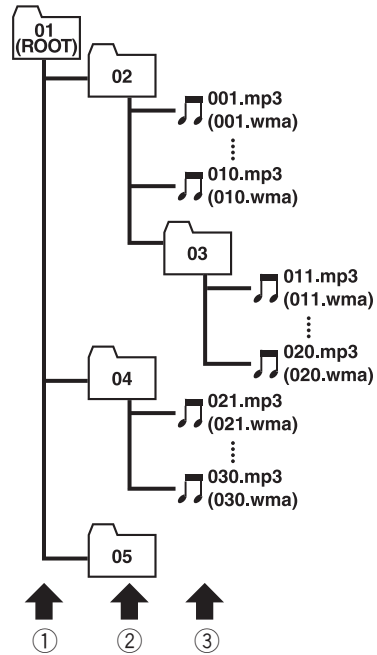
Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen zu WMA

- Dieses Gerät unterstützt die Wiedergabe von WMA-Dateien, für deren Codierung Windows Media Player, Version 7 oder 8 verwendet wurde.
- Die Wiedergabe von WMA-Dateien ist ausschließlich für die Frequenzen 32, 44,1 und 48 kHz möglich.
- Die Tonqualität von WMA-Dateien nimmt in der Regel mit steigender Bitrate zu. Zwar können mit diesem Gerät Aufzeichnungen mit Bitraten von 48 kbps bis 192 kbps wiedergegeben werden, damit jedoch eine annehmbare Tonqualität gewährleistet werden kann, sollten ausschließlich Discs verwendet werden, die mit einer höheren Bitrate aufgezeichnet wurden.
- Mit diesem Gerät können keine im VBR-Modus (variable Bitrate) aufgezeichneten WMA-Dateien wiedergegeben werden.

Zu Ordnern und MP3/WMA-Dateien

- Die nachstehende Übersicht soll den Aufbau einer CD-ROM mit MP3/WMA-Dateien illustrieren. Unterordner werden als Ordner im jeweils gewählten Ordner gezeigt.




- ① Erste Ebene
- ② Zweite Ebene
- ③ Dritte Ebene

Hinweise

- Dieses Gerät weist Ordernummern zu. Der Benutzer selbst hat keine Möglichkeit, Ordernummern zuzuweisen.
- Ordner, die keine MP3/WMA-Dateien enthalten, können nicht geprüft werden (Diese Ordner werden ohne Anzeige der Ordernummer übersprungen).

Zusätzliche Informationen

- Eine Wiedergabe ist für MP3/WMA-Dateien in bis zu 8 Orderebenen möglich. Bei Discs mit zahlreichen Ebenen kann es jedoch zu einer Verzögerung des Wiedergabestarts kommen. Aus diesem Grund sollten Sie sich bei der Erstellung von Discs auf 2 Ebenen beschränken.
- Es können bis zu 253 Orderelemente auf einer Disc wiedergegeben werden. 

Ordnungsgemäßer Gebrauch des Displays

VORSICHT

- Wenn Feuchtigkeit oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangen, schalten Sie umgehend das Gerät aus und wenden sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. Vermeiden Sie eine Verwendung des Geräts in diesem Zustand, da dies zu Brand, elektrischen Schlägen oder anderen Störungen führen kann.
 - Wenn Sie Rauch, merkwürdige Geräusche oder Gerüche oder ungewöhnliche Anzeigen auf dem Display feststellen, schalten Sie umgehend das Gerät aus und wenden sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. Die Verwendung des Geräts in diesem Zustand kann zum Versagen des Systems führen.
 - Bauen Sie zur Vermeidung von elektrischen Schlägen das Gerät nicht auseinander und verändern Sie es auch nicht, da die Komponenten im Geräteinneren unter Hochspannung stehen. Sollten interne Inspektionen, Anpassungen oder Reparaturen erforderlich sein, wenden sich an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.
- ### Umgang mit dem Display
- Wenn das Display längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es sehr heiß werden. Dies kann zu Beschädigungen des LCD-Bildschirms führen. Wenn Sie das Gerät nicht verwenden, verriegeln Sie das Display. Vermeiden Sie zudem, dass es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.
 - Das Display sollte in den unten angegebenen Temperaturbereichen verwendet werden.
Temperaturbereich für die Aufbewahrung: -20 bis $+80$ °C
Bei Temperaturen, die über oder unter dem Temperaturbereich für den Betrieb liegen, funktioniert das Display möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
 - Der LCD-Bildschirm dieses Geräts ist ungeschützt, um die Sichtbarkeit im Fahrzeug zu erhöhen. Üben Sie daher keinerlei Druck auf den Bildschirm aus, da er dadurch beschädigt werden kann.
 - Legen Sie nichts auf das Display, wenn dieses entriegelt wurde. Versuchen Sie auch nicht, die Anpassung des Winkels oder die Ver-/Entriegelung per Hand vorzunehmen. Wenn Sie Gewalt auf das Display anwenden, könnte es beschädigt werden.
 - Stoßen Sie den LCD-Bildschirm auch nicht an, da dadurch Kratzer entstehen können.
 - Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände zwischen Display und Hauptgerät befinden, wenn das Display ver-/entriegelt wird. Wenn ein Objekt zwischen Display und Hauptgerät gelangt, funktioniert das Display möglicherweise nicht mehr.
 - Ihre Finger, langes Haar und freie, bewegliche Gegenstände können leicht zwischen das Display und das Hauptgerät geraten und einklemmt werden. Seien Sie diesbezüglich besonders vorsichtig, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.

Zusätzliche Informationen


Flüssigkristallanzeige (LCD-Bildschirm)

- Wenn sich das Display beim Entriegeln in der Nähe der Abzugsöffnung einer Klimaanlage befindet, müssen Sie darauf achten, dass die Luft der Klimaanlage nicht auf das Display geblasen wird. Durch die heiße Luft der Heizung kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden. Die kalte Luft der Kühlung kann zu Feuchtigkeit im Inneren des Displays führen, wodurch dieses möglicherweise ebenfalls beschädigt wird. Wenn die Temperatur des Displays durch die Kühlung sinkt, kann der Bildschirm dunkel werden oder die Lebensdauer der im Display verwendeten kleinen Leuchtstoffröhre sich verkürzen.
- Kleine schwarze oder weiße (helle) Punkte können auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Sie sind auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückzuführen und stellen kein Problem in Bezug auf das Display dar.
- Bei niedrigen Temperaturen bleibt der LCD-Bildschirm eventuell eine Zeitlang dunkel, nachdem das Gerät eingeschaltet wurde.
- Der LCD-Bildschirm ist schwer zu erkennen, wenn er direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird.
- Wenn Sie ein Mobiltelefon verwenden, halten Sie dessen Antenne vom Display fern, damit das Videobild nicht durch Flecken, farbige Streifen o.ä. gestört wird.

Pflege des Displays

- Achten Sie beim Abwischen des Bildschirms darauf, nicht die Oberfläche zu zerkratzen. Verwenden Sie keine starken oder ätzenden Reinigungsmittel.

Kleine Leuchtstoffröhre

- Im Inneren des Displays befindet sich eine kleine Leuchtstoffröhre, die den LCD-Bildschirm beleuchtet.
 - Die Leuchtstoffröhre sollte ungefähr 10.000 Stunden betriebsfähig sein. Diese Zeit hängt von den Betriebsbedingungen ab. (Durch die Verwendung des Displays bei niedrigen Temperaturen verkürzt sich die Lebensdauer der Leuchtstoffröhre.)
 - Wenn die Leuchtstoffröhre das Ende ihrer Betriebslebensdauer erreicht, bleibt der Bildschirm dunkel und es wird kein Bild mehr übertragen. Wenn Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder an eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. 

Zusätzliche Informationen

Sprachcode-Tabelle für DVD

Sprache (Code), Eingabecode	Sprache (Code), Eingabecode	Sprache (Code), Eingabecode
Japanisch (ja), 1001	Guarani (gn), 0714	Pashto (ps), 1619
Englisch (en), 0514	Gujarati (gu), 0721	Quechua (qu), 1721
Französisch (fr), 0618	Hausa (ha), 0801	Rätoromanisch (rm), 1813
Spanisch (es), 0519	Hindi (hi), 0809	Kirundi (rn), 1814
Deutsch (de), 0405	Kroatisch (hr), 0818	Rumänisch (ro), 1815
Italienisch (it), 0920	Ungarisch (hu), 0821	Kinyarwanda (rw), 1823
Chinesisch (zh), 2608	Armenisch (hy), 0825	Sanskrit (sa), 1901
Niederländisch (nl), 1412	Interlingua (ia), 0901	Sindhi (sd), 1904
Portugiesisch (pt), 1620	Interlingue (ie), 0905	Sangho (sg), 1907
Schwedisch (sv), 1922	Inupiak (ik), 0911	Serbokroatisch (sh), 1908
Russisch (ru), 1821	Indonesisch (in), 0914	Singhalesisch (si), 1909
Koreanisch (ko), 1115	Isländisch (is), 0919	Slowakisch (sk), 1911
Griechisch (el), 0512	Hebräisch (iw), 0923	Slowenisch (sl), 1912
Afar (aa), 0101	Jiddisch (ji), 1009	Samoanisch (sm), 1913
Abchasisch (ab), 0102	Javanisch (jw), 1023	Shona (sn), 1914
Afrikaans (af), 0106	Georgisch (ka), 1101	Somalisch (so), 1915
Amharisch (am), 0113	Kasachisch (kk), 1111	Albanisch (sq), 1917
Arabisch (ar), 0118	Grönländisch (kl), 1112	Serbisch (sr), 1918
Assamesisch (as), 0119	Kambodschanisch (km), 1113	Siswati (ss), 1919
Aymara (ay), 0125	Kannada (kn), 1114	Sesotho (st), 1920
Aserbaidshanisch (az), 0126	Kashmiri (ks), 1119	Sudanesisch (su), 1921
Bashkir (ba), 0201	Kurdisch (ku), 1121	Swahili (sw), 1923
Weißrussisch (be), 0205	Kirgisisch (ky), 1125	Tamilisch (ta), 2001
Bulgarisch (bg), 0207	Lateinisch (la), 1201	Telugu (te), 2005
Bihari (bh), 0208	Lingala (ln), 1214	Tadschikisch (tg), 2007
Bislama (bi), 0209	Laotisch (lo), 1215	Thai (th), 2008
Bengalisch (bn), 0214	Litauisch (lt), 1220	Tigrinya (ti), 2009
Tibetisch (bo), 0215	Lettisch (lv), 1222	Turkmenisch (tk), 2011
Bretonisch (br), 0218	Malagassi (mg), 1307	Tagalog (tl), 2012
Katalanisch (ca), 0301	Maorisch (mi), 1309	Setswanisch (tn), 2014
Korsisch (co), 0315	Mazedonisch (mk), 1311	Tongaisch (to), 2015
Tschechisch (cs), 0319	Malayalamisch (ml), 1312	Türkisch (tr), 2018
Walisisch (cy), 0325	Mongolisch (mn), 1314	Tsongisch (ts), 2019
Dänisch (da), 0401	Moldauisch (mo), 1315	Tatarisch (tt), 2020
Bhutanisch (dz), 0426	Marathi (mr), 1318	Twi (tw), 2023
Esperanto (eo), 0515	Malayisch (ms), 1319	Ukrainisch (uk), 2111
Estnisch (et), 0520	Maltesisch (mt), 1320	Urdu (ur), 2118
Baskisch (eu), 0521	Burmesisch (my), 1325	Usbekisch (uz), 2126
Persisch (fa), 0601	Nauruisch (na), 1401	Vietnamesisch (vi), 2209
Finnisch (fi), 0609	Nepalesisch (ne), 1405	Volapük (vo), 2215
Fidschianisch (fj), 0610	Norwegisch (no), 1415	Wolof (ur), 2315
Färöisch (fo), 0615	Okzitanisch (oc), 1503	Xhosa (xh), 2408
Frisisch (fy), 0625	Oromo (om), 1513	Yoruba (yo), 2515
Irish (ga), 0701	Oriya (or), 1518	Zulu (zu), 2621
Schottisch-Gälisch (gd), 0704	Panjabi (pa), 1601	
Galizisch (gl), 0712	Polnisch (pl), 1612	



Zusätzliche Informationen

Zentrale Begriffe

Bitrate

Die Bitrate drückt das Datenvolumen pro Sekunde in der Einheit Bit pro Sekunde (bps) aus. Je höher die Rate, umso mehr Informationen stehen für die Klangwiedergabe zur Verfügung. Bei Verwendung derselben Codierungsmethode (z.B. MP3) ergibt eine höhere Rate eine bessere Klangqualität.

Dolby Digital

Dolby Digital bietet Multi-Kanal-Audio von bis zu 5.1 unabhängigen Kanälen. Das Prinzip entspricht dem in Kinos verwendeten Dolby Digital-Surroundklangsysteem.



DTS

DTS steht für Digital Theater Systems. Es handelt sich um ein Surroundsystem, das Multi-Kanal-Audio von bis zu 6 unabhängigen Kanälen bietet.



ID3 Tag

Hierbei handelt es sich um eine Methode zur Einbettung titelbezogener Informationen in eine MP3-Datei. Dazu gehören u.a. Titelname, Künstlername, Albumtitel, Musik-Genre, Produktionsjahr, Kommentare und Sonstiges. Der Inhalt kann unter Verwendung einer Software mit ID3 Tag-Bearbeitungsfunktionen frei bearbeitet werden. Die Tags sind zwar in Bezug auf die Zeichenanzahl begrenzt, die Informationen können jedoch während der Titelwiedergabe angezeigt werden.

ISO9660-Format

Dieses Format gilt als internationaler Standard in Bezug auf die Formatierungslogik bei CD-ROM-Ordern und -Dateien. Das ISO9660-Format gibt für zwei verschiedene Stufen eine Regelung vor:

Stufe 1:

Dateinamen weisen das Format 8.3 auf (der Name besteht aus max. 8 Zeichen - Halbbyte-Großbuchstaben des englischen Alphabets, Halbbyte-Zahlen und das Unterstrichungszeichen “_” - mit einer Dateierweiterung aus 3 Zeichen).

Stufe 2:

Dateinamen dürfen bis zu 31 Zeichen umfassen (einschließlich des Trennzeichens “.” und einer Dateierweiterung). Jeder Ordner enthält weniger als 8 Ebenen.

Erweiterte Formate

Joliet:

Dateinamen können bis zu 64 Zeichen umfassen.

Romeo:

Dateinamen können bis zu 128 Zeichen umfassen.

Kapitel

DVD-Titel sind in Kapitel eingeteilt, die genau wie die Kapitel eines Buchs nummeriert sind. Bei DVD-Videodiscs, die über Kapitel verfügen, lässt sich über die Kapitelsuche eine gewünschte Szene mühelos auffinden.

Kindersicherung

Einige DVD-Videodiscs mit gewaltverherrlichendem oder nur für Erwachsene bestimmtem Inhalt sind mit einer Kindersicherung ausgestattet, die verhindert, dass Minderjährige diese Szenen einsehen können. Wenn Sie bei einer solchen Disc eine Kindersicherungsstufe auf dem Gerät aktivieren, wird die Wiedergabe von für Kinder ungeeigneten Szenen deaktiviert oder diese Szenen werden übersprungen.

Zusätzliche Informationen

LPCM (Lineare PCM)/Lineare Pulscodemodulation

Die Abkürzung LPCM steht für Linear Pulse Code Modulation. Hierbei handelt es sich um das Signalaufzeichnungssystem, das für Musik-CDs und -DVDs verwendet wird. Normalerweise werden DVDs mit einer höheren Abtastfrequenz und Bitrate als CDs aufgezeichnet. Daher können DVDs eine höhere Tonqualität bieten.

m3u

Mit der Software "WINAMP" erstellte Spiellisten weisen die Spiellisten-Dateierweiterung .m3u auf.

MP3

MP3 steht für MPEG Audio Layer 3. Hierbei handelt es sich um einen von einer Arbeitsgruppe (MPEG) der International Standards Organization (ISO) entwickelten Audio-Kompressionsstandard. Mit MP3 lassen sich Audio-Daten auf etwa 1/10 der Kapazität einer herkömmlichen Disc komprimieren.

MPEG

Diese Abkürzung steht für Moving Pictures Experts Group. Hierbei handelt es sich um eine internationale Videobild-Komprimierungsnorm. Bei einigen DVDs wurde der digitale Sound komprimiert und mit diesem System aufgezeichnet.

Multi-Audio (Mehrsprachiger Dialog)

Auf einigen DVDs wurden Dialogfelder in mehreren Sprachen aufgenommen. Der Dialog kann in bis zu 8 Sprachen auf einer Disc aufgezeichnet werden, unter denen Sie dann Ihre Auswahl treffen können.

Multi-Session

Multi-Session bezeichnet eine Aufzeichnungsmethode, bei der zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Daten aufgezeichnet werden können. Bei der Aufzeichnung von Daten auf

einer CD-ROM, CD-R oder CD-RW usw. werden alle zu einem Zeitpunkt aufgezeichneten Daten als eine Einheit bzw. Sitzung (Session) behandelt. Mit der Multi-Session-Methode werden mindestens 2 Sitzungen auf einer Disc aufgezeichnet.

Multi-Untertitel

Auf einer DVD können Untertitel in bis zu 32 Sprachen aufgezeichnet werden, unter denen Sie dann eine Auswahl treffen können.

Multi-Winkel

In normalen Fernsehprogrammen werden lediglich Bilder von jeweils einer Kamera an Ihren Fernseher übertragen, auch wenn Szenen mit mehreren Kameras gleichzeitig aufgenommen wurden. Einige DVDs enthalten Szenen, die aus mehreren Blickwinkeln aufgenommen wurden. In diesem Fall können Sie Ihren Blickwinkel nach Bedarf auswählen.

Optischer Digitalausgang/-eingang

Durch die Übertragung und den Empfang von Audiosignalen in digitalem Signalformat wird das Risiko einer Reduzierung der Tonqualität bei der Übertragung minimiert. Ein optischer Digitalausgang/-eingang dient der Übertragung und dem Empfang von digitalen Signalen auf optischem Weg.

Paket(schreib)verfahren

Dieser allgemeine Ausdruck bezeichnet eine Methode zum dateiweisen Beschreiben von CD-Rs usw., auf genau dieselbe Weise, wie Dateien auf Disketten oder Festplatten geschrieben werden.

Zusätzliche Informationen

Regionalcode

DVD-Player und DVD-Discs verfügen über Regionalcodes, die die Region angeben, in der sie erworben wurden. Die Wiedergabe einer DVD ist nur möglich, wenn sie über denselben Regionalcode wie der DVD-Player verfügt. Der Regionalcode dieses Geräts ist an dessen Unterseite zu finden.

Seitenverhältnis

Gibt das Verhältnis von Breite zu Höhe eines Fernsehbildschirms an. Ein normales Display verfügt über das Seitenverhältnis 4:3. Breitwand-Displays verfügen über ein Seitenverhältnis von 16:9, wodurch ein größeres Bild und eine bessere Darstellung und Atmosphäre entstehen.

Titel

DVD-Videodiscs verfügen über eine hohe Datenkapazität, was eine Aufzeichnung von mehreren Filmen auf einer Disc ermöglicht. Wenn eine Disc beispielsweise drei verschiedene Filme enthält, sind diese in Titel 1, Titel 2 und Titel 3 unterteilt. Sie können somit bequem nach Titeln suchen und andere Funktionen verwenden.

VBR

VBR steht für Variable Bitrate. Im Allgemeinen wird eher CBR (Constant Bit Rate, konstante Bitrate) verwendet. Dadurch dass die Bitrate jedoch in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Audio-Kompression flexibel (variabel) angepasst werden kann, lässt sich in diesem Fall eine Kompression mit Schwerpunkt Klangqualität durchführen.

Wiedergabekontrolle (PBC)

PBC ist ein Wiedergabekontrollsignal, das auf Video-CDs (Version 2.0) aufgezeichnet wurde. Anhand der von Video-CDs mit PBC bereitgestellten Menü-Anzeigen können Sie einfache interaktive Software und Software mit Suchfunktionen wiedergeben. Außerdem können

Sie normal- und hochauflösende Standbilder anzeigen.

WMA

WMA steht für Windows Media™ Audio und bezeichnet eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Kompressionstechnologie. Die Codierung von WMA-Daten erfolgt mithilfe von Windows Media Player, Version 7 oder höher.

Microsoft, Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. □

Zusätzliche Informationen

Technische Daten

Allgemein

Nennleistung der Stromversorgung	14,4 V Gleichspannung (Toleranz: 12,0 – 14,4 V Gleichspannung)
Erdungssystem	Negativ
Max. Leistungsaufnahme	10,0 A
Abmessungen (B × H × T):	
DIN	
Einbaugröße	178 × 50 × 160 mm
Frontfläche	188 × 58 × 30 mm
D	
Einbaugröße	178 × 50 × 165 mm
Frontfläche	170 × 46 × 25 mm
Gewicht	2,3 kg

Display

Bildschirmgröße/Seitenverhältnis	6,5 Zoll breit/16:9 (sichtbarer Anzeigebereich: 144 × 77 mm)
Pixel	336.960 (1.440 × 234)
Typ	Aktive TFT-Matrix, Flüssigkristall
Farbsystem	NTSC/PAL/SECAM-kompatibel
Temperaturbereich für die Aufbewahrung	-20 – +80 °C
Winkelanpassung	50 – 110° (Grundeinstellungen: 110°)

Audio

Max. Ausgangsleistung	50 W × 4 50 W × 2/4 Ω + 70 W × 1/2 Ω (für Subwoofer)
Dauer-Ausgangsleistung	27 W × 4 (DIN 45324, +B=14,4 V)
Lastimpedanz	4 Ω (Toleranz 4 – 8 Ω [2 Ω pro Kanal])
Max. Preout-Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz	2,2 V/1kΩ
Equalizer (3-Band Parametrik-Equalizer):	
Niedrig	
Frequenz	40/80/100/160 Hz
Q-Faktor	0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung	±12 dB
Mittel	
Frequenz	200/500/1k/2k Hz

Q-Faktor	0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung	±12 dB
Hoch	
Frequenz	3,15k/8k/10k/12,5k Hz
Q-Faktor	0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung	±12 dB
Loudness-Kontur:	
Niedrig	+3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
Mittel	+10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
Hoch	+11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz) (Lautstärke: -30 dB)
Klangregler:	
Bass	
Frequenz	40/63/100/160 Hz
Verstärkung	±12 dB
Hochton	
Frequenz	2,5k/4k/6,3k/10k Hz
Verstärkung	±12 dB
HPF:	
Frequenz	50/80/125 Hz
Steilheit	-12 dB/Okt.
Subwoofer:	
Frequenz	50/80/125 Hz
Steilheit	-18 dB/Okt.
Verstärkung	±12 dB
Phase	Normal/Gegen

DVD-Player

System	DVD-Video, Video-CD, Compact-Disc-Digital-Audiosystem
Kompatible Discs	DVD-Video, Video-CD, Compact-Disc
Regionalcode	2
Signalformat:	
Abtastfrequenz	44,1/48/96 kHz
Anzahl der Quantisierungsbits	16/20/24; linear
Frequenzgang	5 – 44.000 Hz (mit DVD, bei einer Abtastfrequenz von 96 kHz)
Signal-Rauschabstand	97 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz) (CD: 96 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz))
Dynamikbereich	95 dB (1 kHz) (CD: 94 dB (1 kHz))
Verzerrung	0,008 % (1 kHz)

Zusätzliche Informationen

Ausgangspegel:

Video	1,0 V _{p-p} /75 Ω (±0,2 V)
Audio	1,0 V (1 kHz, 0 dB)
Anzahl der Kanäle	2 (Stereo)
MP3-Decodiermodus	MPEG-1 & 2 Audio Layer 3
WMA-Decodiermodus	Ver. 7 & 8

UKW-Tuner

Frequenzbereich	87,5 – 108,0 MHz
Nutzempfindlichkeit	8 dBf (0,7 μV/75 Ω, Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB)
50-dB-Geräuschabsenkung	10 dBf (0,9 μV/75 Ω, Mono)
Signal-Rauschabstand	75 dB (IEC-A-Netz)
Verzerrung	0,3 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo) 0,1 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Mono)
Frequenzgang	30 – 15.000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung	45 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)
Trennschärfe	80 dB (±200 kHz)

MW-Tuner

Frequenzbereich	531 – 1.602 kHz (9 kHz)
Nutzempfindlichkeit	18 μV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand	65 dB (IEC-A-Netz)

LW-Tuner

Frequenzbereich	153 – 281 kHz
Nutzempfindlichkeit	30 μV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand	65 dB (IEC-A-Netz)



Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten.

- A**
Audio-Sprache 37, 97
- B**
Breitbildmodus 21
- C**
Code 99
- D**
Direktsuchfunktion 36
Dolby Digital 11, 122
DTS 11, 122
- F**
Farbe 22
Farbton 22
- H**
Helligkeit 22
- K**
Kapitel 122
Kindersicherung 98, 122
Kontrast 22
- L**
Lesezeichen 40
LPCM (Lineare PCM) 123
- M**
Menüsprache 97
MPEG 123
Multi-Audio 37, 123
Multi-Untertitel 37, 123
Multi-Winkel 38, 123
- O**
Optischer Digitalausgang/-eingang 123
- P**
PBC (Wiedergabekontrolle) 41
- R**
Regionalcode 9, 124
- S**
Seitenverhältnis 124
Seitenverhältnisses 98
Sprachcode-Tabelle 121
- T**
Titel 124
TV-Format 98
- U**
Untertitel-Sprache 37, 96
- V**
Video-CD 8
- W**
Wiedergabekontrolle (PBC) 124
Winkelsymbol 38
Winkelsymbols 98



PIONEER CORPORATION

4-1, MEGURO 1-CHOME, MEGURO-KU, TOKYO 153-8654, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium
TEL: (0) 3/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936
TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia
TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R OP2, Canada
TEL: 1-877-283-5901

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.

Bldv.Manuel Avila Camacho 138 10 piso
Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000
TEL: 55-9178-4270

先鋒股份有限公司

總公司：台北市中山北路二段44號13樓
電話：(02) 2521-3588

先鋒電子（香港）有限公司

香港九龍尖沙咀海港城世界商業中心
9樓901-6室
電話：(0852) 2848-6488

Herausgegeben von Pioneer Corporation.
Copyright © 2004 Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

Gedruckt in Japan

<CRB2049-A> EW

<KNNZF> <05B00000>